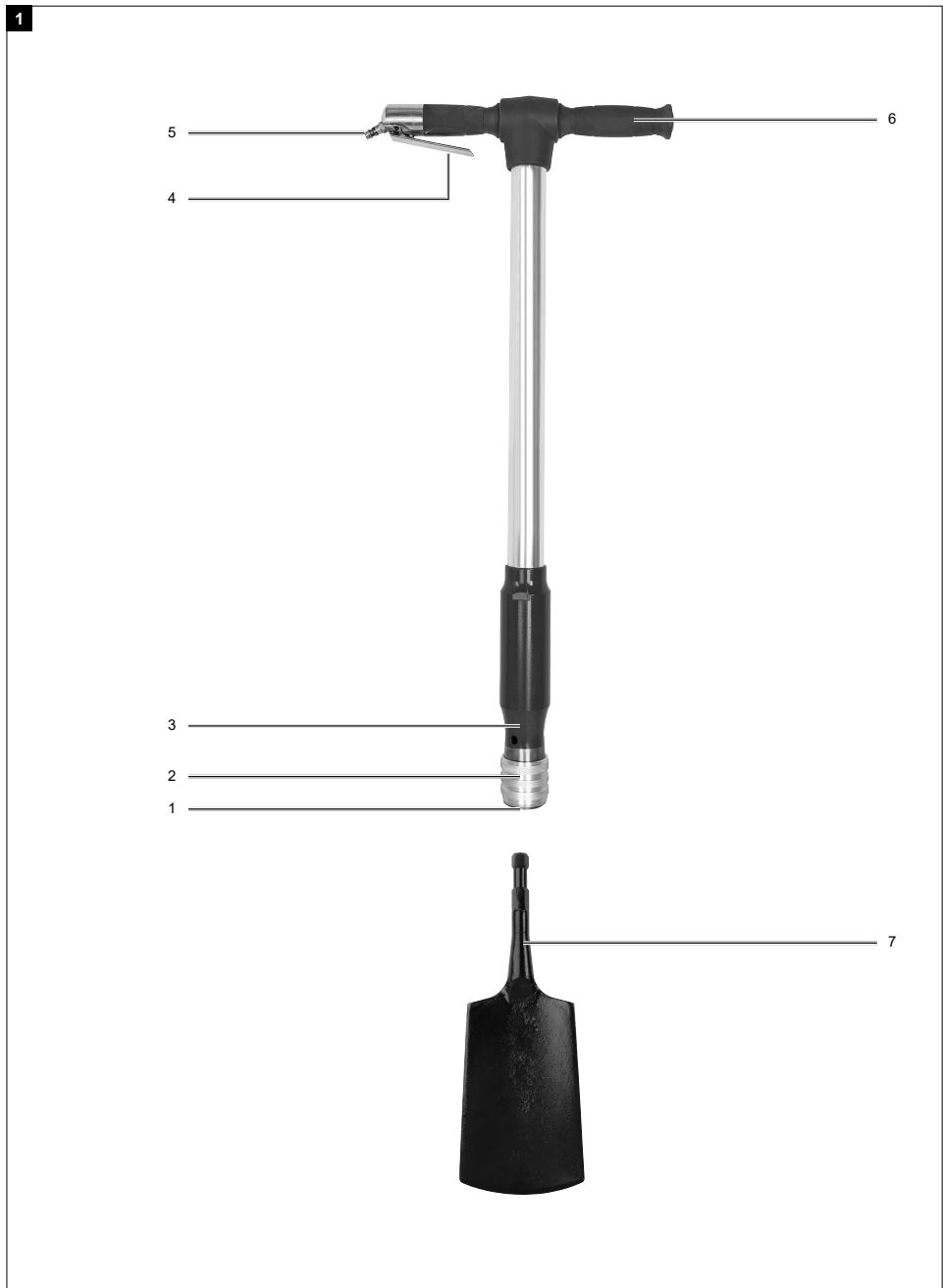


Art.Nr.
5909601900 / 5809601986 / 35096019978
AusgabeNr.
5909601900_0102
Rev.Nr.
18/03/2025

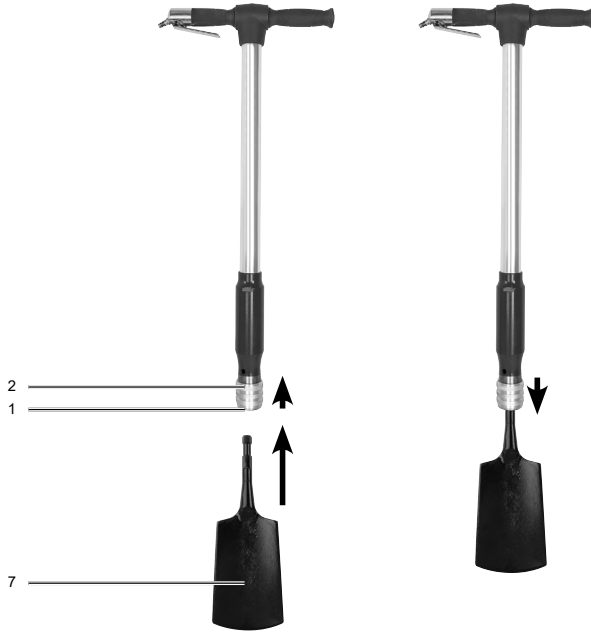


AERO2 SPADE / IX-AOS-100

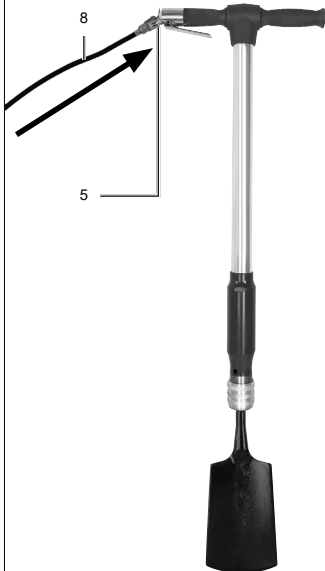
DE	Druckluftuniversalwerkzeug Originalbetriebsanleitung	4
GB	Compressed air universal tool Translation of original instruction manual	18
FR	Outil universel à air comprimé Traduction des instructions d'origine	29
IT	Attrezzo pneumatico universale La traduzione dal manuale di istruzioni originale	41
NL	Universeel persluchtgereedschap Vertaling van de originele gebruikshandleiding	53
ES	Herramienta universal neumática Traducción del manual de instrucciones original	65
PT	Ferramenta universal de ar comprimido Tradução do manual de operação original	77



2



3



Erklärung der Symbole auf dem Produkt

Die Verwendung von Symbolen in diesem Handbuch soll Ihre Aufmerksamkeit auf mögliche Risiken lenken. Die Sicherheitssymbole und Erklärungen, die diese begleiten, müssen genau verstanden werden. Die Warnungen selbst beseitigen keine Risiken und können korrekte Maßnahmen zum Verhüten von Unfällen nicht ersetzen.

	Allgemeiner Gefahrenhinweis!
	Warnung - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Betriebsanleitung lesen.
	Tragen Sie einen Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.
	Tragen Sie eine Staubschutzmaske. Beim Bearbeiten von Holz und anderer Materialien kann gesundheitsschädlicher Staub entstehen. Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden!
	Tragen Sie eine Schutzbrille. Während der Arbeit entstehende Funken oder aus dem Produkt heraustretende Splitter, Späne und Stäube können Sichtverlust bewirken.
	Tragen Sie immer Sicherheitshandschuhe, wenn Sie das Produkt benutzen.
	Rutschfeste Sicherheitsschuhe tragen.
	Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Richtlinien.
	Das Produkt entspricht den geltenden serbischen Richtlinien.

Inhaltsverzeichnis:

Seite:

1.	Einleitung	6
2.	Produktbeschreibung (Abb. 1).....	6
3.	Lieferumfang	6
4.	Bestimmungsgemäße Verwendung	6
5.	Allgemeine Sicherheitshinweise	7
6.	Restrisiken	11
7.	Technische Daten	11
8.	Auspacken	11
9.	Vor Inbetriebnahme	12
10.	Werkzeugwechsel	12
11.	Schlauchanschluss.....	13
12.	Arbeiten mit dem Gerät	13
13.	Arbeitsende.....	14
14.	Reinigung.....	14
15.	Lagerung.....	14
16.	Wartung	14
17.	Reparatur & Ersatzteilbestellung.....	14
18.	Entsorgung und Wiederverwertung	15
19.	Störungsabhilfe.....	15
20.	Konformitätserklärung	91

1. Einleitung

Hersteller:

Schepach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde,

wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Produkt.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Produkts haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Produkt oder durch dieses Produkt entstehen bei:

- Unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Beachten Sie:

Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil dieses Produkts. Sie enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Produkt sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Produkts erhöhen. Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Produkts geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten. Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Betreiben Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

2. Produktbeschreibung (Abb. 1)

1. Werkzeugaufnahme
2. Schiebehülse
3. Stiel
4. Auslösehebel
5. Anschluss
6. Haltegriff
7. Einsatzwerkzeug

3. Lieferumfang

Pos.	Anzahl	Bezeichnung
	1x	Schaber
	1x	Spaten
	1x	Spitzmeißel
	1x	Flachmeißel
	1x	Breimeißel
	1x	Druckluft-Universalwerkzeug
	1x	Betriebsanleitung

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die beschriebenen Geräte sind je nach Werkzeugeinsatz ausschließlich zum Verdichten, Rammen, Schaben, Schneiden, Aufbrechen, Abtragen, Stocken, Freilegen, Reinigen, Graben, Lösen von unterschiedlichen Materialien geeignet. Jede andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß und somit verboten. Umbauten, Einsetzen von Fremdwerkzeugen, sowie das beeinträchtigen oder verändern von Bedien- oder Stellteilen ist ebenfalls verboten. Der Einsatz in EX-Bereichen ist verboten. Arbeiten in oder unter Wasser sind nicht erlaubt.

Das Produkt darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, die das Produkt verwenden und warten, müssen mit diesem vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Veränderungen an dem Produkt schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Das Produkt darf nur mit Originalteilen und Originalzubehör des Herstellers betrieben werden.

Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.

Bitte beachten Sie, dass unsere Produkte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Produkt in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht wurden.

Erklärung der Signalwörter in der Bedienungsanleitung

GEFAHR

Signalwort zur Kennzeichnung einer unmittelbar bevorstehenden Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.

VORSICHT

Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.

ACHTUNG

Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, Sachschäden am Produkt oder Eigentum/Besitz zur Folge haben könnte.

5. Allgemeine Sicherheitshinweise

⚠ WARNUNG – Zur Verringerung eines Verletzungsrisikos Betriebsanleitung lesen.

WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf. Geben Sie Ihr Druckluftwerkzeug nur zusammen mit diesen Dokumenten weiter.

- Der Benutzer oder der Arbeitgeber des Benutzers muss die spezifischen Risiken bewerten, die aufgrund jeder Verwendung auftreten können.
- Die Sicherheitshinweise sind vor dem Einrichten, dem Betrieb, der Reparatur, der Wartung und dem Austausch von Zubehörteilen sowie vor der Arbeit in der Nähe des Druckluftwerkzeugs zu lesen und müssen verstanden werden. Ist dies nicht der Fall, so kann dies zu schweren körperlichen Verletzungen führen.
- Das Druckluftwerkzeug sollte ausschließlich von qualifizierten und geschulten Bedienern eingerichtet, eingestellt oder verwendet werden.
- Das Druckluftwerkzeug darf nicht verändert werden. Veränderungen können die Wirksamkeit der Sicherheitsmaßnahmen verringern und die Risiken für den Bediener erhöhen.
- Benutzen Sie niemals beschädigte Druckluftwerkzeuge. Pflegen Sie Druckluftwerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie regelmäßig, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Druckluftwerkzeugs beeinträchtigt ist. Prüfen Sie Schilder und Aufschriften auf Vollständigkeit und Lesbarkeit. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren oder erneuern. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Druckluftwerkzeugen.

Spezielle Sicherheitshinweise

Gefährdungen durch herausgeschleuderte Teile

- Trennen Sie das Druckluftwerkzeug von der Druckluftversorgung, bevor Sie das Einsatzwerkzeug oder Zubehörteile austauschen oder eine Einstellung oder Wartung vorgenommen wird.
- Bei einem Bruch des Werkstücks, von Zubehörteilen oder des Druckluftwerkzeugs, können Teile mit hoher Geschwindigkeit herausgeschleudert werden.
- Beim Betrieb, beim Austausch von Zubehörteilen sowie bei Reparatur- oder Wartungsarbeiten am Druckluftwerkzeug ist immer ein schlagfester Augenschutz zu tragen. Der Grad des erforderlichen Schutzes sollte für jeden einzelnen Einsatz gesondert bewertet werden.

- Tragen Sie bei Arbeiten über Kopf einen Schutzhelm. Stellen Sie sicher, dass auch für andere Personen keine Gefahren entstehen.
- Stellen Sie sicher, dass das Werkstück sicher befestigt ist.
- Schalten Sie das Druckluftwerkzeug nur dann ein, wenn das Einsatzwerkzeug mit Hilfe der Arretierung ordnungsgemäß im Druckluftwerkzeug gehalten wird.
- Um Verletzungen zu vermeiden, müssen alle Verschleißerscheinungen zeigenden, gebrochenen oder verbogenen Teile der Arretierung ausgetauscht werden.
- Setzen Sie das Einsatzwerkzeug fest auf der zu bearbeitenden Oberfläche auf, bevor Sie das Druckluftwerkzeug einschalten.

Gefährdungen im Betrieb

- Beim Einsatz des Druckluftwerkzeugs können die Hände des Bedieners Gefährdungen wie z. B. Schlägen, Schnitten, Abschürfungen und Wärme ausgesetzt sein. Tragen Sie geeignete Handschuhe zum Schutz der Hände.
- Der Bediener und das Wartungspersonal müssen physisch in der Lage sein, die Größe, das Gewicht und die Leistung des Druckluftwerkzeugs zu beherrschen.
- Halten Sie das Druckluftwerkzeug richtig: Seien Sie bereit, den üblichen oder plötzlichen Bewegungen entgegenzuwirken – halten Sie beide Hände bereit.
- Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.
- Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Bei einer Unterbrechung der Luftversorgung, das Druckluftwerkzeug am Ein-/ Ausschalter ausschalten.
- Verwenden Sie nur die vom Hersteller empfohlenen Schmiermittel.
- Vermeiden Sie direkten Kontakt mit dem Einsatzwerkzeug während und nach der Benutzung, weil es heiß oder scharfkantig sein kann.
- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Gerätes, verringert das Risiko von Verletzungen und wird empfohlen.

Gefährdungen durch wiederholte Bewegungen

- Beim Arbeiten mit dem Druckluftwerkzeug können unangenehme Empfindungen in den Händen, Armen, Schultern, im Halsbereich oder an anderen Körperteilen auftreten.
- Nehmen Sie für die Arbeit mit dem Druckluftwerkzeug eine bequeme Stellung ein, achten Sie auf sicheren Halt und vermeiden Sie ungünstige Positionen oder solche, bei denen es schwierig ist, das Gleichgewicht zu halten. Der Bediener sollte während lang dauernder Arbeiten die Körperhaltung verändern, was helfen kann, Unannehmlichkeiten und Ermüdung zu vermeiden.
- Falls beim Bediener Symptome wie z. B. andauerndes Unwohlsein, Beschwerden, Pochen, Schmerz, Kribbeln, Taubheit, Brennen oder Steifheit auftreten, sollten diese warnenden Anzeichen nicht ignoriert werden. Der Bediener sollte diese seinem Arbeitgeber mitteilen und einen qualifizierten Arzt konsultieren.

Gefährdungen durch Zubehöerteile

- Trennen Sie das Druckluftwerkzeug von der Luftversorgung, bevor das Einsatzwerkzeug oder Zubehöerteil befestigt oder gewechselt wird.
- Verwenden Sie nur Zubehör, das für dieses Gerät bestimmt ist und die in dieser Betriebsanleitung angegebenen Anforderungen und Kenndaten erfüllt.
- Verwenden Sie die Meißel niemals als Handwerkzeug. Sie sind speziell für den Einsatz in nicht drehenden, schlagenden Druckluftwerkzeugen ausgelegt und entsprechend wärmebehandelt.
- Verwenden Sie niemals stumpfe Meißel, denn für diese ist übermäßig viel Druck erforderlich, und es kann zu Ermüdungsbrüchen kommen. Stumpfe Werkzeuge können zur Verstärkung der Schwingungen führen, weshalb stets scharfe Einsatzwerkzeuge verwendet werden sollten.
- Kühlen Sie niemals heiße Zubehöerteile in Wasser ab. Dies kann zu Sprödigkeit und vorzeitigem Versagen führen.
- Das Einsatzwerkzeug nicht als Hebel missbrauchen (z. B. zum Stemmen) Meißelbruch oder Beschädigung kann die Folge sein. Arbeiten Sie in kleinen Teilstücken, um ein Steckenbleiben zu vermeiden.
- Vermeiden Sie direkten Kontakt mit dem Einsatzwerkzeug während und nach der Benutzung, weil es heiß oder scharfkantig sein kann.

Gefährdungen am Arbeitsplatz

- Ausrutschen, Stolpern und Stürzen sind Hauptgründe für Verletzungen am Arbeitsplatz. Achten Sie auf Oberflächen, die durch den Gebrauch des Druckluftwerkzeugs rutschig geworden sein können, und auf durch den Luftschlauch bedingte Gefährdungen durch Stolpern.
- Gehen Sie in unbekannten Umgebungen mit Vorsicht vor. Es können versteckte Gefährdungen durch Stromkabel oder sonstige Versorgungsleitungen gegeben sein.
- Das Druckluftwerkzeug ist nicht zum Einsatz in explosionsgefährdeten Atmosphären bestimmt und nicht gegen den Kontakt mit elektrischen Stromquellen isoliert.
- Überzeugen Sie sich, dass sich an der Stelle, die bearbeitet werden soll, keine Strom-, Wasser- oder Gasleitungen befinden (z.B. mit Hilfe eines Metallsuchgerätes).

Gefährdungen durch Staub und Dämpfe

- Die beim Einsatz des Druckluftwerkzeugs entstehenden Stäube und Dämpfe können gesundheitliche Schäden (wie z. B. Krebs, Geburtsfehler, Asthma und/oder Dermatitis) verursachen; es ist unerlässlich, eine Risikobewertung in Bezug auf diese Gefährdungen durchzuführen und geeignete Regelungsmechanismen umzusetzen.
- In die Risikobewertung sollten, der bei der Verwendung des Druckluftwerkzeugs entstehende Staub und der dabei möglicherweise aufwirbelnde vorhandene Staub einbezogen werden.
- Das Druckluftwerkzeug ist nach den in dieser Anleitung enthaltenen Empfehlungen zu betreiben und zu warten, um die Freisetzung von Staub und Dämpfen auf ein Mindestmaß zu reduzieren.
- Die Abluft ist so abzuführen, dass die Aufwirbelung von Staub in einer staubgefüllten Umgebung auf ein Mindestmaß reduziert wird.
- Falls Staub oder Dämpfe entstehen, muss die Hauptaufgabe sein, diese am Ort ihrer Freisetzung zu kontrollieren.
- Alle zum Auffangen, Absaugen oder zur Unterdrückung von Flugstaub oder Dämpfen vorgesehenen Einbau- oder Zubehörteile des Druckluftwerkzeugs sollten den Anweisungen des Herstellers entsprechend ordnungsgemäß eingesetzt und gewartet werden.

- Die Verbrauchsmaterialien und das Einsatzwerkzeug sind den Empfehlungen dieser Anleitung entsprechend auszuwählen, zu warten und zu ersetzen, um eine unnötige Intensivierung der Staub- oder Dampfbildung zu vermeiden.
- Verwenden Sie Atemschutzausrüstungen nach den Anweisungen Ihres Arbeitgebers oder wie nach den Arbeits- und Gesundheitsschutzvorschriften gefordert.

Gefährdungen durch Lärm

- Die Einwirkung hoher Lärmpegel kann bei ungenügendem Gehörschutz zu dauerhaften Gehörschäden, Hörverlust und anderen Problemen, wie z. B. Tinnitus (Klingeln, Sausen, Pfeifen oder Summen im Ohr), führen.
- Es ist unerlässlich, eine Risikobewertung in Bezug auf diese Gefährdungen durchzuführen und geeignete Regelungsmechanismen umzusetzen.
- Zu den für die Risikominderung geeigneten Regelungsmechanismen gehören Maßnahmen wie die Verwendung von Dämmstoffen, um an den Werkstücken auftretende Klingelgeräusche zu vermeiden.
- Verwenden Sie Gehörschutzausrüstungen nach den Anweisungen Ihres Arbeitgebers und wie nach den Arbeits- und Gesundheitsschutzvorschriften gefordert.
- Das Druckluftwerkzeug ist nach den in dieser Anleitung enthaltenen Empfehlungen zu betreiben und zu warten, um eine unnötige Erhöhung der Lärmpegel zu vermeiden.
- Die Verbrauchsmaterialien und das Einsatzwerkzeug sind den Empfehlungen dieser Anleitung entsprechend auszuwählen, zu warten und zu ersetzen, um eine unnötige Erhöhung des Lärmpegels zu vermeiden.
- Der integrierte Schalldämpfer darf nicht entfernt werden und muss sich in einem guten Arbeitszustand befinden.

Gefährdungen durch Schwingungen

Das Gerät ist nicht für längere Arbeiten vorgesehen. Bei längeren Arbeiten kann es auf Grund von Vibrationen in den Händen der Bedienungsperson zu Durchblutungsstörungen (Weißfingersyndrom) kommen. Das Weißfingersyndrom ist eine Gefäßerkrankung, bei der die kleinen Blutgefäße an den Fingern und Zehen anfallartig verkrampfen. Die betroffenen Areale werden nicht mehr ausreichend mit Blut versorgt und erscheinen dadurch extrem blass.

Der häufige Gebrauch von vibrierenden Geräten kann bei Personen, deren Durchblutung beeinträchtigt ist (z.B. Raucher, Diabetiker) Nervenschädigungen auslösen. Wenn Sie ungewöhnliche Beeinträchtigungen bemerken, beenden Sie sofort die Arbeit und suchen Sie einen Arzt auf. Beachten Sie die folgenden Hinweise, um die Gefahren zu reduzieren: Halten Sie Ihren Körper und besonders die Hände bei kaltem Wetter warm. Machen Sie regelmäßig Pausen und bewegen Sie dabei die Hände, um die Durchblutung zu fördern. Sorgen Sie für eine möglichst geringe Vibration der Maschine durch regelmäßige Wartung und feste Teile am Gerät

- Tragen Sie bei Arbeiten in kalter Umgebung warme Kleidung und halten Sie Ihre Hände warm und trocken.
- Falls Sie feststellen, dass die Haut an Ihren Fingern oder Händen taub wird, kribbelt, schmerzt oder sich weiß verfärbt, stellen Sie die Arbeit mit dem Druckluftwerkzeug ein, benachrichtigen Sie Ihren Arbeitgeber und konsultieren Sie einen Arzt.
- Das Druckluftwerkzeug ist nach den in dieser Anleitung enthaltenen Empfehlungen zu betreiben und zu warten, um eine unnötige Verstärkung der Schwingungen zu vermeiden.
- Halten Sie das Einsatzwerkzeug nicht mit der freien Hand, denn dies hat eine Verstärkung der Schwingungseinwirkung zur Folge.
- Schlagen Sie im Fall von Beton mit Brechern kleine Teile heraus, um ein Festfressen des Werkzeugs zu vermeiden.
- Bewegen Sie das Schneidwerkzeug von Brechern alle paar Sekunden. Halten Sie den Brecher an, wenn Sie das Druckluftwerkzeug anheben, um seine Position zu verändern, denn es kann zu starken Schwingungen kommen, wenn Sie das Druckluftwerkzeug an den Handgriffen hochziehen.
- Halten Sie das Druckluftwerkzeug mit nicht allzu festem, aber sicherem Griff unter Einhaltung der erforderlichen Hand-Reaktionskräfte, denn das Schwingungsrisiko wird in der Regel mit zunehmender Griffkraft größer.

Zusätzliche Sicherheitsanweisungen

- Druckluft kann ernsthafte Verletzungen verursachen.
- Wenn das Druckluftwerkzeug nicht in Gebrauch ist, vor dem Austausch von Zubehörteilen oder bei der Ausführung von Reparaturarbeiten ist stets die Luftzufuhr abzusperrern, der Luftschlauch drucklos zu machen und das Druckluftwerkzeug von der Druckluftzufuhr zu trennen.

- Richten Sie den Luftstrom niemals auf sich selbst oder gegen andere Personen.
- Umerschlagende Schläuche können ernsthafte Verletzungen verursachen. Überprüfen Sie daher immer, ob die Schläuche und ihre Befestigungsmittel unbeschädigt sind und sich nicht gelöst haben.
- Kalte Luft ist von den Händen fortzuleiten.
- Verwenden Sie keine Schnellverschlusskupplungen am Werkzeugeinlass. Verwenden Sie für Schlauchanschlüsse mit Gewinde nur solche aus gehärtetem Stahl (oder einem Werkstoff von vergleichbarer Stoßfestigkeit).
- Falls Universal-Drehkupplungen (Klauenkupplungen) verwendet werden, müssen Arretierstifte eingesetzt werden und verwenden Sie Whipcheck-Schlauchsicherungen, um Schutz für den Fall eines Versagens der Verbindung des Schlauchs mit dem Druckluftwerkzeug oder von Schläuchen untereinander zu bieten.
- Sorgen Sie dafür, dass der auf dem Druckluftwerkzeug angegebene Höchstdruck nicht überschritten wird.
- Tragen Sie Druckluftwerkzeuge niemals am Schlauch.
- Wird das Druckluftwerkzeug in einem Halter betrieben: das Druckluftwerkzeug sicher befestigen. Der Verlust der Kontrolle kann zu Verletzungen führen.

Weitere Sicherheitshinweise

- Beachten Sie gegebenenfalls spezielle Arbeitsschutz- oder Unfallverhütungs- Vorschriften für den Umgang mit Kompressoren und Druckluftwerkzeugen.
- Stellen Sie sicher, dass der in den Technischen Daten angegebene maximal zulässige Arbeitsdruck nicht überschritten wird.
- Überlasten Sie dieses Werkzeug nicht – benutzen Sie dieses Werkzeug nur im Leistungsbereich, der in den Technischen Daten angegeben ist.
- Verwenden Sie unbedenkliche Schmierstoffe. Sorgen sie für ausreichende Belüftung des Arbeitsplatzes. Bei erhöhtem Austrag: Druckluftwerkzeug prüfen und ggf. reparieren lassen.
- Benutzen Sie dieses Werkzeug nicht, wenn Sie unkonzentriert sind. Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Druckluftwerkzeug. Benutzen Sie kein Werkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Werkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Druckluftwerkzeuge vor Kindern sichern.
- Werkzeug nicht ungeschützt im Freien oder in feuchter Umgebung aufbewahren.
- Schützen Sie das Druckluftwerkzeug, insbesondere den Druckluftanschluss und die Bedienelemente vor Staub und Schmutz.

6. Restrisiken

Das Produkt ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Lungenschäden, falls keine geeignete Staubschutzmaske getragen wird.
- Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
- Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.
- Des Weiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanleitung insgesamt beachtet werden.
- Vermeiden Sie zufällige Inbetriebsetzungen des Produkts.
- Verwenden Sie das Einsatzwerkzeug, das in dieser Bedienungsanleitung empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihr Produkt optimale Leistungen erbringt.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn das Produkt in Betrieb ist.

7. Technische Daten

Gesamtlänge	820 mm
Betriebsdruck	6,3 bar
Luftverbrauch minimal	160 l/min
Luftverbrauch maximal (bei 6,3 bar)	280 l/min
Schlagzahl	2100 bpm
Werkzeugaufnahme	18 mm
Schlauch-Innendurchmesser	8 mm

Technische Änderungen vorbehalten!

Geräusch und Vibration

⚠ Warnung: Lärm kann gravierende Auswirkungen auf Ihre Gesundheit haben. Übersteigt der Maschinenlärm 85 dB, tragen Sie bitte einen geeigneten Gehörschutz.

Geräusch und Vibration

Die Geräusch- und Vibrationswerte wurden mit einem genormten Messverfahren gemessen.

Schalldruckpegel L_{pA}	86,69 dB
Schallleistungspegel L_{WA}	100,7 dB
Messunsicherheit K_{WA}	1,66 dB
Vibration rechter Handgriff maximal a_h	15,53 m/s ²
Vibration linker Handgriff maximal a_h	16,22 m/s ²
Messunsicherheit K	1,5 m/s ²

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken. Beschränken Sie die Geräuschentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Produkte.
- Warten und reinigen Sie das Produkt regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Produkt an.
- Überlasten Sie das Produkt nicht.
- Lassen Sie das Produkt gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Produkt aus, wenn es nicht benutzt wird.
- Tragen Sie Schutzhandschuhe.

8. Auspacken

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Produkt vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Produkt und die Zubehörteile auf Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Zubringer verständigt werden. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanleitung mit dem Produkt vertraut.

- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Originalteile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.
- Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Produkts an.

⚠ **WARNUNG!**

Produkt und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

9. Vor Inbetriebnahme

⚠ **Achtung!**

Vor der Inbetriebnahme das Produkt unbedingt komplett montieren!

Setzen Sie nur unbeschädigte Einsatzwerkzeuge in das Druckluftgerät ein. Überprüfen Sie dies vor jeder Inbetriebnahme.

Die Luftversorgung (z.B. Kompressor) des Druckluftgerätes sollte einen Betriebsdruck von 3 - 6,3 bar und eine Ansaugleistung von mindestens 160 l/min haben.

⚠ Achtung! Wenn der Betriebsdruck mehr als 6,3 bar beträgt, kann dies zu Schäden am Druckluftgerät führen.

Folgende Kompressoren werden empfohlen:

24 Liter	leichte Arbeiten
50 Liter	mittlere Arbeiten
100 Liter und mehr	schwere Arbeiten

Anschluss

- Wir empfehlen zwischen der Druckluftquelle und dem Druckluftwerkzeug eine Wartungseinheit mit Nebelöler zu schalten (nicht im Lieferumfang enthalten). Alternativ geben Sie vor jeder Inbetriebnahme des Druckluftwerkzeuges 3–5 Tropfen Öl in den Druckluftanschluss.
- Der Druckluftschlauch (nicht im Lieferumfang enthalten) sollte einen Mindestdurchmesser von 8 mm haben und eine Länge von 15 m nicht überschreiten.
⚠ Achtung! Stolpergefahr! Achten Sie darauf, dass der Druckluftschlauch flach auf dem Boden liegt.
- Wenn eine Wartungseinheit verwendet wird, sollte sich diese im gleichen Stockwerk befinden.

Schmierung

- Ist das Einsatzwerkzeug nach Betrieb am Einsteckende (Sechskant) leicht mit Öl befeuchtet ist der Öler richtig eingestellt.
- Tritt das Öl am Ventil des Betätigungskörpers aus oder läuft es am Einsatzwerkzeug entlang, ist die Ölmenge zu hoch eingestellt.
- Ölmenge einstellen und Öl nachfüllen.
- Bitte nutzen Sie Spezial-Druckluftöl Wichtig: Nur harzfreies Öl verwenden!

10. Werkzeugwechsel

⚠ Verletzungsgefahr durch Werkzeuge! Zum Einsetzen oder Wechseln von Werkzeugen ist das Gerät grundsätzlich drucklos zu machen, da sich das Gerät bei falscher Handhabung unvermutet in Betrieb setzen kann. Tragen Sie beim Umgang mit scharfen, spitzen oder heißen Werkzeugen stets geeignete Schutzhandschuhe, um Verletzungen zu vermeiden.

Verwenden Sie ausschließlich Originalwerkzeuge oder Werkzeuge, die vom Hersteller ausdrücklich zum Einsatz für dieses Druckluftgerät freigegeben sind.

Werkzeug einsetzen (Abb. 2)

1. Halten Sie das Druckluftgerät mit der Werkzeugaufnahme (1) nach oben. Stützen Sie es mit dem anderen Ende auf dem Boden ab. Wenn das Druckluftgerät bereits in Betrieb war, kontrollieren Sie, ob die Werkzeugaufnahme (1) ölhaltig ist.
2. Stecken Sie das Einsatzwerkzeug (7) mit dem Sechskant in der erforderlichen Ausrichtung in die Werkzeugaufnahme (1).
3. Schieben Sie mit der anderen Hand die Schiebehülse (2) nach unten, bis das Einsatzwerkzeug (7) in die Aufnahme rutscht. Führen Sie die Schiebehülse (2) wieder zurück.
4. Überprüfen Sie durch Ziehen des Einsatzwerkzeugs (7), ob es richtig in der Werkzeugaufnahme (1) eingerastet ist. Überprüfen Sie, ob der Sechskant des Einsatzwerkzeugs (7) formschlüssig in der Werkzeugaufnahme sitzt.
5. Schieben Sie die Schiebehülse (2) bis zur Hälfte nach unten.
6. Ziehen Sie mit der anderen Hand das Einsatzwerkzeug (7) heraus. Führen Sie die Schiebehülse (2) wieder zurück.

⚠ Achtung! Verletzungsgefahr durch herausfliegende Werkzeuge. Achten Sie bei jedem Werkzeugwechsel darauf, dass die Werkzeugaufnahme (1) keine starken Abnutzungerscheinungen zeigt oder stark ausgeschlagen ist. Achten Sie ferner darauf, dass sich der Sechskant am Werkzeug in einwandfreiem Zustand befindet. Prüfen Sie nach jedem Werkzeugwechsel den festen Sitz des Werkzeuges.

11. Schlauchanschluss

1. Schließen Sie den Schlauch (nicht im Lieferumfang enthalten) an die Druckluftquelle an (z.B. an den Kompressor) und öffnen Sie die Druckluftzufuhr.
2. Prüfen Sie Druckluftschläuche und Kupplungen auf Dichtigkeit. Bei Undichtigkeiten unterbrechen Sie die Druckluftzufuhr und tauschen Sie den Schlauch aus!
3. Schließen Sie den Schlauch (8) an den Anschluss (5) am Druckluftgerät an (Fig.3). Beachten Sie dabei, dass sich das Druckluftgerät nicht selbstständig in Betrieb setzt. Sollte dies der Fall sein, trennen Sie sofort die Druckluftkupplung. Lassen Sie das Druckluftgerät in einer Fachwerkstätte oder beim Hersteller reparieren.

12. Arbeiten mit dem Gerät

⚠ Achtung! Gefahr von schwersten bis tödlichen Verletzungen, wenn das Gerät - auch ohne Werkzeug - gegen Menschen oder Tiere gerichtet wird und wenn sich Personen oder Tiere im Gefahrenbereich befinden.

Richten Sie das Gerät niemals gegen Menschen oder Tiere. Der Bediener ist selbst dafür verantwortlich, dass sich keine Personen oder Tiere im Gefahrenbereich des Geräts befinden.

Sobald sich Personen oder Tiere in den Gefahrenbereich begeben hat der Bediener das Gerät sofort stillzusetzen und dafür zu sorgen, dass diese Personen oder Tiere einen ausreichenden Sicherheitsabstand einhalten. Der Gefahrenbereich ist immer abhängig von den Arbeiten und vom Werkzeug. Deshalb liegt es in der Verantwortung des Bedieners den Gefahrenbereich festzulegen.

HINWEIS! Das Schlagwerk des Gerätes arbeitet nur, wenn sich das Werkzeug im Kontakt mit dem zu bearbeitenden Material befindet. Diese Funktion dient als Schutz gegen Beschädigungen am Gerät.

1. Drücken Sie den Auslösehebel (4) um das Schlagwerk mit Druckluft zu versorgen und das Druckluftgerät zu starten.
2. Halten Sie das Druckluftgerät beim Arbeiten immer mit beiden Händen:
 - Halten Sie das Druckluftwerkzeug mit einer Hand am Stiel (3) oder Haltegriff (6) und mit der anderen Hand am Auslösehebel (4).
3. Hinweis! Halten Sie das Einsatzwerkzeug (7) auf das zu bearbeitende Material. Druckluftgerät nicht ohne Kontakt zum Material betreiben! Leerschläge führen zu erhöhter Abnutzung am Sechskant der Werkzeugaufnahme und an der Schiebehülse (2) der Werkzeugaufnahme (1).
4. Griff (6) und Stiel (3) dienen zur Führung des Geräts, nicht dazu, zusätzliche Kraft auf das Material auszuüben. Es ist nur so viel Muskelkraft aufzuwenden, dass das Druckluftgerät den Widerstand der Werkzeugaufnahme überwindet, der Schlag nach vorne geht, das Druckluftgerät nicht hochspringt und das Material tatsächlich bearbeitet wird.
5. Hebeln ist begrenzt möglich. Zu starkes Hebeln kann zum Bruch des Stiels (3) oder des Einsatzwerkzeugs (7) führen. Verletzungsgefahr! Sturzgefahr beim Bruch des Stiels oder Werkzeugs durch unvermutete Gewichtsverlagerung. Nicht zu stark hebeln.
6. Wenn Sie den Auslösehebel (4) loslassen, wird die Druckluftzufuhr unterbrochen. Das Druckluftgerät stoppt mit einer kurzen Nachlaufzeit.

⚠ Verletzungsgefahr! Gefahr von schwersten oder tödlichen Verletzungen oder Geräte- bzw. Werkzeugschäden, wenn der Auslösehebel dauerhaft arretiert wird. Auslösehebel niemals mit Kabelbinder, Klebeband oder anderen Mitteln arretieren.

Prüfen Sie spätestens nach 2 Betriebsstunden, ob die Werkzeugaufnahme mit einem Ölfilm versehen ist. Ist dies nicht der Fall, geben Sie einige Tropfen Spezial-Öl in den Anschlussschlauch.

Wir empfehlen grundsätzlich den Betrieb des Druckluftgerätes in Verbindung mit einer Wartungseinheit mit Nebelöler.

Ein Einfetten der Sechskant-Werkzeugaufnahme bei größeren Anpresskräften ist sinnvoll.

Eine zu große Ölmenge dämpft die Schlagleistung. Es bilden sich Tropfen am Auslösehebel oder an der Werkzeugaufnahme. In diesen Fällen Ölmenge am Öler reduzieren und ggf. Gerät reinigen. Eine zu geringe Ölmenge führt zu Schäden an Gerät und Werkzeug. Ölzufuhr kontrollieren, ggf. Öl auffüllen bzw. Öler einstellen.

13. Arbeitsende

Unterbrechen Sie die Druckluftzufuhr vom Druckluftschlauch zum Gerät.

Bei Arbeitspause:

- Legen Sie das Druckluftgerät gesichert beiseite.
- Sollten sich scharfe oder spitze Werkzeuge im Gerät befinden, decken Sie diese ab.

Bei Arbeitsende:

- Unterbrechen Sie die Druckluftversorgung.
- Entnehmen Sie das Werkzeug aus dem Gerät.
- Prüfen Sie, ob die Werkzeugaufnahme mit einem Ölfilm versehen ist.
- Ist dies nicht der Fall, geben Sie einige Tropfen Spezial-Öl in den Anschlusschlauch und nehmen Sie das Gerät ohne Werkzeug für ca. 15 Sekunden in Betrieb.
- Reinigen Sie das Druckluftgerät, die Werkzeuge, den Schlauch und sonstiges Zubehör mit einem trockenen oder ölhaltigen sauberen Tuch.

14. Reinigung

Gefahr!

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Akku heraus.

- Halten Sie das Produkt so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Produkt mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Produkt direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Produkt regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Produkts angreifen.

15. Lagerung

Lagern Sie das Produkt und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreien sowie für Kinder unzugänglichen Ort.

Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Produkt in der Originalverpackung auf. Decken Sie das Produkt ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Produkt auf.

16. Wartung

Bei einer regelmäßigen Ölversorgung ist das Produkt wartungsfrei.

17. Reparatur & Ersatzteilbestellung

Nach Reparatur oder Wartung vergewissern Sie sich, ob alle sicherheitstechnischen Teile angebracht und in einwandfreiem Zustand sind. Verletzungsgefährdende Teile vor anderen Personen und Kindern unzugänglich aufbewahren.

Achtung: Laut Produkthaftungsgesetz wird nicht für Schäden haftet, die durch unsachgemäße Reparaturen oder durch Nichtverwendung von Originalersatzteilen verursacht werden.

Bbeauftragen Sie einen Kundendienst oder einen autorisierten Fachmann. Entsprechendes gilt auch für Zubehörteile.

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

Wichtiger Hinweis im Fall einer Reparatur:

Bei Rücklieferung des Produkts zur Reparatur beachten Sie bitte, dass es aus Sicherheitsgründen öl- und kraftstofffrei an die Servicestation gesendet werden muss.

17.1 Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Modellbezeichnung
- Artikelnummer
- Daten des Typenschildes

17.2 Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsmäßigen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Einsatzwerkzeuge

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

18. Entsorgung und Wiederverwertung

Hinweise zur Verpackung





Die Verpackungsmaterialien sind recycelbar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.

Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Gerätes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Kraftstoffe und Öle

- Vor der Entsorgung des Geräts müssen der Kraftstofftank und der Motorölbehälter geleert werden!
- Kraftstoff und Motoröl gehören nicht in den Hausmüll oder Abfluss, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!
- Leere Öl- und Kraftstoffbehälter müssen umweltgerecht entsorgt werden.

19. Störungsabhilfe

Die folgende Tabelle zeigt Fehlersymptome auf und beschreibt, wie Sie Abhilfe schaffen können, wenn Ihr Produkt einmal nicht richtig arbeitet. Wenn Sie das Problem damit nicht lokalisieren und beseitigen können, wenden Sie sich an Ihre Service-Werkstatt.

Störung	mögliche Ursache	Abhilfe
Druckluftgerät schlägt nicht oder zu kraftlos	Kolben mangels Ölung innen im Gehäuse angerostet	• Drücken Sie den Kolben durch die Werkzeugaufnahme mit einem Schlagbolzen zurück • Geben Sie etwas Spezial-Öl in den Anschluss Schlauch und in die Werkzeugaufnahme • Nehmen Sie das Gerät kurz ohne Werkzeug in Betrieb • Wiederholen Sie den Vorgang einige Male
	Über den Luftschlauch ist Schmutz eingedrungen	Reparatur muss durch Fachwerkstatt vorgenommen werden
	Zu viel Schmieröl verwendet oder Wasser im Schlagwerk	Nehmen Sie das Gerät kurz ohne Werkzeug in Betrieb
	Zu hohe Anpresskräfte	Werkzeugaufnahme einfetten und Anpresskraft verringern
	Abgabeleistung der Luftquelle zu gering	Luftquelle mit höherer Abgabeleistung verwenden
Einsatzwerkzeug rastet nicht mehr in der Werkzeugaufnahme ein oder hält nicht	Werkzeug oder Werkzeugaufnahme ausgeschlagen. (Ursache meist zu hoher Druck oder Leerschläge)	Reparatur muss durch Fachwerkstatt vorgenommen werden
Einsatzwerkzeug lässt sich nicht einstecken oder herausnehmen	Schmutz in der Schiebehülse verhindert das Entriegeln	Reparatur/Reinigung muss durch Fachwerkstatt vorgenommen werden
Gerät geht in Dauerbetrieb, ohne dass der Auslösehebel betätigt wird	Ventil defekt	Reparatur muss durch Fachwerkstatt vorgenommen werden

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 26.11.2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicenummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. **Diese Garantiebedingungen** regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.
2. **Die Garantieleistung** erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. **Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:**
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Geräts unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
 - Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
 - Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
 - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind.
 - Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen , insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
 - Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
 - Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.

Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.
4. **Die Garantiezeit** beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingesendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingesendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches **kontaktieren Sie bitte unser Service-Center.**

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer

Homepage: <https://www.schepbach.com/de/service>

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

6. **Bearbeitungszeit** - Im Regelfall erledigen wir Reklamationssendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. **Verschleißteile** - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. **Kostenvoranschlag** - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvoranschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. **Andere Ansprüche**, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die **Garantiebedingungen** gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.schepbach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

Schepbach GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.schepbach.com

Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: service@schepbach.com

· Internet: <http://www.schepbach.com>



**Ersatzteile
Zubehör**



Reparatur



Kontakt



Dokumente

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.

Explanation of the symbols on the product

Symbols are used in this manual to draw your attention to potential hazards. The safety symbols and the accompanying explanations must be fully understood. The warnings themselves will not rectify a hazard and cannot replace proper accident prevention measures.

	General hazard warning!
	Warning - Read the operating manual to reduce the risk of injury.
	Wear hearing protection. Excessive noise can result in a loss of hearing.
	Wear a dust protection mask. When machining wood and other materials, harmful dust may be generated. Do not machine material containing asbestos!
	Wear safety goggles. Sparks created during work or fragments, chippings and dust ejected by the product can cause sight loss.
	Always wear safety gloves when using the product.
	Wear non-slip safety shoes.
	The product complies with the applicable European directives.
	The product complies with the applicable Serbian directives.

Table of contents:	Page:
1. Introduction	20
2. Product description (Fig. 1)	20
3. Scope of delivery	20
4. Proper use	20
5. General safety instructions.....	21
6. Residual risks	24
7. Technical data.....	24
8. Unpacking.....	25
9. Before commissioning	25
10. Tool changes.....	25
11. Hose connection.....	26
12. Working with the device.....	26
13. Work complete	27
14. Cleaning.....	27
15. Storage	27
16. Maintenance	27
17. Repair & ordering spare parts	27
18. Disposal and recycling.....	28
19. Troubleshooting	28
20. Declaration of conformity	91

1. Introduction

Manufacturer:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dear Customer,

We hope your new product brings you much enjoyment and success.

Note:

In accordance with the applicable product liability laws, the manufacturer of this product assumes no liability for damage to the product or caused by the product arising from:

- Improper handling
- Non-compliance with the operating manual
- Repairs carried out by third parties, unauthorised specialists
- Installing and replacing non-original spare parts
- Improper use
- Failure of the electrical system in the event of the electrical regulations and VDE provisions 0100, DIN 57113 / VDE 0113 not being observed

Note:

The operating manual is part of this product. It includes important instructions for the safe, proper and economical operation of the product, for avoiding danger, for minimising repair costs and downtimes and for increasing the reliability and extending the service life of the product. In addition to the safety instructions in this operating manual, you must also observe the regulations applicable to the operation of the product in your country. Familiarise yourself with all operating and safety instructions before using the product. Only operate the product as described and for the specified areas of application. Keep the operating manual in a good place and hand over all documents when passing the product on to third parties.

2. Product description (Fig. 1)

1. Tool receiver
2. Sliding sleeve
3. Shaft
4. Trigger lever
5. Connection
6. Handle
7. Tool attachment

3. Scope of delivery

Item	Quantity	Designation
	1x	Scraper
	1x	Spade
	1x	Pointed chisel
	1x	Flat chisel
	1x	Sliver pass chisel
	1x	Compressed air universal tool
	1x	Operating manual

4. Proper use

Depending on the tool being used, the devices described are suitable exclusively for compacting, ramming, scraping, cutting, breaking up, removing, roughing, exposing, cleaning, digging or loosening different materials. Any other use is not in compliance with the proper intended use and as such is forbidden. Alterations, use of third-party tools or tampering with or altering controls or actuators is likewise forbidden. Use in potentially explosive areas is forbidden. Working in or under water is not permitted.

The product may only be used in the intended manner. Any use beyond this is improper. The user/operator, not the manufacturer, is responsible for damages or injuries of any type resulting from this.

An element of the intended use is also the observance of the safety instructions, as well as the assembly instructions and operating information in the operating manual.

Persons who operate and maintain the product must be familiar with the manual and must be informed about potential dangers.

The liability of the manufacturer and resulting damages are excluded in the event of modifications of the product. The product may only be operated with original parts and original accessories from the manufacturer.

The safety, operating and maintenance specifications of the manufacturer, as well as the dimensions specified in the technical data, must be observed.

Please note that our products were not designed with the intention of use for commercial or industrial purposes. We assume no guarantee if the product is used in commercial or industrial applications, or for equivalent work.

The manufacturer is not liable for damage caused by improper use or incorrect operation.

Explanation of the signal words in the operating manual

DANGER

Signal word to indicate an imminently hazardous situation which, if not avoided, will result in death or serious injury.

CAUTION

Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in minor or moderate injury.

ATTENTION

Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in product or property damage.

5. General safety instructions

 **WARNING** – Read the operating manual to reduce the risk of injury.

WARNING Read all safety information and instructions. Failure to observe safety information and instructions can result in electric shock, fire and/or serious injuries.

Save all warnings and instructions for future reference. Only pass on your compressed air tool together with these documents.

- The user or the user's employer must assess the specific risks that may arise due to each use.
- The safety instructions must be read and understood before setting up, operating, repairing, maintaining and replacing accessories and before working in the vicinity of the compressed air tool. If this is not the case, it can lead to serious physical injury.
- The compressed air tool should be set up, adjusted or used only by experienced and trained operators.
- The compressed air tool must not be modified. Modifications can reduce the effectiveness of the safety measures and increase risks for the operator.
- Never attempt to use damaged compressed air tools. Maintain compressed air tools with care. Regularly check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the compressed air tool's operation. Check that signs and labels are complete and legible. Have damaged parts repaired or replaced before using the device. Many accidents are caused by poorly maintained compressed air tools.

Special safety instructions

Hazards due to ejected parts

- Disconnect the compressed air tool from the air supply before replacing the tool attachment or accessory, or before making any adjustment or maintenance.
- If the workpiece, one of the accessories or the compressed air tool breaks, parts can be ejected at high speed.
- Always wear impact-resistant eye protection when operating or replacing accessories or when carrying out repair or maintenance work on the compressed air tool. The level of protection required should be assessed separately for each individual use.
- Wear a safety helmet when working above your head. Make sure that no danger arises for other people either.
- Ensure that the workpiece is securely fastened.
- Only switch on the compressed air tool when the tool attachment is properly held in the compressed air tool by means of the lock.
- To avoid injury, any locking device parts that show signs of wear, are broken or bent must be replaced.
- Before switching on the compressed air tool, place the tool attachment firmly on the surface to be worked on.

Hazards during use

- When using a compressed air tool, the operator's hands may be exposed to hazards such as blows, cuts, abrasions and heat. Wear suitable gloves to protect the hands.
- Operators and maintenance personnel must be physically capable of controlling the size, weight and power of the compressed air tool.
- Holding the compressed air tool correctly: Be ready to counteract the usual or sudden movements - keep both hands ready.
- Keep proper footing and balance at all times.
- Prevent unintentional starting. If the air supply is interrupted, switch off the compressed air tool at the on/off switch.

- Use only lubricants recommended by the manufacturer.
- Avoid direct contact with the tool attachment during and after use, as it may be hot or have sharp edges.
- Wear personal protective equipment and always safety goggles. Protective equipment such as protective gloves, protective clothing, a dust mask, non-skid safety shoes, safety helmet or hearing protection depending on the type and use of the device, reduces the risk of injury and is recommended.

Hazards due to repetitive movements

- When working with the compressed air tool, unpleasant sensations may occur in the hands, arms, shoulders, neck or other parts of the body.
- When working with the compressed air tool, adopt a comfortable position, ensure a secure hold and avoid awkward positions or those where it is difficult to keep your balance. The operator should change posture during long periods of work, which can help to avoid discomfort and fatigue.
- If the operator experiences symptoms such as persistent discomfort, aching, throbbing, pain, tingling, numbness, burning or stiffness, these warning signs should not be ignored. The operator should report these to their employer and consult a qualified doctor.

Hazards due to accessories

- Disconnect the compressed air tool from the air supply before attaching or changing the tool attachment or accessory.
- Use only accessories that are intended for this device and that meet the requirements and specifications specified in this operating manual.
- Never use chisels as a hand tool. They are specially designed for use in the non-rotating percussive compressed air tool and have been heat-treated accordingly.
- Never use blunt chisels, as excessive pressures are needed for these application and fatigue fractures can result. Blunt tools can lead to increased vibrations. Sharp tool attachments should therefore always be used.
- Never cool hot accessories in water. This can lead to brittleness and premature failure.
- Do not misuse the tool attachment as a lever (e.g. for prising). This can cause the chisel to break or become damaged. Work in small sections to avoid getting stuck.
- Avoid direct contact with the tool attachment during and after use, as it may be hot or have sharp edges.

Hazards in the workplace

- Slips, trips and falls are major causes of workplace injuries. Watch out for surfaces that may have become slippery due to use of the compressed air tool and for tripping hazards caused by the air hose.
- Proceed with caution in unknown environments. There may be hidden hazards due to power cables or other supply lines.
- The compressed air tool is not intended for use in potentially explosive atmospheres and is not insulated against contact with electrical power sources.
- Make sure that there are no electricity, water or gas lines at the point to be worked on (e.g. with the help of a metal detector).

Hazards due to dust and vapours

- The dusts and vapours generated by the use of the compressed air tool can cause damage to health (such as cancer, birth defects, asthma and/or dermatitis); it is essential to carry out a risk assessment in relation to these hazards and to implement appropriate control mechanisms.
- The risk assessment should include the dust generated by the use of the compressed air tool and the dust that may be stirred up in the process.
- The compressed air tool shall be operated and maintained in accordance with the recommendations contained in this manual to minimise the release of dust and vapours.
- The exhaust air must be discharged in such a way that the whirling up of dust in a dust-filled environment is reduced to a minimum.
- If dust or vapours are generated, the main task must be to control them at the point of release.
- All installation or accessory parts of the compressed air tool intended to collect, extract or suppress flying dust or vapours should be properly used and maintained in accordance with the manufacturer's instructions.
- Select, maintain and replace consumables and the tool attachment in accordance with the recommendations in this manual to avoid an unnecessary increase in dust or vapour development.
- Use respiratory protective equipment in accordance with your employer's instructions or as required by health and safety regulations.

Noise hazard

- Exposure to high noise levels can cause permanent hearing damage, hearing loss and other problems such as tinnitus (ringing, swishing, whistling or buzzing in the ear) if hearing protection is inadequate.
- It is essential to carry out a risk assessment in relation to these hazards and implement appropriate regulatory mechanisms.
- Control mechanisms suitable for risk reduction include measures such as the use of insulating materials to prevent ringing noises occurring at the workpieces.
- Use hearing protection equipment in accordance with your employer's instructions and as required by health and safety regulations.
- The compressed air tool shall be operated and maintained in accordance with the recommendations contained in this manual to avoid an unnecessary increase in noise levels.
- Select, maintain and replace consumables and tool attachments in accordance with the recommendations in this manual to avoid an unnecessary increase in noise level.
- The integrated silencer must not be removed and must be in good working order.

Hazards due to vibrations

The device is not designed for working over extended periods of time. In case of extended working periods, the operating personnel may suffer circulatory disturbances in their hands (vibration white finger) due to vibrations. Raynaud's syndrome is a vascular disease that causes the small blood vessels on the fingers and toes to cramp in spasms. The affected areas are no longer supplied with sufficient blood and therefore appear extremely pale.

The frequent use of vibrating devices can cause nerve damage in people whose circulation is impaired (e.g. smokers, diabetics). If you notice unusual adverse effects, stop working immediately and seek medical advice. Observe the following information to reduce hazards: Keep your body and especially your hands warm in cold weather. Take regular breaks and move your hands to promote circulation. Make sure that the machine emits the least vibration possible through regular maintenance and fixed parts on the device

- Wear warm clothing when working in cold environments and keep your hands warm and dry.

- If you notice that the skin on your fingers or hands becomes numb, tingles, hurts or turns white, stop working with the compressed air tool, notify your employer and consult a doctor.
- The compressed air tool shall be operated and maintained in accordance with the recommendations contained in this manual to avoid an unnecessary increase in vibrations.
- Do not hold the tool attachment with your free hand, as this will increase the effect of the vibrations.
- In the case of concrete, use crushers to break it into small pieces to prevent the tool from seizing.
- Move the cutting tool of crushers every few seconds. Stop the crusher when you lift the compressed air tool to change its position, as strong vibrations can occur when you lift the compressed air tool by the handles.
- Hold the compressed air tool with a not too firm but secure grip while maintaining the required hand reaction forces, as the risk of vibration usually increases with increasing grip force.

Additional safety instructions

- Compressed air can cause serious injuries.
- When the compressed air tool is not in use, before replacing accessories or when carrying out repair work, always shut off the air supply, depressurise the air hose and disconnect the compressed air tool from the compressed air supply.
- Never direct the airflow towards yourself or towards other people.
- Hoses whipping around can cause serious injuries. Therefore, always check that the hoses and their fasteners are undamaged and have not loosened off.
- Cold air must be drawn away from the hands.
- Do not use quick-release couplings on the tool inlet. For threaded hose connections, use only those made of hardened steel (or a material of comparable impact resistance).
- If universal swivel couplings (claw couplings) are used, locking pins must be inserted and use Whip-check hose locks to provide protection in the event of a failure of the connection of the hose to the compressed air tool or of hoses to each other.
- Make sure that the maximum pressure indicated on the compressed air tool is not exceeded.
- Never carry the compressed air universal tools by the hose.
- If the compressed air tool is operated in a support: secure the compressed air tool firmly. Loss of control can lead to injuries.

Additional safety instructions

- If necessary, observe special occupational safety or accident prevention regulations for handling compressors and compressed air tools.
- Make sure that the maximum permissible working pressure specified in the technical data is not exceeded.
- Do not overload this tool – use this tool only in the power range specified in the technical data.
- Use harmless lubricants. Ensure that the workplace is sufficiently ventilated. In case of increased wear: Have the compressed air tool checked and repaired if necessary.
- Do not use this tool when you are distracted. Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a compressed air tool. Do not use any tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication. A moment of carelessness when using the tool can result in serious injuries.
- Keep your work area clean and well-lit. Cluttered or dark areas invite accidents.
- Keep compressed air universal tools away from children.
- Do not store tools unprotected outdoors or in damp conditions.
- Protect the compressed air tool, especially the compressed air connection and the controls, from dust and dirt.

6. Residual risks

The product has been built according to state-of-the-art and the recognised technical safety rules. However, individual residual risks can arise during operation.

- Lung damage if suitable dust protection mask is not worn.
- Hearing damage if suitable hearing protection is not worn.
- Damage to health resulting from hand/arm vibration if the device is used over an extended period of time or if it is not properly operated and maintained.
- Furthermore, despite all precautions having been met, some non-obvious residual risks may still remain.
- Residual risks can be minimised if the "Safety Instructions" and the "Intended Use" together with the operating manual as a whole are observed.
- Avoid accidental start-ups of the product.
- Use the tool attachment that is recommended in this operating manual. This is how to ensure that your product provides optimum performance.

- Keep your hands away from the working area when the product is in operation.

7. Technical data

Overall length	820 millimeters
Operating pressure	6.3 bar
Air consumption, min.	160 l/min
Air consumption, max. (at 6.3 bar)	280 l/min
Number of impacts	2100 bpm
Tool receiver	18 millimeters
Hose internal diameter	8 millimeters

Subject to technical changes!

Noise and vibration

⚠ Warning: Noise can have serious effects on your health. If the machine noise exceeds 85 dB, please wear suitable hearing protection.

Noise and vibration

The noise and vibration values have been measured with a standardised measurement process.

Sound pressure level L_{pA}	86.69 dB
Sound power level L_{WA}	100.7 dB
Measurement uncertainty K_{WA}	1.66 dB
Maximum vibration on right handle a_h	15.53 m/s ²
Maximum vibration on left handle a_h	16.22 m/s ²
Measurement uncertainty K	1.5 m/s ²

Wear hearing protection.

Excessive noise can result in a loss of hearing.

Keep the noise level and vibration to a minimum!

- Only use faultless products.
- Maintain and clean the product at regular intervals.
- Adapt your working methods to the product.
- Do not overload the product.
- Have the product checked if necessary.
- Switch the product off if it is not in use.
- Wear protective gloves.

8. Unpacking

- Open the packaging and carefully remove the product.
- Remove the packaging material, as well as the packaging and transport safety devices (if present).
- Check whether the scope of delivery is complete.
- Check the product and accessory parts for transport damage. In the event of complaints the carrier must be informed immediately. Later claims will not be recognised.
- If possible, keep the packaging until the expiry of the warranty period.
- Familiarise yourself with the product by means of the operating manual before using for the first time.
- With accessories as well as wearing parts and replacement parts use only original parts. Spare parts can be obtained from your specialist dealer.
- When ordering please provide our article number as well as type and year of manufacture for the product.

⚠ WARNING!

The product and the packaging material are not children's toys! Do not let children play with plastic bags, films or small parts! There is a danger of choking or suffocating!

9. Before commissioning

⚠ Attention!

Always make sure the product is fully assembled before commissioning!

Only insert undamaged tool attachments into the compressed air tool. Check this every time before commissioning.

The air supply (e.g. compressor) of the compressed air device should have an operating pressure of 3 - 6.3 bar and a suction capacity of at least 160 l/min.

⚠ Attention! If the operating pressure is more than 6.3 bar, this can cause damage to the compressed air device.

The following compressors are recommended:

24 litres	Light work
50 litres	Moderate work
100 litres and more	Heavy work

Connection

- We recommend connecting a maintenance unit with a mist lubricator between the compressed air source and the compressed air tool (not included in the scope of delivery). Alternatively, add 3-5 drops of oil into the compressed air connection each time before starting the compressed air tool.
- The compressed air hose (not included in the scope of delivery) should have a minimum diameter of 8 mm and should not exceed 15 m in length.
⚠ Attention! Risk of tripping! Make sure that the compressed air hose lies flat on the floor.
- If a maintenance unit is used, it should be on the same floor.

Lubrication

- If the insertion end (hex.) of the tool attachment being used is lightly moistened with oil after operation, the oiler is correctly set.
- If oil emerges at the valve on the actuation body or if it runs along the tool attachment, the oil quantity is set too high.
- Adjust oil quantity and top up oil.
- Please use special compressed air oil - important: Use only resin-free oil!

10. Tool changes

⚠ Danger of injury due to tools! To insert or replace tools, the device must be rendered pressure-less as a matter of principle as otherwise the device could be unintentionally started up if handled incorrectly. When dealing with sharp, pointed or hot tools, always wear suitable protective gloves in order to avoid injuries.

Use only original tools or tools that have been expressly approved by the manufacturer for use with this compressed air device.

Inserting the tool (Fig. 2)

1. Hold the compressed air device with the tool receiver (1) upwards. Support the other end on the ground. If the compressed air device has already been in operation, check whether the tool receiver (1) is oily.
2. Insert the tool attachment (7) into the tool receiver (1) with the hex. in the required orientation.
3. Slide the sliding sleeve (2) downwards with the other hand until the tool attachment (7) slides into the receiver. Guide the sliding sleeve back into place again (2).

4. Pull the tool attachment (7) to check that it is correctly latched into the tool receiver (1). Check whether the hex. of the tool attachment (7) is positively locked into the tool receiver.
5. Slide the sliding sleeve (2) halfway downwards.
6. Pull the tool attachment (7) out with the other hand. Guide the sliding sleeve back into place again (2).

⚠ Attention! Danger of injury through tools flying out. Every time the tool is changed, ensure that the tool receiver (1) has no signs of severe wear or heavy impacts. Also, ensure that the hex. on the tool is in flawless condition. After every tool change, check that the tool is firmly seated.

11. Hose connection

1. Connect the hose (not included in scope of delivery) to the compressed air source (e.g. on the compressor) and open the compressed air feed.
2. Check the compressed air hoses and couplings for leaks. In the event of leaks, interrupt the compressed air supply and replace the hose!
3. Connect the hose (8) to the connection (5) on the compressed air device (fig. 3). In doing so, ensure that the compressed air device does not start up autonomously. If this is the case, disconnect the compressed air coupling immediately. Have the compressed air device repaired by a specialist workshop or the manufacturer.

12. Working with the device

⚠ Attention! Danger of extremely serious or even fatal injuries if the device is pointed at people or animals and if persons or animals are located within the hazard area - even if there is no tool fitted.

Never point the device at people or animals. The operator is personally responsible for ensuring that there are no persons or animals in the hazard area of the device.

As soon as persons or animals enter the hazard area, the operator must immediately stop the device and ensure that these persons or animals are kept at an adequate safety distance. The hazard area is always dependent on the work and the tool. For this reason, it is the responsibility of the operator to determine the hazard area.

NOTE! The striking mechanism of the device only operates when the tool is in contact with the material to be processed. This function is designed to protect the device against damage.

1. Press the trigger lever (4) to supply the impact mechanism with compressed air and start the compressed air device.
2. Always hold the compressed air device with both hands during work:
 - Hold the compressed air tool with one hand on the shaft (3) or handle (6) and the other hand on the trigger lever (4).
3. Note! Hold the tool attachment (7) against the material to be worked. Do not operate the compressed air device when it is not in contact with the material! Strokes with no load lead to increased wear on the tool hex. and on the sliding sleeve (2) of the tool receiver (1).
4. The grip (6) and shaft (3) are used to guide the device and not to exert additional force on the material. Only use enough muscle strength as is required for the compressed air device to overcome the resistance of the tool guide so that the impact drives forwards and the compressed air device does not jump up but rather works the material instead.
5. A limited degree of levering is possible. Too powerful levering can result in the shaft (3) or the tool attachment (7) breaking. Danger of injury! Danger of stumbling if the shaft or tool breaks, due to an unexpected weight shift. Do not lever too severely.
6. If you release the trigger lever (4), the compressed air feed is interrupted. The compressed air device stops with a brief run-on time.

⚠ Danger of injury! Danger of extremely serious or even fatal injuries or damage to the device or tool if the trigger lever is permanently locked. Never lock the trigger lever with cable ties, adhesive tape or by other means.

Check that the tool receiver has been furnished with an oil film, after 2 hours of operation at the latest. If this is not the case, introduce a few drops of special oil into the connection hose.

We recommend operating the compressed air device in conjunction with a maintenance unit with mist oiler as a matter of principle.

It is useful to grease the hex. tool receiver with large pressing forces.

Excessive oil damps the impact performance. Drops are forming on the trigger lever or on the tool receiver. In this case, reduce the oil quantity on the oiler and clean the device if necessary. Inadequate oil will result in damage to the device and tool. Check oil feed and top up oil or adjust oiler if required.

13. Work complete

Interrupt the compressed air supply from the compressed air hose to the device.

With breaks in work:

- Place the compressed air device safely to one side.
- If there are sharp or pointed tools in the device, cover these up.

At the end of work:

- Interrupt the compressed air supply.
- Remove the tool from the device.
- Check that the tool receiver has been furnished with an oil film.
- If this is not the case, introduce a few drops of special oil into the connection hose and operate the device without tool for ca. 15 seconds.
- Clean the compressed air device, the tools, the hose and any other accessories with a dry or oily, clean cloth.

14. Cleaning

Danger!

Pull out the battery before carrying out any cleaning work.

- Keep the product as free of dust and dirt as possible. Rub the product clean with a clean cloth or blow it off with compressed air at low pressure.
- We recommend that you clean the product directly after every use.
- Clean the product at regular intervals using a damp cloth and a little soft soap. Do not use any cleaning products or solvents; they could attack the plastic parts of the product.

15. Storage

Store the product and its accessories in a dark, dry and frost-free place that is inaccessible to children.

The optimum storage temperature lies between 5 and 30 °C.

Store the product in its original packaging. Cover the product to protect it from dust or moisture. Store the operating manual with the product.

16. Maintenance

The product is maintenance-free if it is regularly supplied with oil.

17. Repair & ordering spare parts

After repairs or maintenance, make sure that all safety-related parts are installed and are in perfect condition. All parts which may cause injury must be kept where they are inaccessible to children or others.

Attention: According to the German Product Liability Act, no liability is accepted for damage caused by improper repairs or by not using original spare parts.

Such work should be performed by a customer service centre or an authorised specialist. The same applies to accessory parts.

Spare parts and accessories can be obtained from our Service Centre. To do this, scan the QR code on the front page.

Important note in the case of repairs:

For return delivery of the product for repair, please ensure for safety reasons that it is free of oil and fuel when it is sent to the service centre.

17.1 Ordering spare parts

Please provide the following information when ordering spare parts:

- Model designation
- Item number
- Type plate data

17.2 Service information

With this product, it is necessary to note that the following parts are subject to natural or usage-related wear, or that the following parts are required as consumables.

Wearing parts*: Tool attachments

* may not be included in the scope of delivery!

18. Disposal and recycling

Notes for packaging



The packaging materials are recyclable. Please dispose of packaging in an environmentally friendly manner.

You can find out how to dispose of the disused device from your local authority or city administration.

Fuels and oils

- Before disposing of the device, the fuel tank and the motor oil tank must be emptied!
- Fuel and engine oil do not belong in household waste or drains, but must be collected or disposed of separately!
- Empty oil and fuel tanks must be disposed of in an environmentally friendly manner.

19. Troubleshooting

The following table shows fault symptoms and describes remedial measures in the event of your product failing to work properly. If you cannot localise and rectify the problem with this, please contact your service workshop.

Fault	Possible cause	Remedy
Compressed air device does not start or lacks power	Piston jammed (rusted) in the housing due to a lack of oil	• Press the piston back with a striking bolt through the tool receiver • Introduce a little oil into the connection hose and into the tool receiver • Run the device briefly without a tool • Repeat this process a few times
	Dirt has penetrated via the air hose	Repair must be carried out by a specialist workshop
	Too much lubricating oil used or water in the striking mechanism	Run the device briefly without a tool
	Pressing force too high	Grease tool receiver and reduce pressing force
	Output power of the air source too low	Use an air source with a higher output power
Tool attachment no longer latches into the tool receiver or does not lock into place	Tool or tool receiver worn out. (Most often caused by excessive pressure or no-load strokes)	Repair must be carried out by a specialist workshop
Tool attachment cannot be inserted or removed	Dirt in the sliding sleeve prevents unlocking	Repair/cleaning must be carried out by a specialist workshop
Device operates continuously without the trigger lever being actuated	Valve defective	Repair must be carried out by a specialist workshop

Explication des symboles sur le produit

L'utilisation de symboles dans ce manuel permet d'attirer votre attention sur les éventuels risques. Les symboles de sécurité et les explications qui les accompagnent doivent être parfaitement compris. Les avertissements en eux-mêmes ne permettent pas d'éliminer les risques et ne dispensent pas de prendre des mesures adaptées pour la prévention des accidents.

	Mention de danger générale !
	Avertissement - Pour réduire le risque de blessures, lisez le mode d'emploi.
	Portez une protection auditive. Les nuisances sonores peuvent entraîner une perte d'audition.
	Porter un masque de protection contre les poussières. L'usinage du bois et d'autres matériaux peut générer des poussières nocives. Ne pas usiner de matériaux contenant de l'amiante !
	Portez des lunettes de protection. Les étincelles générées pendant le travail, de même que les éclats, copeaux et poussières s'échappant du produit peuvent faire perdre la vue.
	Lorsque vous utilisez le produit, portez toujours des gants de sécurité.
	Porter des chaussures de sécurité antidérapantes.
	Le produit respecte les directives européennes en vigueur.
	Le produit respecte les directives serbes en vigueur.

Table des matières:

Page:

1.	Introduction	31
2.	Description du produit (fig. 1)	31
3.	Fournitures	31
4.	Utilisation conforme	31
5.	Consignes de sécurité générales	32
6.	Risques résiduels	35
7.	Caractéristiques techniques	36
8.	Déballage	36
9.	Avant la mise en service	36
10.	Remplacement d'outil	37
11.	Raccord de flexible	37
12.	Travaux avec l'appareil	38
13.	Fin des travaux	38
14.	Nettoyage	39
15.	Stockage	39
16.	Maintenance	39
17.	Réparation et commande de pièces de rechange	39
18.	Élimination et recyclage	39
19.	Dépannage	40
20.	Déclaration de conformité	91



1. Introduction

Fabricant :
 Schepbach GmbH
 Günzburger Straße 69
 D-89335 Ichenhausen

Cher client,
 Nous espérons que votre nouveau produit vous apportera satisfaction et de bons résultats.

- Remarque :**
 Conformément à la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant de ce produit n'est pas responsable des dommages survenus sur ce produit dans les cas suivants :
- Manipulation incorrecte
 - Non-respect de la notice d'utilisation
 - Réparations effectuées par des tiers, des spécialistes non autorisés
 - Montage et remplacement des pièces de rechange non originales
 - Utilisation non conforme
 - Défaillances de l'installation électrique en cas d'observation des prescriptions électriques et des dispositions de la VDE 0100 et de la norme DIN 57113/ VDE 0113

Attention :
 Le mode d'emploi fait partie du produit. Il contient des remarques importantes sur l'utilisation sécuritaire, réglementaire et économique du produit et sur la façon d'éviter les dangers, de limiter les frais de réparation, de réduire les périodes d'arrêt et d'augmenter la fiabilité et la durée de vie du produit. Outre les dispositions de sécurité figurant dans cette notice d'utilisation, vous devez absolument observer les prescriptions concernant le fonctionnement du produit en vigueur dans votre pays. Avant d'utiliser le produit, familiarisez-vous avec les consignes de sécurité et d'utilisation. Utilisez le produit uniquement conformément aux descriptions et pour les domaines d'utilisation prescrits. Conservez bien le mode d'emploi et transmettez tous les documents en cas de remise du produit à un tiers.

2. Description du produit (fig. 1)

1. Support d'outils
2. Manchon coulissant
3. Manche
4. Levier de déclenchement

5. Raccord
6. Poignée de maintien
7. Outil auxiliaire

3. Fournitures

Pos.	Quantité	Désignation
	1x	Racloir
	1x	Bêche
	1x	Burin pointu
	1x	Burin plat
	1x	Burin large
	1x	Outil à air comprimé universel
	1x	Mode d'emploi

4. Utilisation conforme

Les appareils décrits sont adaptés uniquement à la compression, au battage, au raclage, à la découpe, au concassage, à l'élimination, au grippage, au dégagement, au nettoyage, au creusage, au détachement de différents matériaux en fonction de l'utilisation de l'outil. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme et est donc interdite. La modification et l'utilisation d'outils de tiers ainsi que l'entrave ou la modification des composants de commande et de réglage sont également interdites. L'utilisation dans les zones à risque d'explosion est interdite. Les travaux dans ou sous l'eau sont interdits.

Le produit doit être utilisé selon les dispositions correspondantes. Toute autre utilisation est considérée comme étant non conforme. Le fabricant décline toute responsabilité quant aux dommages ou blessures qui en résulteraient. Dans ce cas, l'utilisateur/opérateur est le seul responsable.

Une utilisation conforme consiste également à respecter les consignes de sécurité, ainsi que les instructions de montage et les consignes d'utilisation de la notice d'utilisation.

Les personnes utilisant le produit et en assurant la maintenance doivent être familiarisés avec celui-ci et connaître les dangers possibles qu'il implique.

Toute modification du produit annule toute garantie du fabricant pour les dommages en résultant.

Le produit ne doit être utilisé qu'avec des pièces de rechange et des accessoires originaux du fabricant.

Respectez les prescriptions de sécurité, de travail et de maintenance du fabricant, ainsi que les dimensions indiquées dans les caractéristiques techniques.

Remarque : conformément aux dispositions, nos produits n'ont pas été conçus pour une utilisation commerciale, artisanale ou industrielle. Nous déclinons toute responsabilité si le produit est utilisé dans des exploitations commerciales, artisanales ou industrielles, ou dans le cadre d'activités comparables.

Le fabricant décline toute responsabilité quant aux dommages dus à une utilisation non conforme ou à une fausse manipulation.

Explication des mots de signalisation dans le mode d'emploi

DANGER

Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger immédiate qui entraîne des blessures graves voire mortelles si elle n'est pas évitée.

PRUDENCE

Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger possible qui peut entraîner des blessures légères ou modérées si elle n'est pas évitée.

ATTENTION

Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger possible qui peut endommager le produit ou les biens environnants.

5. Consignes de sécurité générales

⚠ AVERTISSEMENT – Pour réduire le risque de blessures, lisez le mode d'emploi.

AVERTISSEMENT Lisez toutes les consignes de sécurité et instructions. Toute négligence dans le respect des consignes de sécurité et instructions peut entraîner un choc électrique, un incendie et/ou des blessures graves.

Conserver à l'avenir toutes les consignes de sécurité et instructions. En cas de changement de propriétaire, transmettez ces documents avec l'outil à air comprimé.

- L'utilisateur ou son employeur doit évaluer les risques spécifiques susceptibles de découler de chaque utilisation.
- Il faut lire et comprendre les consignes de sécurité avant l'installation, l'utilisation, la réparation, la maintenance et le remplacement d'accessoires et avant de travailler à proximité de l'outil à air comprimé. Dans le cas contraire, vous vous exposez à un risque de blessures graves.
- L'outil à air comprimé ne doit être installé, réglé et utilisé que par des opérateurs qualifiés et formés.
- L'outil à air comprimé ne doit pas être modifié. Des modifications éventuelles peuvent réduire l'effet des mesures de sécurité et aggraver les risques pour l'opérateur.
- N'utilisez jamais d'outil à air comprimé endommagé. Prenez soin de vos outils à air comprimé. Vérifiez régulièrement que les pièces mobiles fonctionnent parfaitement, ne sont pas bloquées ou si certaines pièces sont cassées ou tellement endommagées qu'elles nuisent au bon fonctionnement de l'outil à air comprimé. Vérifiez que les panneaux et mentions sur l'appareil sont complets et lisibles. Faites réparer ou remplacer les pièces endommagées avant d'utiliser l'appareil. De nombreux accidents sont dus à des outils à air comprimé mal entretenus.

Consignes de sécurité spéciales

Dangers dus à la projection de pièces

- Débranchez l'outil à air comprimé de l'alimentation en air comprimé avant de remplacer l'outil auxiliaire ou les accessoires ou d'effectuer un réglage/une maintenance.
- En cas de rupture de la pièce usinée, d'un des accessoires ou de l'outil à air comprimé, des pièces risquent d'être projetées à grande vitesse.
- Portez toujours une protection oculaire résistante aux chocs lors de l'utilisation de l'outil à air comprimé, lors du remplacement des accessoires et lors des travaux de réparation et de maintenance. Le niveau de protection requis doit être évalué au cas par cas pour chaque utilisation.
- Pour tous les travaux au-dessus du niveau de la tête, portez un casque de protection. Veillez à ne pas mettre d'autres personnes en danger.
- Assurez-vous que la pièce usinée est bien fixée.

- N'allumez l'outil à air comprimé que lorsque l'outil auxiliaire est correctement bloqué dans l'outil à air comprimé grâce au système de verrouillage.
- Pour éviter les blessures, toutes les pièces du système de verrouillage qui montrent des signes d'usure, qui sont cassées ou tordues doivent être remplacées.
- Posez fermement l'outil auxiliaire sur la surface à usiner avant de mettre l'outil à air comprimé en marche.

Dangers pendant le fonctionnement

- Lors de l'utilisation de l'outil à air comprimé, les mains de l'opérateur peuvent être exposées à différents risques, comme les coups, les coupures, les égratignures et la chaleur. Portez des gants adaptés pour la protection de vos mains.
- L'opérateur et le personnel de maintenance doivent être physiquement capables de gérer les dimensions, le poids et la puissance de l'outil à air comprimé.
- Tenez l'outil à air comprimé correctement : Soyez prêts à réagir aux mouvements habituels ou soudains – tenez vos mains prêtes.
- Veiller à adopter une position stable et à toujours maintenir son équilibre.
- Éviter toute mise en service involontaire. En cas de coupure de l'alimentation en air, arrêtez l'outil à air comprimé avec l'interrupteur marche/arrêt.
- Utilisez exclusivement les lubrifiants conseillés par le fabricant.
- Évitez le contact direct avec l'outil auxiliaire pendant ou après l'utilisation, car ce dernier peut alors être chaud ou présenter des arêtes vives.
- Toujours porter un équipement de protection individuelle et des lunettes de protection. En fonction du type et de l'utilisation de l'appareil, le port d'un équipement de protection individuelle, tel que des gants de protection, un masque antipoussières, des chaussures de sécurité antidérapantes, un casque de protection ou une protection auditive réduit le risque de blessures et est recommandé.

Dangers dus aux mouvements répétés

- Les travaux effectués avec l'outil à air comprimé peuvent provoquer des sensations désagréables dans les mains, bras, épaules, au niveau du cou et d'autres parties du corps.
- Pour effectuer des travaux avec l'outil à air comprimé, adoptez une position confortable, veillez à avoir une posture stable et évitez toute mauvaise position et toute position présentant un risque de déséquilibre. En cas de travaux prolongés, nous vous conseillons de changer la position du corps, car cela permet parfois d'éviter les gênes et la fatigue.

- Si vous ressentez des symptômes comme un malaise persistant, un inconfort, des palpitations, des douleurs, des picotements, un engourdissement, des brûlures ou une raideur, ne les ignorez pas. L'opérateur doit les notifier à son employeur et consulter un médecin professionnel.

Dangers dus aux accessoires

- Débranchez l'outil à air comprimé de l'alimentation en air avant de fixer ou de remplacer l'outil auxiliaire ou les accessoires.
- Utilisez uniquement des accessoires conçus pour cet appareil et répondant aux exigences et caractéristiques indiquées dans ce mode d'emploi.
- N'utilisez jamais les burins comme outil manuel. Les burins sont spécialement conçus pour une utilisation avec des outils à air comprimé non rotatifs à percussion et ont reçu un traitement thermique à cette fin.
- N'utilisez jamais de burins émoussés, car ces derniers nécessitent alors une pression excessive pouvant mener à des ruptures de fatigue. Les outils émoussés peuvent provoquer une amplification des vibrations, c'est pourquoi il faut toujours utiliser des outils auxiliaires bien affûtés.
- Ne refroidissez jamais les accessoires chauds dans de l'eau. Cela peut les fragiliser et mener à leur défaillance prématurée.
- N'utilisez pas l'outil auxiliaire comme levier (pour soulever quelque chose p. ex.), vous risqueriez de casser ou d'endommager le burin. Pour éviter les blocages, travaillez par petits bouts.
- Évitez le contact direct avec l'outil auxiliaire pendant ou après l'utilisation, car ce dernier peut alors être chaud ou présenter des arêtes vives.

Dangers sur le lieu de travail

- Les glissades, les trébuchements et les chutes sont les principales causes de blessure sur le lieu de travail. Soyez attentif aux surfaces qui peuvent devenir glissantes lorsque vous utilisez l'outil à air comprimé et aux risques de trébuchement que présentent les flexibles pneumatiques.
- Soyez prudent dans les environnements inconnus. Les câbles de courant et conduites d'alimentation peuvent constituer des dangers cachés.
- L'outil à air comprimé n'est pas conçu pour une utilisation dans des atmosphères explosives et n'est pas isolé contre les sources de courant.
- Assurez-vous que la zone à usiner ne contienne pas de conduite électrique, hydraulique ou de gaz (à l'aide d'un détecteur de métaux p. ex.).

Dangers dus aux poussières et aux vapeurs

- Les poussières et vapeurs générées lors de l'utilisation d'outils à air comprimé peuvent causer des dommages en matière de la santé (comme des cancers, des malformations congénitales, de l'asthme et/ou la dermatite) ; il est indispensable d'effectuer une évaluation de ces risques et d'appliquer les mécanismes de régulation adaptés.
- La poussière générée lors de l'utilisation de l'outil à air comprimé et le taux de poussière volatile doivent être compris dans l'évaluation des risques.
- L'outil à air comprimé doit être utilisé et entretenu conformément aux recommandations de cette notice afin de limiter au maximum la génération de poussière et de vapeurs.
- L'air évacué doit être évacué de manière à réduire au maximum le tourbillonnement de poussière dans un environnement rempli de poussière.
- Si de la poussière ou des vapeurs sont générées, le principal objectif est de les contrôler à l'endroit où elles sont émises.
- Tous les dispositifs incorporés et accessoires servant à la collecte, l'aspiration et la réduction des poussières volatiles et des vapeurs de l'outil à air comprimé doivent être utilisés et entretenus conformément aux instructions du fabricant.
- Choisissez, entretenez et remplacez les consommables et l'outil auxiliaire conformément aux recommandations de cette notice afin d'éviter toute augmentation superflue des poussières et vapeurs.
- Utilisez des dispositifs de protection respiratoire conformément aux instructions de votre employeur ou aux prescriptions de protection sanitaire et de la santé au travail.

Dangers dus au bruit

- Si la protection auditive est insuffisante, les niveaux sonores élevés peuvent provoquer des dommages auditifs, des pertes d'audition et d'autres problèmes, comme des acouphènes (sonnerie, sifflement ou bourdonnement dans l'oreille).
- Une évaluation des risques relatifs à ces dangers est indispensable et les mécanismes de régulation adaptés doivent être appliqués.
- Parmi les mécanismes de régulation adaptés pour réduire les risques, on peut citer l'utilisation de matériaux isolants afin d'éviter que les pièces usinées ne sonnent.
- Utilisez des dispositifs de protection auditive conformément aux instructions de votre employeur et aux prescriptions de protection sanitaire et de la santé au travail.

- L'outil à air comprimé doit être utilisé et entretenu conformément aux recommandations de cette notice afin d'éviter toute augmentation superflue du niveau sonore.
- Choisissez, entretenez et remplacez les consommables et l'outil auxiliaire conformément aux recommandations de cette notice afin d'éviter toute augmentation superflue du niveau sonore.
- Le silencieux intégré ne doit pas être retiré et doit être maintenu dans un état fonctionnel.

Dangers dus aux vibrations

L'appareil n'est pas conçu pour les travaux prolongés. En cas de travail prolongé, les vibrations qui s'exercent sur les mains de l'opérateur peuvent causer des problèmes de circulation (syndrome de Raynaud). Le syndrome de Raynaud est une maladie vasculaire qui se caractérise par une contraction brutale des petits vaisseaux sanguins des doigts et des orteils. Le sang n'irrigue plus suffisamment les zones concernées, ce qui les fait apparaître extrêmement pâles.

L'utilisation fréquente d'équipements vibrants peut causer des atteintes nerveuses pour les personnes souffrant des problèmes de circulation (par exemple, fumeurs, diabétiques). Si vous constatez des troubles inhabituels, cessez immédiatement le travail et consultez un médecin. Pour réduire les dangers, respectez les consignes suivantes : S'il fait froid, faites en sorte que votre corps et en particulier vos mains restent au chaud. Prenez des pauses régulières et bougez vos mains pour stimuler la circulation sanguine. Veillez à ce que la machine vibre le moins possible par une maintenance régulière et des pièces fixes sur l'appareil

- Si vous travaillez dans un environnement froid, portez des vêtements chauds et gardez vos mains au chaud et au sec.
- Si vous remarquez un engourdissement, un picotement, une douleur ou une coloration blanche de la peau de vos doigts ou de vos mains, arrêtez immédiatement les travaux avec l'outil à air comprimé, notifiez votre employeur et consultez un médecin.
- L'outil à air comprimé doit être utilisé et entretenu conformément aux recommandations de cette notice afin d'éviter toute augmentation superflue des vibrations.
- Ne maintenez pas l'outil auxiliaire avec votre main libre, car cela augmente l'effet des vibrations.
- En cas d'utilisation sur du béton, travaillez en extrayant des petits morceaux avec les concasseurs pour éviter le grippage de l'outil.

- Déplacez l'outil de coupe des concasseurs toutes les quelques secondes. Arrêtez le concasseur lorsque vous soulevez l'outil à air comprimé pour le changer de position, car des vibrations importantes risquent de survenir si vous levez l'outil à air comprimé par les poignées.
- Ne tenez pas trop fermement l'outil à air comprimé, mais suffisamment en observant les forces de réaction manuelles requises, car le risque de vibration augmente habituellement avec la force de préhension.

Consignes de sécurité complémentaires

- L'air comprimé peut causer de graves blessures.
- Si vous n'utilisez pas l'outil à air comprimé, bloquez l'arrivée d'air, mettez le flexible d'air hors pression et débranchez l'outil à air comprimé de l'arrivée d'air comprimé avant de remplacer des accessoires ou d'effectuer des réparations.
- N'orientez jamais le courant d'air vers vous-même ou d'autres personnes.
- Lorsqu'ils sont projetés de manière incontrôlée, les flexibles peuvent causer de graves blessures. Vérifiez par conséquent toujours que les flexibles et leurs fixations sont en bon état et qu'ils ne se sont pas desserrés.
- L'air froid doit être évacué des mains.
- N'utilisez pas de raccords à fermeture rapide sur le raccord d'admission de l'outil. Pour les raccords de flexible à filetage, utilisez uniquement ceux en acier trempé (ou un matériau présentant une résistance aux chocs similaires).
- Si vous utilisez des raccords tournants universels (accouplements à griffes), vous devez utiliser des goupilles d'arrêt et des sécurités pour flexible Whipcheck pour garantir une protection en cas de défaillance du raccord de flexible avec l'outil à air comprimé ou des flexibles entre eux.
- Assurez-vous de ne pas dépasser la pression maximale indiquée sur l'outil à air comprimé.
- Ne portez jamais les outils à air comprimé par le flexible.
- Si l'outil à air comprimé est utilisé dans un support, il doit y être solidement fixé. Une perte de contrôle peut conduire à des blessures.

Autres consignes de sécurité

- Le cas échéant, observez les consignes spécifiques de protection au travail et de prévention des accidents relatives à l'utilisation des compresseurs et outils à air comprimé.

- Assurez-vous de ne pas dépasser la pression de travail maximale indiquée dans les caractéristiques techniques.
- Ne surchargez pas cet outil, n'utilisez cet outil que dans la plage de puissance indiquée dans les caractéristiques techniques.
- Utilisez des lubrifiants non dangereux. Veillez à ce que le lieu de travail soit suffisamment aéré. En cas d'augmentation du rendement : faire contrôler et au besoin réparer l'outil à air comprimé.
- N'utilisez pas cet outil si vous n'êtes pas concentré. Restez attentif, soyez conscient de vos actes et procédez avec prudence lors du travail avec un outil à air comprimé. N'utilisez pas d'outil en cas de fatigue ou si vous avez consommé des drogues, de l'alcool ou des médicaments. Tout moment d'inattention lors de l'utilisation de l'outil peut conduire à des blessures graves.
- Faire en sorte que la zone de travail soit propre et bien éclairée. Le désordre ou des zones de travail non éclairées peuvent entraîner des accidents.
- Les enfants ne doivent pas accéder aux outils universels à air comprimé.
- Ne pas stocker l'outil sans protection à l'extérieur ou dans un environnement humide.
- Protégez l'outil à air comprimé, en particulier le raccord à air comprimé et les éléments de commande de la poussière et des saletés.

6. Risques résiduels

Le produit est construit selon l'état actuel de la technique et selon les règles techniques de sécurité reconnues. Toutefois, des risques résiduels peuvent survenir lors des travaux.

- Lésions des poumons en l'absence de masque de protection contre les poussières adapté.
- Troubles auditifs en l'absence de protection auditive adaptée.
- Dommages pour la santé résultant des vibrations exercées sur les mains/bras si l'appareil est utilisé pendant une période prolongée ou si le guidage ou la maintenance ne sont pas réalisés correctement.
- En outre, malgré toutes les précautions prises, il peut demeurer des risques résiduels qui ne sont pas évitables.
- Les risques résiduels peuvent être réduits au minimum si les « Consignes de sécurité » et les instructions d'utilisation conforme », ainsi que l'ensemble de la notice d'utilisation sont respectés.

- Évitez les mises en service accidentelles du produit.
- Utilisez l'outil auxiliaire recommandé dans la présente notice d'utilisation. Le produit présentera ainsi des performances optimales.
- Maintenez vos mains à distance de la zone de travail si le produit est en cours de fonctionnement.

7. Caractéristiques techniques

Longueur totale	820 mm
Pression de service	6,3 bar
Consommation d'air minimale	160 l/min
Consommation d'air maximale (à 6,3 bar)	280 l/min
Nombre de percussions	2100 bpm
Support d'outils	18 mm
Diamètre intérieur de flexible	8 mm

Sous réserve de modifications techniques !

Bruits et vibrations

⚠ Avertissement : Le bruit peut avoir des conséquences graves sur la santé. Si le niveau sonore de la machine dépasse 85 dB, veuillez porter une protection auditive adaptée.

Bruits et vibrations

Les valeurs de bruit et de vibrations ont été mesurées selon un procédé de mesure normalisé.

Niveau de pression sonore L_{pA}	86,69 dB
Niveau de puissance sonore L_{wA}	100,7 dB
Incertitude de mesure K_{wA}	1,66 dB
Vibration maximale de la poignée droite a_h	15,53 m/s ²
Vibration maximale de la poignée gauche a_h	16,22 m/s ²
Incertitude de mesure K	1,5 m/s ²

Portez une protection auditive.

Les nuisances sonores peuvent entraîner une perte d'audition.

Limitez au maximum le développement de bruit et les vibrations !

- Utilisez uniquement des produits en parfait état.

- Entretenez et nettoyez régulièrement le produit.
- Adaptez votre mode de travail au produit.
- Ne surchargez pas le produit.
- Faites au besoin contrôler le produit.
- Arrêtez le produit lorsque vous ne l'utilisez pas.
- Portez des gants de protection.

8. Déballage

- Ouvrez l'emballage et sortez délicatement le produit.
- Retirez le matériau d'emballage, ainsi que les protections d'emballage et de transport (s'il y a lieu).
- Vérifiez que les fournitures sont complètes.
- Vérifiez que le produit et les accessoires n'ont pas été endommagés lors du transport. En cas de réclamations, le livreur doit en être informé immédiatement. Les réclamations ultérieures ne seront pas acceptées.
- Conservez si possible l'emballage jusqu'à la fin de la période de garantie.
- Familiarisez-vous avec le produit à l'aide de la notice d'utilisation avant de commencer à l'utiliser.
- N'utilisez que des pièces d'origine pour les accessoires ainsi que les pièces d'usure et de rechange. Vous trouverez les pièces de rechange chez votre revendeur.
- Lors de la commande, indiquez la référence, ainsi que le type et l'année de construction du produit.

⚠ AVERTISSEMENT !

Le produit et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets ! Les enfants ne doivent pas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Il existe un risque d'ingestion et d'étouffement !

9. Avant la mise en service

⚠ Attention !

Avant la mise en service, monter impérativement le produit en entier !

N'insérez que des outils auxiliaires non endommagés dans l'outil à air comprimé. Contrôlez ce point avant chaque mise en service.

L'alimentation en air (avec un compresseur p. ex.) de l'outil à air comprimé doit fournir une pression de service de 3 - 6,3 bar et une puissance d'aspiration d'au moins 160 l/min.

⚠ Attention ! Si la pression de service dépasse 6,3 bar, vous exposez l'appareil à air comprimé à de possibles dommages.

Les compresseurs suivants sont recommandés :

24 litre	Travaux légers
50 litre	Travaux moyens
100 litres et plus	Travaux lourds

Raccord

- Nous recommandons d'installer une unité de maintenance avec lubrificateur à brouillard d'huile (non fournie) entre la source d'air comprimé et l'outil à air comprimé. Sinon, avant chaque mise en service de l'outil à air comprimé, versez 3 à 5 gouttes d'huile dans le raccord d'air comprimé.
 - Le flexible d'air comprimé (non fourni) ne doit pas faire plus de 15 mètres de long et présenter un diamètre minimal de 8 mm.
- ⚠ Attention ! Risque de trébuchement ! Veillez à ce que le flexible d'air comprimé se trouve à plat au sol.**
- Si vous utilisez une unité de maintenance, celle-ci doit se situer au même étage.

Lubrification

- Si l'outil auxiliaire est légèrement humidifié d'huile à l'extrémité enfichable (hexagone) à la fin du fonctionnement, le lubrificateur est réglé correctement.
- Si l'huile s'échappe au niveau de la vanne de l'actionneur ou s'écoule sur l'outil auxiliaire, la quantité d'huile est réglée de manière excessive.
- Réglez la quantité d'huile et faites l'appoint d'huile.
- Utilisez l'huile pour air comprimé spéciale Important : Utilisez uniquement de l'huile exempte de résine !

10. Remplacement d'outil

⚠ Risque de blessure dû aux outils ! Pour utiliser ou remplacer les outils, l'appareil doit, en principe, être dépressurisé, car il risque de se mettre en marche par inadvertance en cas de mauvaise manipulation. Lors de la manipulation des outils tranchants, pointus ou chauds, portez toujours des gants de protection adaptés afin d'éviter les blessures.

Utilisez uniquement les outils d'origine ou les outils expressément autorisés pour une utilisation avec cet appareil à air comprimé par le fabricant.

Mettre en place l'outil (fig. 2)

1. Tenez l'appareil à air comprimé avec le support d'outils (1) vers le haut. Calez-le avec l'autre extrémité au sol. Si l'appareil à air comprimé est déjà en service, vérifiez que le logement d'outil (1) est huileux.
2. Insérez l'outil auxiliaire (7) avec l'hexagone dans le logement d'outil (1) dans l'orientation requise.
3. Poussez le manchon coulissant (2) vers le bas de l'autre main jusqu'à ce que l'outil auxiliaire (7) glisse dans le logement. Ramenez ensuite le manchon coulissant (2).
4. Tirez l'outil auxiliaire (7) pour vérifier qu'il est bien enclenché dans le logement d'outil (1). Vérifiez que l'hexagone de l'outil auxiliaire (7) repose de manière enclenchée dans le logement d'outil.
5. Poussez le manchon coulissant (2) vers le bas jusqu'à la moitié.
6. Avec l'autre main, sortez l'outil auxiliaire (7). Ramenez ensuite le manchon coulissant (2).

⚠ Attention ! Risque de blessure dû à la projection d'outils. À chaque changement d'outil, veillez à ce que le support d'outils (1) ne présente pas de marques d'usure importantes ou ne soit pas fortement secoué. Veillez également à ce que l'hexagone sur l'outil se trouve dans un parfait état. Après chaque changement d'outil, vérifiez la bonne fixation de l'outil.

11. Raccord de flexible

1. Raccordez le flexible (non compris dans la livraison) à la source d'air comprimé (ex. au niveau du compresseur) et ouvrez l'alimentation en air comprimé.
2. Vérifiez l'étanchéité des flexibles d'air comprimé et des accouplements. En cas de fuites, coupez l'alimentation en air comprimé et remplacez le flexible !
3. Branchez le flexible (8) dans le raccord (5) au niveau de l'appareil à air comprimé (Fig.3). Veillez dans ce cas à ce que l'appareil à air comprimé ne se mette pas en service tout seul. Si cette situation se produit, débranchez immédiatement l'accouplement d'air comprimé. Faites réparer l'appareil à air comprimé dans un atelier spécialisé ou chez le fabricant.

12. Travaux avec l'appareil

⚠ Attention ! Risque de blessures graves, voire mortelles, si l'appareil, même sans outil, est dirigé vers des individus ou des animaux et si des personnes ou des animaux se trouvent dans la zone de danger. Ne dirigez jamais l'appareil vers les individus ou les animaux. L'opérateur est responsable du fait qu'aucun individu ou animal ne se trouve dans la zone de danger de l'appareil.

Dès qu'une personne ou un animal se trouve dans la zone de danger, l'opérateur doit immédiatement arrêter l'appareil et s'assurer que ces personnes ou les animaux restent à une distance de sécurité suffisante. La zone de danger dépend toujours des travaux et de l'outil. Par conséquent, il en va de la responsabilité de l'opérateur de définir la zone de danger.

REMARQUE ! Le mécanisme de percussion de l'appareil ne fonctionne que si l'outil est en contact avec le matériau à usiner. Cette fonction permet d'éviter que l'appareil ne soit endommagé.

1. Actionnez le levier de déclenchement (4) afin d'alimenter le mécanisme de percussion en air comprimé et de démarrer l'appareil à air comprimé.
2. Tenez toujours l'appareil à air comprimé des deux mains lors des travaux :
 - Tenez l'appareil à air comprimé avec une main sur le manche (3) ou la poignée (6) et l'autre main sur le levier de déclenchement (4).
3. Remarque ! Tenez l'outil auxiliaire (7) sur le matériau à traiter. Ne pas utiliser l'appareil à air comprimé sans qu'il soit en contact avec le matériau ! Les percussions à vide provoquent une usure accrue sur l'hexagone des outils et sur le manchon couissant (2) du logement d'outil (1).
4. La poignée (6) et le manche (3) servent à guider l'appareil et pas à exercer une force supplémentaire sur le matériau. Utiliser la force nécessaire à ce que l'appareil à air comprimé surmonte la résistance du guidage d'outil, à ce que le choc aille vers l'avant, à ce que l'appareil d'air comprimé ne fasse pas des bonds et à ce que le matériau soit réellement traité.
5. L'utilisation en levier est possible avec des restrictions. Une utilisation en levier trop brutale peut entraîner la rupture du manche (3) ou de l'outil auxiliaire (7). Risque de blessures ! Risque de chute en cas de casse du manche ou de l'outil dû à un déplacement inattendu du poids. Ne pas faire levier de manière trop brutale.

6. L'alimentation en air comprimé est interrompue si vous relâchez le levier de déclenchement (4). L'appareil à air comprimé s'arrête avec un court délai de post-fonctionnement.

⚠ Risque de blessure ! Risque de blessures graves ou mortelles ou de dégâts de l'appareil ou de l'outil si le levier de déclenchement est bloqué de manière durable. Ne jamais bloquer le levier de déclenchement avec des colliers de câble, du ruban adhésif ou d'autres moyens.

Au plus tard après 2 heures de service, vérifiez que le logement d'outil présente un film d'huile. Si ce n'est pas le cas, mettez quelques gouttes d'huile spéciale dans le flexible de raccordement.

Nous recommandons de faire fonctionner l'appareil à air comprimé en association avec une unité de maintenance avec lubrificateur à brouillard d'huile.

Il peut s'avérer utile de graisser l'hexagone du support d'outils en cas de forces d'appui plus importantes.

Une quantité d'huile trop importante limite la puissance de percussion. Des gouttes se forment sur le levier de déclenchement ou au niveau du logement d'outil. Dans ce cas, réduire la quantité d'huile sur le lubrificateur et nettoyer l'appareil le cas échéant. Une quantité d'huile insuffisante entraîne des dégâts sur l'appareil ou l'outil. Contrôler l'arrivée d'huile, au besoin faire l'appoint d'huile ou régler le lubrificateur.

13. Fin des travaux

Interrompez l'alimentation en air comprimé du flexible d'air comprimé vers l'appareil.

Lors des pauses :

- Placez l'appareil à air comprimé sécurisé sur le côté.
- Si des outils tranchants ou pointus se trouvent dans l'appareil, recouvrez-les.

À la fin du travail :

- Interrompez l'alimentation en air comprimé.
- Sortez l'outil de l'appareil.
- Vérifiez que le support d'outils présente un film d'huile.
- Si ce n'est pas le cas, mettez quelques gouttes d'huile spéciale dans le flexible de raccordement et mettez l'appareil en service sans outil pendant env. 15 s.
- Nettoyez l'appareil d'air comprimé, les outils, les flexibles et les autres accessoires avec un chiffon propre sec ou contenant de l'huile.

14. Nettoyage

Danger !

Sortez la batterie avant toute activité de nettoyage.

- Gardez le produit au maximum exempt de poussière et de saleté. Frottez le produit avec un chiffon propre ou soufflez dessus avec de l'air comprimé à faible pression.
- Nous vous recommandons de nettoyer le produit après chaque utilisation.
- Nettoyez régulièrement le produit avec un chiffon humide et un peu de savon noir. N'utilisez pas de produits de nettoyage ou de solvants qui risqueraient d'attaquer les pièces en plastique du produit.

15. Stockage

Entreposez le produit et ses accessoires dans un lieu sombre, sec et à l'abri du gel. En outre, ce lieu doit être hors de portée des enfants.

La température de stockage optimale se situe entre 5 et 30 °C.

Conservez le produit dans l'emballage d'origine. Recouvrez le produit afin de le protéger de la poussière ou de l'humidité. Conservez la notice d'utilisation à proximité du produit.

16. Maintenance

En cas d'appoint régulier du niveau d'huile, le produit ne nécessite aucune maintenance.

17. Réparation et commande de pièces de rechange

Après toute réparation ou tout travail de maintenance, assurez-vous que toutes les pièces relatives à la sécurité sont bien montées et en état irréprochable. Placez les pièces dangereuses hors de portée des autres personnes et des enfants.

Attention : La loi allemande de responsabilité produit décharge le fabricant de toute responsabilité en cas de dommages dus à des réparations incorrectes ou à la non-utilisation de pièces de rechange d'origine.

Faites-les effectuer dans un atelier de service après-vente ou un spécialiste dûment autorisé. Il en va de même pour les accessoires.

Les pièces de rechange et accessoires sont disponibles auprès de notre centre de service après-vente. Pour ce faire, scannez le QR Code figurant sur la page d'accueil.

Remarque importante en cas de réparation :

Lors du retour du produit en vue d'une réparation, celui-ci, pour des raisons de sécurité, doit être expédié à la station service sans huile ni carburant.

17.1 Commande de pièces de rechange

Les informations suivantes sont nécessaires pour commander des pièces de rechange :

- Désignation du modèle
- Référence
- Informations de la plaque signalétique

17.2 Informations de service

Notez que, pour ce produit, les composants suivants sont soumis à une usure naturelle ou due à l'utilisation et que les composants suivants sont nécessaires en tant que consommables.

Pièces d'usure* : Outils auxiliaires

* ne sont pas nécessairement fournis !

18. Élimination et recyclage

Consignes relatives à l'emballage



Les matériaux d'emballage sont recyclables. Merci d'éliminer les emballages de manière respectueuse de l'environnement.

Pour connaître les possibilités d'élimination de l'appareil utilisé, adressez-vous aux autorités communales ou municipales.

Carburants et huiles

- Vider le réservoir de carburant et le réservoir d'huile moteur avant d'éliminer l'appareil !
- Le carburant et l'huile moteur ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères ni dans les égouts, mais éliminés séparément !
- Les réservoirs de carburant et d'huile vides doivent être éliminés de manière respectueuse de l'environnement.

19. Dépannage

Le tableau suivant décrit les symptômes d'erreurs et les solutions possibles si votre produit ne fonctionne pas correctement. Si vous n'arrivez pas à localiser et éliminer le problème de cette manière, adressez-vous à l'atelier de service après-vente.

Défaut	Cause possible	Solution
L'appareil à air comprimé n'effectue pas de percussion ou manque de force	Piston rouillé à l'intérieur du carter à cause du manque d'huile	• Ressortez le piston par le logement d'outil avec le perceur • Mettez un peu d'huile spéciale sur le flexible de raccordement et dans le logement d'outil • Mettez l'appareil en service brièvement sans outil • Répétez cette procédure à plusieurs reprises
	De la saleté a pénétré par le flexible d'air	Des réparations doivent être réalisées par l'atelier spécialisé
	Une quantité excessive d'huile de lubrification est utilisée ou de l'eau se trouve dans le perceur	Mettez l'appareil en service brièvement sans outil
	Forces d'appui trop importantes	Graisser le logement d'outil et réduire la force d'appui
	Puissance de sortie de la source d'air insuffisante	Utiliser une source d'air avec une puissance de sortie plus importante
L'outil auxiliaire ne s'enclenche plus dans le support d'outils ou ne tient pas	Outil ou logement d'outil sortis. (Causés généralement par une pression excessive ou des percussions à vide)	Des réparations doivent être réalisées par l'atelier spécialisé
Impossible de rentrer ou de sortir l'outil auxiliaire	La saleté dans le manchon coulisant empêche le déverrouillage	Des réparations/le nettoyage doivent être réalisés par l'atelier spécialisé
L'appareil passe en mode continu sans actionnement du levier de déclenchement	Vanne défectueuse	Des réparations doivent être réalisées par l'atelier spécialisé

Spiegazione dei simboli sul prodotto

L'utilizzo di simboli in questo manuale serve ad attirare la vostra attenzione sui possibili rischi. I simboli di sicurezza e le spiegazioni che li accompagnano devono essere perfettamente compresi. Le avvertenze in quanto tali non eliminano i rischi e non possono sostituire le misure atte a prevenire gli infortuni.

	Indicazione di pericolo generale!
	Avviso - Per ridurre il rischio di lesioni, leggere le istruzioni per l'uso.
	Indossare otoprotettori. L'esposizione al rumore può provocare la perdita dell'udito.
	Indossare una maschera respiratoria antipolvere. Durante la lavorazione del legno e di altri materiali si può generare della polvere nociva per la salute. Non è consentita la lavorazione di materiali contenenti amianto!
	Indossare degli occhiali protettivi. Le scintille generate durante il funzionamento o le schegge, i trucioli e la polvere che provengono dal prodotto possono causare la perdita della vista.
	Indossare sempre guanti protettivi quando si utilizza il prodotto.
	Indossare scarpe antinfortunistiche antiscivolo.
	Il prodotto è conforme alle direttive europee in vigore.
	Il prodotto è conforme alle direttive serbe in vigore.

Indice:

Pagina:

1.	Introduzione	43
2.	Descrizione del prodotto (Fig. 1)	43
3.	Contenuto della fornitura	43
4.	Impiego conforme alla destinazione d'uso	43
5.	Indicazioni di sicurezza generali	44
6.	Rischi residui	47
7.	Dati tecnici	48
8.	Disimballaggio	48
9.	Prima della messa in funzione	49
10.	Sostituzione dell'utensile	49
11.	Raccordo portagomma	50
12.	Lavori con il dispositivo	50
13.	Fine dei lavori	51
14.	Pulizia	51
15.	Stoccaggio	51
16.	Manutenzione	51
17.	Riparazione e ordine dei pezzi di ricambio	51
18.	Smaltimento e riciclaggio	52
19.	Risoluzione dei guasti	52
20.	Dichiarazione di conformità	91

1. Introduzione

Produttore:
 Scheppach GmbH
 Günzburger Straße 69
 D-89335 Ichenhausen, Germania

Egregio cliente,
 Le auguriamo un lavoro piacevole e di successo con il suo nuovo prodotto.

- Indicazione:**
 Sulla base della legge attualmente in vigore sulla responsabilità per prodotti difettosi, il fabbricante del presente prodotto non risponde dei danni al prodotto in questione o derivanti da esso in caso di:
- Trattamento improprio
 - Mancato rispetto delle istruzioni per l'uso
 - Riparazioni da parte di terzi, personale tecnico non autorizzato
 - Montaggio e sostituzione di pezzi di ricambio non originali
 - Utilizzo non conforme
 - Guasti all'impianto elettrico dovuti alla mancata osservanza delle norme elettriche e delle disposizioni VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Da osservare:
 Le istruzioni per l'uso sono parte integrante del prodotto. Esse contengono avvertenze importanti su come utilizzare il prodotto in modo sicuro, corretto ed economico, su come evitare i pericoli, risparmiare sui costi di riparazione, ridurre i tempi di inattività ed aumentare l'affidabilità e la durata di vita del prodotto. Oltre alle disposizioni di sicurezza contenute nelle qui presenti istruzioni per l'uso, è necessario altresì osservare le norme in vigore nel proprio Paese per il prodotto.
 Cerchi di prendere dimestichezza, prima dell'utilizzo, con tutte le avvertenze di sicurezza e di comando. Utilizzare il prodotto solo come descritto e per i campi di applicazione specificati. Conservare le istruzioni per l'uso in un luogo sicuro e consegnare personalmente tutta la documentazione all'atto del passaggio del prodotto a terzi.

2. Descrizione del prodotto (Fig. 1)

1. Supporto attrezzo
2. Manicotto scorrevole
3. Manico
4. Leva di intervento

5. Collegamento
6. Impugnatura
7. Attrezzo ausiliario

3. Contenuto della fornitura

Pos.	Quantità	Denominazione
	1x	Raschietto
	1x	Vanga
	1x	Scalpello a punta
	1x	Scalpello piano
	1x	Scalpello largo
	1x	Utensile universale ad aria compressa
	1x	Istruzioni per l'uso

4. Impiego conforme alla destinazione d'uso

Gli strumenti descritti sono idonei, in base all'utilizzo dell'utensile, esclusivamente a comprimere, conficcare, raschiare, tagliare, sezionare, spianare, bocciardare, dissotterrare, pulire, scavare, staccare materiali diversi. Ogni altro utilizzo non è conforme alla destinazione d'uso ed è pertanto vietato. È pure vietata la trasformazione, l'inserimento di utensili di altri produttori, così come la compromissione o la modifica degli elementi di comando o di regolazione. È vietato l'utilizzo in aree EX (a rischio di esplosione). I lavori in acqua o sott'acqua non sono permessi.

È consentito impiegare il prodotto solo conformemente alla sua destinazione d'uso. Un uso diverso o che oltrepassi quello previsto è da considerarsi non conforme. L'utente/l'operatore, e non il produttore, è unico responsabile dei danni o di qualsiasi tipo di lesione derivante.

L'osservanza delle indicazioni di sicurezza, nonché il rispetto delle istruzioni di montaggio e delle indicazioni operative contenute nelle istruzioni per l'uso sono fondamentali al fine di un utilizzo del dispositivo conforme alla destinazione d'uso.

Le persone che utilizzano il prodotto e ne eseguono la manutenzione devono possedere una certa dimestichezza con lo stesso ed essere al corrente dei possibili pericoli.

Modifiche al prodotto escludono completamente la responsabilità del produttore per i danni che ne derivano. Il prodotto può essere utilizzato soltanto con componenti e accessori originali del produttore.

Le disposizioni relative alla sicurezza, al lavoro e alla manutenzione del produttore e le misure indicate nei Dati tecnici devono essere rispettate.

Si prega di osservare che i nostri prodotti non sono destinati a un uso commerciale, artigianale o industriale. Si declina ogni responsabilità qualora il prodotto venga impiegato nel quadro di un'attività commerciale, artigianale, industriale o simili.

Il fabbricante non si assume alcuna responsabilità per danni causati da un impiego non conforme alla destinazione d'uso o da un utilizzo improprio.

Spiegazione delle parole di segnalazione nelle istruzioni per l'uso

PERICOLO

Dicitura di segnalazione indicante la presenza di una situazione imminente di pericolo che, se non viene evitata, porta alla morte o a gravi lesioni.

CAUTELA

Dicitura di segnalazione indicante una possibile situazione di pericolo che, se non viene evitata, può comportare lesioni di lieve o media entità.

ATTENZIONE

Dicitura di segnalazione indicante una possibile situazione di pericolo che, se non viene evitata, potrebbe comportare danni materiali al prodotto o proprietà.

5. Indicazioni di sicurezza generali

 **AVVISO** – Per ridurre il rischio di lesioni, leggere le istruzioni per l'uso.

AVVISO Leggere le indicazioni di sicurezza e le istruzioni. L'inosservanza delle indicazioni di sicurezza e delle istruzioni può provocare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.

Conservare tutte le indicazioni di sicurezza e le istruzioni per ulteriore consultazione. Consegnare il proprio utensile ad aria compressa solo assieme a questi documenti.

- L'utente o il datore di lavoro dell'utente deve valutare i rischi specifici che si possono verificare in base ad ogni utilizzo.
- Le indicazioni di sicurezza devono essere lette e comprese prima dell'installazione, del funzionamento, della riparazione, della manutenzione e della sostituzione di accessori, così come prima del lavoro in prossimità dell'utensile ad aria compressa. Se questo non avviene, ciò può causare gravi lesioni fisiche.
- L'utensile ad aria compressa deve essere installato, regolato o utilizzato esclusivamente da operatori qualificati e addestrati.
- L'utensile ad aria compressa non deve essere modificato. Le modifiche possono ridurre l'efficacia delle misure di sicurezza e aumentare i rischi per l'operatore.
- Non utilizzare mai utensili ad aria compressa danneggiati. Conservare gli utensili ad aria compressa con la massima cura. Controllare regolarmente che le parti mobili funzionino correttamente e non si bloccino, che le parti siano rotte o danneggiate così da compromettere il funzionamento dell'utensile ad aria compressa. Verificare la completezza e la leggibilità delle targhette e delle scritte. Fare riparare o sostituire le parti danneggiate prima dell'utilizzo dello strumento. Molti infortuni sono causati da una cattiva manutenzione degli utensili ad aria compressa.

Indicazioni speciali di sicurezza

Pericoli dovuti alla proiezione di oggetti

- Staccare l'utensile ad aria compressa dall'alimentazione di aria compressa prima di sostituire l'utensile a innesto o gli accessori o prima di eseguire una regolazione o manutenzione.
- In caso di rotture dell'utensile, di accessori o dell'utensile ad aria compressa, le parti possono essere scagliate a distanza con velocità elevata.
- Durante il funzionamento, la sostituzione di accessori, così come durante i lavori di riparazione o manutenzione sull'utensile ad aria compressa occorre sempre indossare una protezione per gli occhi resistente agli urti. Il livello di protezione necessaria deve essere valutato separatamente per ogni singolo uso.

- Durante i lavori in altezza, indossare un elmetto di sicurezza. Accertarsi che non vi sia pericolo anche per altre persone.
- Accertarsi che l'utensile sia fissato in modo sicuro.
- Accendere l'utensile ad aria compressa solo quando l'utensile a innesto è mantenuto correttamente nell'utensile ad aria compressa con l'aiuto del dispositivo di arresto.
- Per evitare lesioni, tutte le parti del dispositivo di arresto che mostrano segni di usura, rotture o piegature devono essere sostituite.
- Fissare bene l'utensile a innesto sulla superficie da lavorare, prima di accendere l'utensile ad aria compressa.

Pericoli durante il funzionamento

- Durante l'utilizzo dell'utensile ad aria compressa le mani dell'operatore possono essere sottoposte a sollecitazioni come ad es. colpi, tagli, abrasioni e calore. Indossare guanti idonei per la protezione delle mani.
- L'operatore e il personale di manutenzione devono essere in grado di padroneggiare le dimensioni, il peso e la potenza dell'utensile ad aria compressa.
- Tenere correttamente l'utensile ad aria compressa: Essere pronti a contrastare movimenti consueti o improvvisi - tenere entrambe le mani pronte.
- Accertarsi che la posizione sia sicura e mantenere sempre l'equilibrio.
- Evitare una messa in funzione accidentale. In caso di interruzione dell'alimentazione dell'aria, spegnere l'utensile ad aria compressa con il selettore On/Off.
- Utilizzare solo lubrificanti raccomandati dal fabbricante.
- Evitare il contatto diretto con l'utensile a innesto durante e dopo l'utilizzo, poiché potrebbe essere caldo o presentare spigoli vivi.
- Indossare dispositivi di protezione individuale e, sempre, occhiali protettivi. Indossare dispositivi di protezione individuale, come guanti protettivi, abbigliamento di protezione, maschera antipolvere, scarpe antinfortunistiche antiscivolo, elmetto di protezione od otoprotettori, in base al tipo e all'utilizzo del dispositivo, ciò riduce il rischio di lesioni ed è raccomandato.

Pericoli dovuti a movimenti ripetuti

- Durante il lavoro con l'utensile ad aria compressa possono presentarsi sensazioni spiacevoli a mani, braccia, spalle, collo o altre parti del corpo.

- Per lavorare con questo utensile ad aria compressa, assumere una posizione comoda, assicurarsi che la tenuta sia sicura ed evitare posizioni sfavorevoli o posizioni nelle quali è difficile mantenere l'equilibrio. L'operatore, durante operazioni di lunga durata, dovrebbe cambiare postura, il che può aiutare ad evitare disagi e affaticamento.
- Se l'operatore presenta sintomi quali ad es. costante malessere, disturbi, pulsazioni, dolore, formicolii, perdita dell'udito, bruciore o rigidità, non si dovrebbero mai ignorare questi segnali di avvertimento. L'operatore dovrebbe comunicarlo al suo datore di lavoro e consultare un medico qualificato.

Potenziati pericoli dovuti ai componenti accessori

- Scollegare l'utensile ad aria compressa dall'alimentazione di energia prima di fissare l'attrezzo ausiliario o il componente accessorio.
- Utilizzare solo accessori concepiti per questo dispositivo e che soddisfano i requisiti e i dati caratteristici indicati in queste istruzioni per l'uso.
- Non utilizzare mai gli scalpelli come utensili manuali. Sono progettati e trattati termicamente in modo speciale per l'utilizzo negli utensili ad aria compressa non rotanti, battenti.
- Non utilizzare mai scalpelli smussati, in quanto per questi è necessaria una pressione davvero eccessiva, che può produrre rottura da affaticamento del materiale. Gli utensili smussati possono portare a un aumento delle vibrazioni; usare pertanto attrezzi ausiliari sempre affilati.
- Non raffreddare mai in acqua gli accessori caldi. Questo può causare fragilità e guasti prematuri.
- Non utilizzare l'utensile ausiliario in modo improprio come martello (ad es. per sollevare). Ne possono conseguire danni o la rottura dello scalpello. Lavorare a più riprese per evitare che lo strumento rimanga incastrato.
- Evitare il contatto diretto con l'utensile a innesto durante e dopo l'utilizzo, poiché potrebbe essere caldo o presentare spigoli vivi.

Potenziati pericoli sul luogo di lavoro

- Scivolamento, inciampo e cadute sono i principali motivi di lesioni sul luogo di lavoro. Fare attenzione alle superfici che possono essere diventate scivolose a seguito dell'utilizzo dell'utensile ad aria compressa e ai pericoli d'inciampo legati al flessibile dell'aria.
- Procedere con attenzione in caso di condizioni sconosciute. Si possono presentare pericoli nascosti dovuti ai cavi elettrici o ad altre linee di alimentazione.

- L'utensile ad aria compressa non è destinato all'impiego in atmosfere a rischio di esplosione e non è isolato contro il contatto con sorgenti di corrente elettrica.
- Accertarsi che nel punto da trattare non siano presenti linee elettriche, dell'acqua o del gas (ad es. usando un metal detector).

Potenziati pericoli dovuti a polvere e vapori

- Le polveri e i vapori risultanti dall'utilizzo dell'utensile ad aria compressa possono causare danni (come ad es. cancro, malattie congenite, asma e/o dermatiti); è indispensabile eseguire una valutazione dei rischi in riferimento a tali pericoli e mettere in atto idonei meccanismi di regolamentazione.
- Nella valutazione dei rischi deve essere inclusa la polvere presente durante l'uso dell'utensile ad aria compressa e la polvere che si alza in vortice potenzialmente derivante da tale uso.
- Per ridurre al minimo la liberazione di polveri e vapori, far funzionare ed eseguire la manutenzione dell'utensile ad aria compressa in base alle raccomandazioni presenti in questo manuale.
- Fare defluire l'aria di scarico in modo da ridurre al minimo il risollevarimento di polvere in un ambiente pieno di polvere.
- In presenza di polvere o vapori il compito principale deve essere quello di controllarne la liberazione in loco.
- Tutti i componenti o gli accessori dell'utensile ad aria compressa previsti per la raccolta, l'aspirazione o la soppressione di polvere volante o vapori, devono essere installati e sottoposti a manutenzione in modo corretto, in conformità alle istruzioni del produttore.
- I materiali di consumo e l'utensile a innesto devono essere scelti, sottoposti a manutenzione e sostituiti in conformità alle raccomandazioni del presente manuale, per evitare un'intensificazione non utile della produzione di polvere e vapori.
- Utilizzare i dispositivi di protezione delle vie respiratorie in base alle istruzioni del datore di lavoro o come richiesto dalle prescrizioni in merito alla tutela del lavoro e della salute.

Pericoli causati dal rumore

- L'effetto di un elevato livello sonoro, in caso di insufficiente protezione per l'udito, può causare danni all'udito, perdita dell'udito e altri problemi, come ad es. il tinnito (squilli, ronzii, sibili o fruscii nell'orecchio).

- È indispensabile eseguire una valutazione dei rischi in riferimento a questi pericoli e mettere in atto idonei meccanismi di regolamentazione.
- I meccanismi di regolamentazione idonei per la riduzione dei rischi includono misure come l'utilizzo di materiali isolanti per evitare i rumori derivanti dall'uso degli utensili.
- Utilizzare i dispositivi di protezione dell'udito in base alle istruzioni del datore di lavoro e come richiesto dalle prescrizioni in merito alla tutela del lavoro e della salute.
- Per ridurre al minimo un livello di rumore non utile, far funzionare ed eseguire la manutenzione dell'utensile ad aria compressa in base alle raccomandazioni presenti in questo manuale.
- I materiali di consumo e l'utensile a innesto devono essere scelti, sottoposti a manutenzione e sostituiti in conformità alle raccomandazioni del presente manuale, per evitare un aumento non utile del livello di rumore.
- Il silenziatore integrato non deve essere rimosso e deve essere in buono stato.

Pericolo a causa di vibrazioni

Il dispositivo non è stato concepito per un utilizzo prolungato. In caso di utilizzo prolungato, possono presentarsi problemi di vascolarizzazione nelle mani dell'operatore (fenomeno di Raynaud) a causa delle vibrazioni. Il fenomeno di Raynaud è un'angiopatia consistente nella costrizione improvvisa dei piccoli vasi sanguigni delle dita delle mani e dei piedi. Le aree interessate non vengono più irrorate di sangue a sufficienza e per questo motivo diventano estremamente pallide.

L'utilizzo frequente di dispositivi vibranti può causare danni ai nervi nelle persone che soffrono di problemi di vascolarizzazione (ad es. fumatori, diabetici). Se si notano delle alterazioni insolite, terminare subito il lavoro e consultare un medico. Per ridurre i pericoli, osservare le istruzioni qui riportate: Tenere il proprio corpo e soprattutto le mani al caldo se fa freddo. Fare delle pause ad intervalli regolari e muovere le mani per favorire la vascolarizzazione. Ridurre al minimo le vibrazioni della macchina mediante una manutenzione regolare e parti fisse sul dispositivo.

- Durante i lavori in ambienti freddi indossare abbigliamento caldo e tenere le mani calde e asciutte.

- Se si avverte che la pelle delle dita o delle mani diventa insensibile, dolorante o assume una colorazione biancastra, interrompere l'utilizzo dell'utensile ad aria compressa, informare il proprio datore di lavoro e consultare un medico.
- Per evitare un aumento non utile delle vibrazioni, far funzionare ed eseguire la manutenzione dell'utensile ad aria compressa in base alle raccomandazioni presenti in questo manuale.
- Non tenere l'utensile a innesto a mano libera, poiché ciò può causare un aumento dell'effetto vibrante.
- In caso di frantumazione di cemento, rimuovere le parti più piccole, per evitare l'inceppamento dell'utensile.
- Muovere l'utensile di taglio del frantumatore ogni due secondi. Arrestare il frantumatore quando si solleva l'utensile ad aria compressa per modificare la sua posizione, poiché si possono verificare forti vibrazioni quando si solleva in alto l'utensile ad aria compressa usando le maniglie.
- Tenere l'utensile ad aria compressa con una presa non troppo stretta ma sicura, rispettando le necessarie forze di reazione della mano, poiché il rischio di vibrazione di norma aumenta con una forza di presa crescente.

Ulteriori istruzioni di sicurezza

- L'aria compressa può provocare lesioni gravi.
- Quando un utensile ad aria compressa non è in funzione, prima della sostituzione di accessori o durante l'esecuzione di lavori di riparazione, si deve sempre arrestare l'alimentazione dell'aria, depressurizzare i tubi flessibili dell'aria e staccare l'utensile ad aria compressa dall'alimentazione di aria compressa.
- Non dirigere mai il getto d'aria verso se stesso o contro altre persone.
- I tubi flessibili fuori controllo possono causare lesioni gravi. Verificare sempre che i tubi flessibili e i relativi mezzi di fissaggio non siano danneggiati e non siano allentati.
- Evitare che l'aria fredda raggiunga le mani.
- Non utilizzare innesti rapidi all'ingresso dell'utensile. Per i raccordi dei tubi flessibili con filettature, utilizzare solo il tipo in acciaio temprato (o in un materiale di simile resistenza agli urti).
- Nel caso siano utilizzati raccordi girevoli universali (innesti a denti) si devono utilizzare perni di arresto, inoltre devono essere utilizzati dei fermacavi di sicurezza come protezione in caso di distacco del flessibile dall'utensile ad aria compressa o dei flessibili tra loro.

- Accertarsi che la pressione indicata sull'utensile ad aria compressa non sia superata.
- Non trascinare mai l'utensile ad aria compressa afferrandolo per il tubo flessibile.
- Se l'utensile ad aria compressa è messo in funzione su un supporto, fissarlo in modo sicuro. La perdita di controllo può provocare lesioni.

Altre indicazioni di sicurezza

- Osservare le eventuali disposizioni speciali per la protezione sul lavoro e la prevenzione degli infortuni, per l'impiego di compressori e utensili ad aria compressa.
- Accertarsi che non sia superata la massima pressione di lavoro ammessa, indicata nei dati tecnici.
- Non sovraccaricare questo utensile - utilizzarlo solo nel campo di potenza che è indicato nei dati tecnici.
- Utilizzare lubrificanti privi di rischi. Assicurare un'adeguata ventilazione della zona di lavoro. In caso di scarico elevato: controllare l'utensile ad aria compressa e, se necessario, ripararlo o sostituirlo.
- Non utilizzare questo utensile in caso di mancata concentrazione. Essere vigili, prestare attenzione a quello che si fa e procedere in modo ragionevole quando si lavora con un utensile ad aria compressa. Non utilizzare l'apparecchio quando si è stanchi o sotto l'effetto di droghe, alcool o medicinali. Un momento di disattenzione durante l'uso può causare lesioni gravi.
- Tenere pulita e correttamente illuminata la propria area di lavoro. Zone di lavoro disordinate e non illuminate potrebbero provocare infortuni.
- Mettere in sicurezza gli attrezzi pneumatici fuori dalla portata di bambini.
- Non conservare l'utensile all'aperto o in ambiente umido, privo di protezione.
- Proteggere l'utensile ad aria compressa dalla polvere e dalla sporcizia, in particolare il collegamento dell'aria compressa e gli elementi di comando.

6. Rischi residui

Il prodotto è stato costruito secondo lo stato dell'arte e le regole tecniche di sicurezza riconosciute. Tuttavia, durante il suo impiego, si possono presentare rischi residui.

- Lesioni polmonari, in caso non si indossi un'adeguata maschera respiratoria antipolvere;
- Danni all'udito se non si indossano idonei otoprotettori;

- danni alla salute, derivanti dalle oscillazioni della mano e del braccio, nel caso il dispositivo venga utilizzato per un intervallo di tempo prolungato o non sia azionato o sottoposto a manutenzione in modo corretto.
- Inoltre, nonostante tutte le misure precauzionali adottate, possono comunque venirsi a creare dei rischi residui non evidenti.
- I rischi residui possono essere ridotti al minimo se si osservano le "Istruzioni di sicurezza" e "Uso previsto", nonché le istruzioni per l'uso nel loro complesso.
- Evitare avviamenti accidentali del prodotto.
- Utilizzare l'attrezzo ausiliario raccomandato nelle presenti istruzioni per l'uso. In questo modo è possibile garantire che il prodotto funzioni con prestazioni ottimali.
- Tenere lontane le mani dalla zona di lavoro quando il prodotto è in funzione.

7. Dati tecnici

Lunghezza totale	820 mm
Pressione di esercizio	6,3 bar
Consumo aria minimo	160 l/min
Consumo aria massimo (a 6,3 bar)	280 l/min
Numero di impulsi	2100 bpm
Supporto attrezzo	18 mm
Diametro interno tubo flessibile	8 mm

Con riserva di modifiche tecniche!

Rumori e vibrazioni

⚠ **Avviso:** Il rumore può avere un grave impatto sulla salute. Se il rumore della macchina è superiore a 85 dB, usare degli otoprotettori adeguati.

Rumori e vibrazioni

I valori di rumore e vibrazione sono stati misurati con una procedura di misurazione standardizzata.

Livello di pressione acustica L_{pA}	86,69 dB
Livello di potenza acustica L_{wA}	100,7 dB
Incertezza di misura K_{WA}	1,66 dB

Vibrazione massima dell'impugnatura destra a_h	15,53 m/s ²
Vibrazione massima dell'impugnatura sinistra a_h	16,22 m/s ²
Incertezza di misura K	1,5 m/s ²

Indossare otoprotettori.

L'esposizione al rumore può provocare la perdita dell'udito.

Ridurre al minimo l'emissione sonora e le vibrazioni!

- Utilizzare solo apparecchi in perfetto stato di funzionamento.
- Eseguire regolarmente la manutenzione e la pulizia dell'apparecchio.
- Adattare il proprio modo di lavorare all'apparecchio.
- Non sovraccaricare il prodotto.
- Se necessario, far ispezionare l'apparecchio.
- Spegner l'apparecchio quando non viene utilizzato.
- Indossare dei guanti protettivi.

8. Disimballaggio

- Aprite l'imballaggio ed estraete con cautela il prodotto.
- Rimuovete il materiale di imballaggio nonché le staffe di sicurezza per il trasporto e l'imballaggio (se presenti).
- Controllate se il contenuto della fornitura è completo.
- Controllate il prodotto e gli accessori per rilevare l'eventuale presenza di danni dovuti al trasporto. In caso di reclami informare immediatamente la ditta trasportatrice. Non si accettano reclami successivi.
- Ove possibile, conservare l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.
- Prima dell'impiego familiarizzare con il prodotto con l'ausilio delle istruzioni per l'uso.
- Utilizzare solo pezzi originali per quanto riguarda accessori e pezzi di ricambio o soggetti ad usura. È possibile acquistare i pezzi di ricambio presso il proprio rivenditore specializzato.
- In caso di ordinazioni, indicare i nostri codici di articoli, il tipo e l'anno di costruzione del prodotto.

⚠ AVVISO!

Il prodotto e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli per bambini! I bambini non devono giocare con i sacchetti di plastica, pellicole e piccole parti! Sussiste il pericolo di ingerimento e soffocamento!

9. Prima della messa in funzione

⚠ Attenzione!

Prima della messa in funzione del prodotto, è obbligatorio montarlo completamente!

Utilizzare solo utensili ausiliari non danneggiati nello strumento ad aria compressa. Controllarlo prima di ogni messa in funzione.

L'alimentazione dell'aria (ad es. compressore) dello strumento ad aria compressa dovrebbe presentare almeno una pressione di esercizio di 3 - 6,3 bar e una potenza di aspirazione di almeno 160 l/min.

⚠ Attenzione! Se la pressione di esercizio è superiore a 6,3 bar, possono verificarsi danni sullo strumento ad aria compressa.

Sono raccomandati i seguenti compressori:

24 litri	lavori leggeri
50 litri	lavori medi
100 litri e più	lavori pesanti

Collegamento

- Si consiglia di collegare un'unità di manutenzione con oliatore a spruzzo tra la fonte di aria compressa e l'attrezzo pneumatico (non incluso nella fornitura). In alternativa, inserire 3-5 gocce di olio nel raccordo dell'aria compressa prima di ciascuna messa in funzione del dispositivo ad aria compressa.
- Il flessibile dell'aria compressa (non incluso nel contenuto della fornitura) dovrebbe presentare un diametro minimo di 8 mm e non dovrebbe superare una lunghezza di 15 m.
- **⚠ Attenzione! Pericolo di inciampamento! Assicurarsi che il flessibile dell'aria compressa sia disposto in piano sul fondo.**
- Se si utilizza un'unità di manutenzione, questa dovrebbe trovarsi allo stesso piano.

Lubrificazione

- Se dopo il funzionamento l'utensile a innesto è leggermente umido di olio sull'estremità di inserimento (esagonale) l'oliatore è installato in modo corretto.
- Se l'olio fuoriesce dalla valvola del gruppo operativo o fluisce lungo l'utensile a innesto, la quantità di olio è impostata troppo alta.
- Regolare la quantità dell'olio e rabboccare con olio.
- Utilizzare l'olio speciale per aria compressa. Importante: Utilizzare esclusivamente olio privo di resina!

10. Sostituzione dell'utensile

⚠ Pericolo di lesioni a causa degli utensili! Per l'inserimento o la sostituzione di utensili, si deve depressurizzare completamente lo strumento, poiché questo può essere messo in funzione in modo imprevisto a causa di manovre errate. Durante l'utilizzo di utensili taglienti, appuntiti o caldi indossare sempre idonei guanti protettivi per evitare di procurarsi lesioni.

Utilizzare esclusivamente utensili originali o utensili che sono stati omologati dal produttore per l'uso con questo strumento ad aria compressa.

Inserire l'attrezzo (Fig. 2)

1. Tenere lo strumento ad aria compressa con il supporto utensile (1) verso l'alto. Sorreggerlo mantenendolo con l'altra estremità sul terreno. Quando lo strumento è ancora in funzione, controllare se il supporto utensile (1) è oliato.
2. Inserire l'utensile a innesto (7), con l'estremità esagonale orientata come richiesto, nel supporto utensile (1).
3. Spingere con l'altra mano il manicotto scorrevole (2) verso il basso, finché l'utensile a innesto (7) scivola nel supporto. Riportare indietro il manicotto scorrevole (2).
4. Verificare, tirando l'utensile a innesto (7) se è innestato in modo corretto nel supporto utensile (1). Verificare se l'estremità esagonale dell'utensile a innesto (7) è posizionata con accoppiamento geometrico nel supporto utensile.
5. Spingere il manicotto scorrevole (2) per metà verso il basso.
6. Estrarre con l'altra mano l'utensile a innesto (7). Riportare indietro il manicotto scorrevole (2).

⚠ Attenzione! Pericolo di lesioni a causa della proiezione di utensili. Ad ogni cambio di utensile, accertarsi che il supporto utensile (1) non presenti segni di usura evidenti o abbia un gioco eccessivo. Inoltre accertarsi sempre che l'estremità esagonale sull'utensile sia in condizioni ineccepibili. Dopo ogni cambio utensile verificare la posizione stabile dell'utensile.

11. Raccordo portagomma

1. Collegare il tubo flessibile (non incluso nella fornitura) alla sorgente di aria compressa (ad es. il compressore) e aprire l'alimentazione di aria compressa.
2. Controllare la tenuta dei flessibili dell'aria compressa e dei raccordi. In caso di assenza di tenuta, interrompere l'alimentazione di aria compressa e sostituire il tubo flessibile!
3. Collegare il tubo flessibile (8) al raccordo (5) dello strumento ad aria compressa (Fig. 3). Nel fare questo, accertarsi che lo strumento ad aria compressa non possa mettersi in funzione autonomamente. Se fosse così, staccare immediatamente il raccordo per l'aria compressa. Far riparare lo strumento ad aria compressa in un'officina specializzata o dal produttore.

12. Lavori con il dispositivo

⚠ Attenzione! Pericolo di lesioni gravi e persino mortali quando lo strumento - anche senza utensile - viene diretto contro uomini o animali e quando persone o animali si trovano nell'area di pericolo. Non dirigere mai lo strumento contro uomini o animali. L'operatore è responsabile che non siano presenti persone o animali nell'area di pericolo.

Non appena persone o animali accedono all'area di pericolo l'operatore deve arrestare subito lo strumento e garantire che tali persone o animali mantengano una sufficiente distanza di sicurezza. L'area di pericolo dipende sempre dai lavori da eseguire e dall'utensile. Perciò è responsabilità dell'operatore definire l'area di pericolo.

AVVERTENZA! Il gruppo percussore del dispositivo funziona solo se l'utensile si trova in contatto con il materiale da lavorare. Questa funzione serve come protezione da eventuali danni al dispositivo.

1. Premere la leva di avviamento (4) e il meccanismo a impulsi per alimentare l'aria compressa ed avviare lo strumento ad aria compressa.
2. Durante i lavori tenere sempre lo strumento ad aria compressa con entrambe le mani:
 - Tenere l'utensile ad aria compressa con una mano sul manico (3) o la maniglia (6) e con l'altra mano sulla leva di avviamento (4).

3. Avvertenza! Tenere l'utensile a innesto (7) sul materiale da lavorare. Non azionare lo strumento ad aria compressa senza contatto con il materiale! Colpi a vuoto possono causare l'usura dell'estremità esagonale dell'attrezzo e del manicotto scorrevole (2) del supporto attrezzo (1).
4. La maniglia (6) e il manico (3) servono a guidare lo strumento, non ad esercitare forza supplementare sul materiale. Applicare solo la potenza muscolare necessaria affinché lo strumento ad aria compressa superi la resistenza della guida dell'utensile, il colpo vada in avanti, lo strumento ad aria compressa non salti in alto e il materiale sia effettivamente lavorato.
5. Il sollevamento mediante leva è limitatamente possibile. Un sollevamento mediante leva con forza eccessiva può causare la rottura del manico (3) o dell'utensile a innesto (7). Pericolo di lesioni! Pericolo di caduta a causa della rottura del manico o dell'utensile per lo spostamento inaspettato del peso. Non sollevare mediante leva con forza eccessiva.
6. Quando si rilascia la leva di avviamento (4) viene interrotta l'alimentazione di aria compressa. Lo strumento ad aria compressa si arresta con un breve tempo di ritardo.

⚠ Pericolo di lesioni! Pericolo di lesioni gravi o mortali o di danni allo strumento o all'utensile, quando la leva di avviamento viene arrestata in modo stabile. Non arrestare mai la leva di avviamento con fascette, nastro adesivo o altri mezzi.

Verificare al più tardi dopo 2 ore di esercizio se il supporto utensile è provvisto di uno strato di olio. Se non è così, applicare alcune gocce di olio speciale nel tubo flessibile di collegamento.

Consigliamo come regola generale il funzionamento dello strumento ad aria compressa insieme ad un'unità di manutenzione con oliatore a spruzzo.

È ragionevole ingrassare il supporto esagonale dell'utensile in caso di forze di pressione di maggiore entità.

Una quantità di olio troppo elevata attenua la potenza del colpo. Si formano gocce sulla leva di avviamento o sul supporto utensile. In questi casi ridurre la quantità di olio nell'oliatore ed eventualmente pulire lo strumento. Una quantità di olio troppo ridotta causa danni sullo strumento e sull'utensile. Controllare l'adduzione olio, eventualmente rabboccare l'olio o regolare l'oliatore.

13. Fine dei lavori

Interrompere l'alimentazione di aria compressa dal tubo flessibile per aria compressa allo strumento.

Durante la pausa di lavoro:

- mettere da parte lo strumento ad aria compressa in modo sicuro.
- Nel caso in cui nello strumento si trovino utensili taglienti o appuntiti, ricoprirli.

Alla fine del lavoro:

- interrompere l'alimentazione di aria compressa.
- Estrarre l'utensile dallo strumento.
- Verificare se il supporto attrezzo è provvisto di uno strato di olio.
- Se non è così, applicare alcune gocce di olio speciale nel tubo flessibile di collegamento e mettere in funzione lo strumento senza utensile per ca. 15 secondi.
- Pulire lo strumento ad aria compressa, gli attrezzi, il tubo flessibile e altri accessori con un panno pulito asciutto o imbevuto di olio.

14. Pulizia

Pericolo!

Estrarre la batteria prima di qualsiasi lavoro di pulizia.

- Mantenere il prodotto più pulito possibile dalla polvere e dallo sporco. Pulire il prodotto strofinando con un panno pulito o soffiando con aria compressa a bassa pressione.
- Si raccomanda di pulire il prodotto subito dopo ogni utilizzo.
- Pulire regolarmente il prodotto con un panno umido e un po' di sapone lubrificante. Non impiegare detergenti o solventi; questi potrebbero corrodere i componenti in plastica del prodotto.

15. Stoccaggio

Conservare il prodotto e i suoi accessori in un luogo buio, asciutto, al riparo dal gelo e non accessibile a bambini.

La temperatura di stoccaggio ideale è compresa tra 5 e 30 °C.

Conservare il prodotto nel suo imballaggio originale. Coprire il prodotto per proteggerlo da polvere o umidità. Conservare le istruzioni per l'uso nei pressi del prodotto.

16. Manutenzione

In caso di alimentazione regolare di olio, il prodotto non richiede manutenzione.

17. Riparazione e ordine dei pezzi di ricambio

Dopo la riparazione o la manutenzione, accertarsi che tutti i componenti tecnici di sicurezza siano applicati e si trovino in stato impeccabile. Conservare in un posto inaccessibile i componenti potenzialmente pericolosi per altre persone e bambini.

Attenzione: Come da legge di responsabilità sui prodotti, non si è responsabili di danni dovuti a riparazioni improprie o non utilizzo di pezzi di ricambio originali.

Incaricare un servizio clienti o un esperto autorizzato. Lo stesso vale anche per gli accessori.

I pezzi di ricambio e gli accessori sono reperibili presso il nostro Service Center. Scansionare a tal fine il codice QR che si trova in prima pagina.

Avvertenza importante in caso di riparazione:

In caso di restituzione del prodotto per riparazione, tenere presente che per ragioni di sicurezza, il prodotto, deve essere rispedito alla stazione di servizio senza olio né carburante.

17.1 Ordine di pezzi di ricambio

In caso di ordinazione di pezzi di ricambio è necessario indicare quanto segue:

- Denominazione del modello
- Numero di articolo
- Dati della targhetta identificativa

17.2 Informazioni sulle riparazioni

Occorre osservare che i seguenti pezzi di questo prodotto sono soggetti a usura dovuta all'uso o naturale o che i seguenti pezzi sono necessari come materiali di consumo.

Pezzi soggetti a usura*: Utensili in uso

* non necessariamente compreso nel contenuto della fornitura!

18. Smaltimento e riciclaggio

Avvertenze per l'imballaggio



Il materiale d'imballaggio è riciclabile. Si prega di smaltire gli imballaggi nel rispetto dell'ambiente.

La vostra amministrazione comunale o altri servizi cittadini vi possono fornire informazioni sulle opzioni di smaltimento dell'apparecchio non più in uso.

Carburanti e oli

- Prima dello smaltimento dell'apparecchio, occorre scaricare il serbatoio del carburante e quello dell'olio motore!
- Il carburante e l'olio motore non rientrano nei rifiuti domestici, né possono essere gettati nelle fogne, ma devono essere trattati e smaltiti in modo separato!
- I serbatoi dell'olio e del carburante devono essere smaltiti in modo rispettoso nei confronti dell'ambiente.

19. Risoluzione dei guasti

La seguente tabella indica dei sintomi di malfunzionamento e descrive come porvi rimedio, qualora il prodotto non funzionasse correttamente. Se non si riesce a localizzare e risolvere il problema, rivolgersi all'officina del servizio assistenza.

Guasto	Possibile causa	Azione correttiva
Lo strumento ad aria compressa è privo di effetto o ha un effetto troppo debole	Mancanza di lubrificazione del pistone, interno dell'alloggiamento presenta ruggine	• Spingere indietro il pistone dal supporto utensile con un percussore • Applicare dell'olio speciale nel tubo flessibile di collegamento e nel supporto utensile • Mettere brevemente in funzione lo strumento senza utensile • Ripetere il processo alcune volte
	Sul tubo flessibile dell'aria è penetrata sporcizia	La riparazione deve essere effettuata da un'officina specializzata
	Troppo olio lubrificante utilizzato o acqua nel meccanismo a impulsi	Mettere brevemente in funzione lo strumento senza utensile
	Forza di pressione troppo alta	Ingrassare il supporto utensile e ridurre la forza della pressione
	Potenza di uscita della sorgente di aria troppo ridotta	Utilizzare una sorgenti di aria con potenza di uscita maggiore
L'utensile a innesto non si incastra più nel supporto utensile o non si arresta	Gioco eccessivo dell'utensile o del supporto utensile. (causa per lo più pressione troppo alta o colpi a vuoto)	La riparazione deve essere effettuata da un'officina specializzata
L'utensile a innesto non può essere inserito o estratto	Della sporcizia nel manicotto scorrevole impedisce lo sblocco	La riparazione/pulizia deve essere effettuata da un'officina specializzata
Lo strumento passa in funzionamento continuo senza aver azionato la leva di avviamento	Valvola difettosa	La riparazione deve essere effettuata da un'officina specializzata

Verklaring van de symbolen op het product

Het gebruik van symbolen in deze handleiding is bedoeld om uw aandacht te vestigen op eventuele risico's. De veiligheidssymbolen en de bijbehorende uitleg moeten goed worden begrepen. De waarschuwingen zelf voorkomen geen risico's en kunnen de juiste maatregelen betreffende ongevallenpreventie niet vervangen.

	Algemene gevareninstructie!
	Waarschuwing - Lees de handleiding door om het risico op letsel te verminderen.
	Draag gehoorbescherming. Het effect van lawaai kan gehoorverlies zijn.
	Draag een stofmasker. Tijdens het bewerken van hout en andere materialen kan stof ontstaan die schadelijk is voor de gezondheid. Asbesthoudend materiaal mag niet worden bewerkt!
	Draag een veiligheidsbril. Vonken die tijdens het werk ontstaan of vrijkomende houtsplinters, houtkrullen en stof uit het product kunnen leiden tot verlies van het gezichtsvermogen.
	Draag altijd snijbestendige veiligheidsschoenen als u het product gebruikt.
	Draag anti-slip veiligheidsschoenen.
	Het product voldoet aan de geldende EU-bepalingen.
	Het product voldoet aan de geldende Servische richtlijnen.

Inhoudsopgave:	Pagina:
1. Inleiding.....	55
2. Productbeschrijving (afb. 1).....	55
3. Leveringsomvang	55
4. Beoogd gebruik.....	55
5. Algemene veiligheidsvoorschriften	56
6. Restricties.....	59
7. Technische gegevens	60
8. Uitpakken	60
9. Voor de ingebruikname.....	60
10. Gereedschapswissel	61
11. Slangaansluiting	61
12. Werken met het apparaat	62
13. Beëindiging van de werkzaamheden	62
14. Reiniging	63
15. Opslag.....	63
16. Onderhoud	63
17. Reparatie & bestellen van reserveonderdelen.....	63
18. Afvalverwerking en hergebruik.....	63
19. Verhelpen van storingen.....	64
20. Conformiteitsverklaring.....	91

1. Inleiding

Fabrikant:
 Schepbach GmbH
 Günzburger Straße 69
 D-89335 Ichenhausen

Geachte klant,
 Wij wensen u veel plezier en succes bij het werken met uw nieuwe product.

Aanwijzing:
 De fabrikant van dit product is volgens de van kracht zijnde wet inzake productaansprakelijkheid niet aansprakelijk voor schade die aan dit product of door dit product ontstaan bij:

- Ondeskundige behandeling
- Het niet in acht nemen van de gebruikshandleiding
- Reparaties door derden, niet geautoriseerde vakmensen
- Inbouw en vervanging van niet-originele reserveonderdelen
- Gebruik dat niet conform de voorschriften is
- Uitvallen van de elektrische installatie bij het niet in acht nemen van de elektrische voorschriften en VDE-voorschriften 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Let op:
 De gebruikshandleiding maakt deel uit van dit product. Deze bevat belangrijke aanwijzingen, hoe u met het product veilig, vakkundig en economisch werkt, hoe u gevaren vermijdt, reparatiekosten uitspaart, uitvaltijden vermindert en de betrouwbaarheid en levensduur van het product verhoogt. Aanvullend op de veiligheidsbepalingen van deze gebruikshandleiding moet u absoluut de voor de werking van het product geldende voorschriften van uw land in acht nemen.
 Maak u voor aanvang van de werkzaamheden bekend met alle bedienings- en veiligheidsinstructies. Gebruik het product uitsluitend als beschreven en voor de aangegeven toepassingen. Bewaar de gebruikshandleiding daarom goed, en verstrek alle documentatie als het product wordt doorgegeven aan derden.

2. Productbeschrijving (afb. 1)

1. gereedschapsopname
2. Schuifmof
3. Steel
4. Activeringshendel
5. Aansluiting

6. Handgreep
7. Inzetstuk

3. Leveringsomvang

Pos.	Aantal	Aanduiding
	1x	Schraper
	1x	Spades
	1x	Puntbeitel
	1x	Platte beitel
	1x	Beitel
	1x	Universeel persluchtgereedschap
	1x	Gebruiksaanwijzing

4. Beoogd gebruik

De beschreven machines zijn al naar gelang het gebruikte gereedschap, uitsluitend bedoeld om te verdichten, rammen, schaven, snijden, openbreken, afdragen, stokken, vrijleggen, reinigen, graven, losmaken van diverse materialen. Ieder ander gebruik geldt als onbedoeld gebruik en is dus verboden. Ook de ombouw, het gebruik van ander gereedschap en het beïnvloeden of wijzigen van de bedieningsorganen is verboden. Gebruik op plaatsen met ont-ploffingsgevaar is verboden. Gebruik in of onder water is niet toegestaan.

Het product mag uitsluitend worden gebruikt waarvoor het bedoeld is. Elk ander of verdergaand gebruik is niet volgens de voorschriften. De gebruiker/bediener en niet de fabrikant is aansprakelijk voor ontstane schade of elke vorm van letsel.

Ook de naleving van de veiligheidsvoorschriften, de montagehandleiding en de aanwijzingen in de gebruikshandleiding maken deel uit van het beoogd gebruik.

Personen die het product gebruiken of onderhoud aan het product verrichten, moeten hiermee bekend zijn en op de hoogte zijn van de mogelijke gevaren.

De fabrikant is niet aansprakelijk voor wijzigingen die aan het product worden aangebracht en de hieruit voortvloeiende schade.

Het product mag uitsluitend met de originele onderdelen en originele accessoires van de fabrikant worden gebruikt. De veiligheids-, werk- en onderhoudsvoorschriften van de fabrikant alsook de in de technische gegevens aangegeven afmetingen moeten in acht worden genomen.

Let erop dat onze producten volgens het beoogd gebruik niet voor bedrijfsmatige, ambachtelijke of industriële toepassingen zijn ontworpen. Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid wanneer het product in bedrijfsmatige, ambachtelijke of industriële ondernemingen of bij soortgelijke werkzaamheden worden ingezet.

De fabrikant is niet aansprakelijk voor schade die het gevolg is van oneigenlijk gebruik of onjuiste bediening.

Verklaring van de signaalwoorden in de gebruikshandleiding

GEVAAR

Signaalwoord voor aanduiding van een direct aanwezige, gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, de dood of ernstige verwondingen tot gevolg heeft.

VOORZICHTIG

Signaalwoord voor aanduiding van een mogelijke gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, tot geringe of matige verwondingen kan leiden.

LET OP

Signaalwoord voor aanduiding van een mogelijke gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, materiële schade aan producten of eigendommen tot gevolg kan hebben.

5. Algemene veiligheidsvoorschriften

 **WAARSCHUWING** – Lees de handleiding door om het risico op letsel te verminderen.

WAARSCHUWING Lees alle veiligheidsvoorschriften en aanwijzingen door. Het niet naleven van de veiligheidsvoorschriften en -aanwijzingen kunnen elektrische schok, brand en/of ernstige verwondingen veroorzaken.

Bewaar alle veiligheidsvoorschriften en -aanwijzingen voor toekomstig gebruik. Berg uw persluchtgereedschap alleen samen met deze documenten op.

- De gebruiker of de werkgever van de gebruiker moet de specifieke risico's evalueren die kunnen voortvloeien uit het gebruik.
- De veiligheidsvoorschriften moeten gelezen en begrepen worden voordat u het persluchtgereedschap instelt, bedient, repareert, onderhoudt en accessoires vervangt en voordat u in de buurt van het gereedschap werkt. Als dit niet het geval is, kan dit leiden tot ernstig lichamelijk letsel.
- Het persluchtgereedschap mag uitsluitend worden geprogrammeerd, ingesteld of worden gebruikt door gekwalificeerd en geschoold operators.
- Het persluchtgereedschap mag niet worden gewijzigd. Veranderingen kunnen de effectiviteit van de veiligheidsmaatregelen beperken en de risico's voor de operators verhogen.
- Gebruik nooit beschadigd persluchtgereedschap. Onderhoud zorgvuldig uw persluchtgereedschap. Controleer regelmatig of bewegende delen probleemloos functioneren en niet klemmen, of onderdelen gebroken of beschadigd zijn, waardoor de functie van het persluchtgereedschap wordt beïnvloed. Controleer de bordjes en opschriften op volledigheid en leesbaarheid. Laat beschadigde onderdelen voor gebruik van het apparaat eerst repareren of vervangen. Veel ongevallen ontstaan door slecht onderhouden persluchtgereedschap.

Speciale veiligheidsvoorschriften

Gevaren door wegslingerende onderdelen

- Koppel het persluchtgereedschap los van de persluchttoevoer voordat u het inzetgereedschap of de accessoires vervangt of voordat u afstellingen of onderhoud uitvoert.
- Als het werkstuk, de accessoires of het persluchtgereedschap breekt, kunnen onderdelen met hoge snelheid worden uitgeworpen.
- Draag altijd stootvaste oogbescherming tijdens het gebruik, bij het vervangen van accessoires en bij het uitvoeren van reparatie- of onderhoudswerkzaamheden aan het persluchtgereedschap. De vereiste mate van bescherming moet voor elk afzonderlijk gebruik afzonderlijk worden beoordeeld.
- Draag een veiligheidshelm als u boven uw hoofd werkt. Controleer of ook voor andere personen geen gevaren bestaan.
- Controleer of het werkstuk goed is ingespannen.
- Schakel het persluchtgereedschap alleen in als het inzetgereedschap met behulp van het vergrendelmechanisme goed in het persluchtgereedschap wordt vastgehouden.

- Om letsel te voorkomen, moeten onderdelen van het vergrendelmechanisme die tekenen van slijtage vertonen of gebroken of verbogen zijn, worden vervangen.
- Plaats het inzetgereedschap stevig op het te bewerken oppervlak voordat u het persluchtgereedschap inschakelt.

Gevaren tijdens het bedrijf

- Tijdens het gebruik van het persluchtgereedschap kunnen de handen van de operator blootgesteld worden aan gevaren zoals snijwonden, schaafwonden en hitte. Draag geschikte handschoenen om uw handen te beschermen.
- De operator en het onderhoudspersoneel moet fysiek in staat zijn om de omvang, het gewicht en het vermogen van het persluchtgereedschap te hanteren.
- Houd het persluchtgereedschap schoon: Hou beide handen klaar om de gebruikelijke of plotselinge bewegingen tegen te gaan.
- Zorg voor een stabiele positie en zorg ervoor dat u altijd stabiel staat.
- Vermijd ingebruikname zonder toezicht. Als de luchttoevoer wordt onderbroken, schakelt u het persluchtgereedschap uit met de aan/uit-knop.
- Gebruik alleen de door de fabrikant aanbevolen smeermiddelen.
- Vermijd direct contact met het inzetgereedschap tijdens en na gebruik, omdat het heet kan zijn of scherpe randen kan hebben.
- Draag persoonlijke beschermingsmiddelen en ook altijd een veiligheidsbril. Het dragen van persoonlijke beschermingsmiddelen zoals veiligheidshandschoenen, veiligheidskleding, stofmasker, antislip-veiligheidsschoenen, een veiligheidshelm of gehoorbescherming, al naar gelang het soort gereedschap en de toepassing ervan, verkleint het risico op verwondingen.

Gevaren door repeterende bewegingen

- Werken met persluchtgereedschap kan ongemak veroorzaken in de handen, armen, schouders, nek of andere delen van het lichaam.
- Neem bij het werken met dit persluchtgereedschap een comfortabele houding aan, zorg voor een stevige grip en vermijd lastige posities of posities waarbij het moeilijk is uw evenwicht te bewaren. De bediener moet tijdens lange werkperiodes van lichaamshouding veranderen, wat ongemak en vermoeidheid kan helpen voorkomen.

- Als de operator symptomen ervaart zoals aanhoudend ongemak, pijn, kloppen, pijn, tintelingen, gevoelloosheid, branderigheid of stijfheid, mogen deze waarschuwingssignalen niet worden genegeerd. De bediener moet dit aan zijn werkgever mededelen en dient een gekwalificeerde arts te raadplegen.

Gevaren door accessoires

- Koppel het persluchtgereedschap los van de luchtvoorziening voordat u het inzetgereedschap of accessoire verwisselt.
- Gebruik alleen accessoires, die voor dit apparaat bestemd zijn en voldoen aan de in deze gebruikshandleiding aangegeven vereisten en kengegevens.
- Gebruik de beitel niet als handgereedschap. Deze zijn speciaal voor het gebruik van niet draaiend persluchtgereedschap vervaardigd en overeenkomstig warmtebehandeld.
- Gebruik nooit stompe beitels, want hiervoor is overmatig veel druk vereist, en er kunnen vermoeidheidsscheuren optreden. Stomp gereedschap kan leiden tot een grotere trilling, wat de reden is dat altijd scherp inzetgereedschap moet worden gebruikt.
- Koel nooit de hete accessoireonderdelen af met water. Dit kan leiden tot poreusheid en vroegtijdige slijtage.
- Het inzetgereedschap niet gebruiken als hefboom (bijv. voor het steken), dit kan breuk van de beitel of beschadiging tot gevolg hebben. Werk in kleine gedeeltes om vastklemmen te vermijden.
- Vermijd direct contact met het inzetgereedschap tijdens en na gebruik, omdat het heet kan zijn of scherpe randen kan hebben.

Gevaren op de werkplek

- Uitglijden, struikelen en vallen zijn belangrijke oorzaken van letsel op de werkplek. Let op oppervlakken die glad kunnen zijn geworden door het gebruik van het persluchtgereedschap en op struikelgevaar door de luchtslang.
- Ga voorzichtig te werk in onbekende omgevingen. Er kunnen verborgen gevaren zijn door elektriciteitskabels of andere toeverleidingen.
- Het persluchtgereedschap is niet bedoeld voor gebruik in omgevingen met ontploffingsgevaar en is niet geïsoleerd tegen contact met elektrische stroombronnen.
- Zorg ervoor dat er zich geen elektriciteits-, water- of gasleidingen in het gebied bevinden waaraan gewerkt moet worden (bijv. met behulp van een metaaldetector).

Gevaren door stof en dampen

- Het stof en de dampen die vrijkomen bij het gebruik van persluchtgereedschap kunnen schade toebrengen aan de gezondheid (zoals kanker, gehoortoefwijkingen, astma en/of dermatitis); het is van essentieel belang een risico-evaluatie uit te voeren in verband met deze gevaren en passende controlemechanismen in te voeren.
- De risicobeoordeling moet ook betrekking hebben op het stof dat vrijkomt bij het gebruik van het persluchtgereedschap en het stof dat tijdens het proces kan worden rondgeworpen.
- Het persluchtgereedschap moet worden bediend en onderhouden overeenkomstig de aanbevelingen in deze handleiding om het vrijkomen van stof en dampen tot een minimum te beperken.
- De afvoerlucht moet zodanig worden afgevoerd dat het rondweven van stof in een met stof gevulde omgeving tot een minimum wordt beperkt.
- Indien stof of dampen vrijkomen, moet de hoofdtak erin bestaan deze te beheersen op de plaats waar zij vrijkomen.
- Alle inbouw- of accessoireonderdelen van het persluchtgereedschap die bedoeld zijn om vliegafvoer van stof op te vangen, af te zuigen of te onderdrukken, moeten op de juiste wijze worden gebruikt en onderhouden volgens de aanwijzingen van de fabrikant.
- De verbruiksartikelen en het inzetgereedschap moeten worden geselecteerd, onderhouden en vervangen in overeenstemming met de aanbevelingen in deze instructies om onnodige intensivering van stof- of dampvorming te voorkomen.
- Gebruik ademhalingsbeschermingsmiddelen volgens de instructies van uw werkgever of zoals vereist door gezondheids- en veiligheidsvoorschriften.

Gevaren door lawaai

- Blootstelling aan hoge geluidsniveaus kan leiden tot permanente gehoorschade, gehoorverlies en andere problemen zoals tinnitus (rinkelen, zoemen, fluiten of zoemen in het oor) als de gehoorbescherming niet afdoende is.
- Het is van essentieel belang een risico-evaluatie uit te voeren in verband met deze gevaren en passende regelgevingsmechanismen toe te passen.
- Regelgevingsmechanismen die geschikt zijn voor risicobeperking omvatten maatregelen zoals het gebruik van isolatiemateriaal om rinkelende geluiden bij de werkstukken te voorkomen.

- Gebruik gehoorbeschermingsmiddelen volgens de instructies van uw werkgever en zoals vereist door gezondheids- en veiligheidsvoorschriften.
- Het persluchtgereedschap moet worden bediend en onderhouden in overeenstemming met de aanbevelingen in deze handleiding om onnodige verhoging van het geluidsniveau te voorkomen.
- Kies, onderhoud en vervang verbruiksgoederen en het inzetgereedschap volgens de aanbevelingen in deze handleiding om onnodige verhoging van het geluidsniveau te voorkomen.
- De geïntegreerde geluidsdemper mag niet worden verwijderd en moet zich in goede staat bevinden.

Gevaar door schommelingen

Het apparaat is niet bestemd voor langdurige werkzaamheden. Bij langdurige werkzaamheden kunnen door de trillingen stoornissen in de doorbloeding in de handen van de gebruiker optreden (witte vinger syndroom). Het witte vinger syndroom is een vaatziekte waarbij kleine bloedvaten in de vingers en tenen acuut verkrampen. De desbetreffende lichaamsdelen worden dan niet meer voldoende van bloed voorzien waardoor ze een bleke kleur krijgen.

- Het frequente gebruik van trillende apparaten kan zenuwbeschadigingen veroorzaken bij personen met een verminderde doorbloeding (bijv. rokers, diabetici). Als u ongewone beperkingen bespeurt, stopt u direct de werkzaamheden en raadpleegt u een arts. Neem de volgende aanwijzingen in acht om de risico's te beperken: Houd uw lichaam en met name uw handen bij koud weer warm. Las regelmatig pauzes in en beweeg hierbij de handen om de doorbloeding te bevorderen. Zorg voor een zo min mogelijke trilling van de machine door regelmatig onderhoud en vaste delen op het apparaat
- Draag warme kleding wanneer u in een koude omgeving werkt en houd uw handen warm en droog.
 - Als u merkt dat de huid van uw vingers of handen gevoelloos wordt, tintelt, pijn doet of wit wordt, stop dan met werken met het persluchtgereedschap, informeer uw werkgever en raadpleeg een arts.
 - Het persluchtgereedschap moet worden bediend en onderhouden in overeenstemming met de aanbevelingen in deze handleiding om onnodige verhoging van de trillingen te voorkomen.
 - Houd het inzetgereedschap niet met uw vrije hand vast, omdat dit het trillingseffect vergroot.
 - Klop bij beton met breekhamers kleine stukjes uit om te voorkomen dat het gereedschap vastloopt.

- Verplaats het snijgereedschap van breekhamers om de paar seconden. Stop de breekhamer wanneer u het persluchtgereedschap optilt om van positie te veranderen, omdat er sterke trillingen kunnen optreden wanneer u het persluchtgereedschap aan de handgrepen omhoog trekt.
- Houd het persluchtgereedschap met een niet te vaste, maar stevige greep vast, terwijl u de vereiste handreactiekrachten handhaaft, aangezien het risico van trillingen gewoonlijk toeneemt naarmate de greepkracht toeneemt.

Extra veiligheidsaanwijzingen

- Perslucht kan ernstige verwondingen veroorzaken.
- Wanneer het persluchtgereedschap niet in gebruik is, voor het vervangen van accessoires of voor het uitvoeren van reparatiewerkzaamheden, moet u altijd de luchttoevoer afsluiten, de luchtslang drukloos maken en het persluchtgereedschap loskoppelen van de persluchttoevoer.
- Richt de luchtstroom nooit op uzelf of op andere personen.
- Rondzwiepende slangen kunnen ernstig letsel veroorzaken. Controleer daarom altijd of de slangen en hun bevestigingsmiddelen onbeschadigd zijn en niet zijn losgekomen.
- Koude lucht moet van de handen worden weggezogen.
- Gebruik geen snelkoppelingen op de gereedschap-sinlaat. Gebruik voor slangverbindingen met schroefdraad alleen die van gehard staal (of een materiaal met een vergelijkbare slagvastheid).
- Indien universele draaikoppelingen (klauwkoppelingen) worden gebruikt, moeten borgpennen worden aangebracht en Whipcheck-slangbeveiligingen worden gebruikt om bescherming te bieden in geval de aansluiting van de slang op het persluchtgereedschap of van slangen onderling stuk gaat.
- Zorg ervoor dat de op het persluchtgereedschap aangegeven maximumdruk niet wordt overschreden.
- Draag persluchtgereedschap niet aan de slang.
- Als het persluchtgereedschap in een houder wordt gebruikt: het persluchtgereedschap goed bevestigd. Het verlies van controle kan tot letsel leiden.

Overige veiligheidsvoorschriften

- Neem alle speciale gezondheids- en veiligheidsvoorschriften of ongevalpreventievoorschriften voor het omgaan met compressoren en persluchtgereedschap in acht.

- Zorg ervoor dat de maximaal toelaatbare werkdruk zoals aangegeven in de technische gegevens niet overschreden wordt.
- Overbelast dit gereedschap niet – gebruik dit gereedschap alleen binnen het vermogensbereik dat in de technische gegevens wordt aangegeven.
- Gebruik onschadelijke smeermiddelen. Zorg voor voldoende ventilatie op de werkplek. Bij verhoogde uitstoot: Persluchtgereedschap laten controleren en evt. laten repareren.
- Gebruik dit gereedschap niet, wanneer u niet geconcentreerd bent. Wees altijd voorzichtig, let op waar u mee bezig bent en ga verstandig te werk bij werkzaamheden met persluchtgereedschap. Maak geen gebruik van gereedschap als u moe bent of onder invloed bent van drugs, alcohol of medicamenten. Een moment van onachtzaamheid bij het gebruik van het gereedschap kan leiden tot ernstige verwondingen.
- Houd uw werkomgeving schoon en goed verlicht. Rommel of slecht verlichte werkplaatsen kunnen leiden tot ongevallen.
- Bescherm universeel persluchtgereedschap tegen kinderen.
- Bewaar het gereedschap niet onbeschermd in de buitenlucht of in een vochtige omgeving.
- Bescherm het persluchtgereedschap, vooral de persluchtaansluiting en de bedieningselementen, tegen stof en vuil.

6. Restrisico's

Het product is vervaardigd volgens de stand van de techniek en de erkende veiligheidstechnische regels. Toch kan tijdens de werkzaamheden sprake zijn van enkele restrisico's.

- Longschade, als geen geschikt stofmasker wordt gedragen.
- Gehoorschade, als de voorgeschreven gehoorbescherming niet wordt gedragen.
- Lichamelijk letsel door hand-arm-bewegingen als het apparaat gedurende een langere periode wordt gebruikt of niet conform de voorschriften wordt bediend en onderhouden.
- Bovendien kunnen er ondanks alle getroffen voorzieningen verborgen restrisico's bestaan.
- Restrisico's kunnen worden geminimaliseerd als de "veiligheidsvoorschriften" en het "gebruik conform de voorschriften" alsook de bedieningshandleiding worden opgevolgd.

- Voorkom het onvoorzien opstarten van het product.
- Gebruik het inzetstuk dat in deze gebruikshandleiding wordt aanbevolen. U verkrijgt dan optimale prestaties met uw product.
- Houd uw handen buiten de werkomgeving, wanneer het product in bedrijf is.

7. Technische gegevens

Totale lengte	820 mm
Bedrijfsdruk	6,3 bar
Luchtverbruik minimaal	160 l/min
Luchtverbruik maximaal (bij 6,3 bar)	280 l/min
Slagfrequentie	2100 bpm
gereedschapsopname	18 mm
Binnendiameter slang	8 mm

Technische wijzigingen voorbehouden!

Geluid en trilling

⚠ Waarschuwing: Lawaai kan ernstige gezondheidsklachten tot gevolg hebben. Als het geluid van de machine hoger is dan 85 dB, dient u geschikte gehoorbescherming te dragen.

Geluid en trilling

De waarden voor geluid en vibratie zijn gemeten door middel van een gestandaardiseerde meetprocedure.

Geluidsdrumniveau L_{pA}	86,69 dB
Geluidsvermogensniveau L_{WA}	100,7 dB
Meetonnauwkeurigheid K_{WA}	1,66 dB
Trilling rechter handgreep maximaal a_h	15,53 m/s ²
Trilling linker handgreep maximaal a_h	16,22 m/s ²
Meetonnauwkeurigheid K	1,5 m/s ²

Draag gehoorbescherming.

Het effect van lawaai kan gehoorverlies zijn.

Beperk de geluidsproductie en trilling tot een minimum!

- Gebruik alleen optimale producten.
- Onderhoud en reinig het product regelmatig.
- Pas uw werkwijze aan het product aan.
- Zorg dat het product niet overbelast raakt.
- Laat het product eventueel controleren.
- Schakel het product uit als deze niet in bedrijf is.

- Draag veiligheidshandschoenen.

8. Uitpakken

- Open de verpakking en haal het product er voorzichtig uit.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal evenals de verpakkings- en transportbeveiligingen (indien voorhanden).
- Controleer of de inhoud van de levering volledig is.
- Controleer het product en de hulpstukken op transportschade. Bij klachten moet direct contact worden opgenomen met de expediteur. Reclamaties op een later tijdstip worden niet erkend.
- Bewaar de verpakking indien mogelijk tot na het verstrijken van de garantietijd.
- Maak u voor aanvang van de werkzaamheden bekend met het product aan de hand van de gebruikshandleiding.
- Gebruik bij accessoires alsook slijtage- en reserveonderdelen uitsluitend originele onderdelen. Reserveonderdelen zijn verkrijgbaar bij de leverancier.
- Geef bij bestellingen onze artikelnummers alsook type en bouwjaar van het product aan.

⚠ WAARSCHUWING!

Het product en de verpakkingsmaterialen zijn geen kinderspeelgoed! Kinderen mogen niet met plastic zakken, folies en kleine onderdelen spelen! Er bestaat gevaar voor inslikken en verstikkingsgevaar!

9. Voor de ingebruikname

⚠ Let op!

Het product voor de ingebruikstelling in ieder geval volledig monteren!

Plaats alleen onbeschadigd inzetgereedschap in de persluchtmaschine. Controleer dit voor elke ingebruikname.

De luchttoevoer (bijv. compressor) van de persluchtmaschine moet een bedrijfsdruk hebben van 3 - 6,3 bar en een aanzuigend vermogen van ten minste 160 l/min.

⚠ Let op! Als de bedrijfsdruk meer is dan 6,3 bar, kan dit schade aan de persluchtmaschine tot gevolg hebben.

Wij bevelen de volgende compressoren aan:

24 liter	lichte werkzaamheden
50 liter	gemiddeld zwaar werk
100 liter en meer	erg zwaar werk

Aansluiting

- Wij raden aan om tussen de persluchtbron en het persluchtgereedschap een onderhoudseenheid met nevelsmering te schakelen (niet bij de levering inbegrepen). Als alternatief kunt u voor elke ingebruikname van het persluchtgereedschap 3-5 druppels olie in de persluchtaansluiting druppelen.
 - De persluchtslang (niet meegeleverd) dient een minimum doorsnede te hebben van 8 mm en mag niet langer zijn dan 15 m.
- ⚠ Let op! Struikelgevaar! Zorg ervoor dat de persluchtslang vlak op de bodem ligt.**
- Als er een onderhoudseenheid wordt gebruikt, moet deze zich op dezelfde verdieping bevinden.

Smering

- Als het gebruikte gereedschap na de toepassing aan de insteekkant (zeskant) iets vochtig is van de olie, dan is de smering juist ingesteld.
- Als de olie er bij het ventiel van het activeringsorgaan uitkomt of het loopt zelfs lang het gebruikte gereedschap naar buiten, dan wordt er teveel olie afgegeven.
- Stel de hoeveelheid olie in en vul olie bij.
- Gebruik altijd speciale persluchtolie Belangrijk: Gebruik alleen harsvrije olie!

10. Gereedschapswissel

⚠ Kans op verwondingen door gereedschap! Maak het apparaat standaard altijd eerst drukloos voordat u gereedschap plaatst of wisselt, omdat het apparaat door onwillekeurige aanrakingen ineens ingeschakeld kan raken. Draag bij het hantieren van scherp, puntig of heet gereedschap altijd geschikte veiligheidshandschoenen zodat u niet gewond raakt.

Gebruik uitsluitend origineel gereedschap of gereedschap dat door de fabrikant uitdrukkelijk is vrijgegeven voor gebruik met deze persluchtmachine.

Gereedschap plaatsen (afb. 2)

1. Houd de persluchtmachine met de gereedschapsopname (1) naar boven. Laat het andere uiteinde op de bodem steunen. Controleer, als de persluchtmachine al in bedrijf is geweest, of er wat olie op de gereedschapsopname (1) aanwezig is.
2. Steek het te gebruiken gereedschap (7) met de zeskant in de juiste stand, in de gereedschapsopname (1).
3. Schuif met de andere hand de schuifmof (2) naar onder, tot het gebruikte gereedschap (7) in de opname glijdt. Breng de schuifmof (2) terug op zijn plaats.
4. Trek aan het gebruikte gereedschap (7), om te controleren of het goed in de gereedschapsopname (1) vastgeklikt zit. Controleer of de zeskant van het gebruikte gereedschap (7) netjes in de gereedschapsopname valt.
5. Schuif de schuifmof (2) tot de helft naar onder.
6. Trek het gebruikte gereedschap (7) er met de andere hand uit. Breng de schuifmof (2) terug op zijn plaats.

⚠ Let op! Letselgevaar door wegvliegend gereedschap. Let er bij elke gereedschapswissel op, of de gereedschapsopname (1) geen zware slijtagesporen vertoont of sterk is uitgeslagen. Let er verder op, of de zeskant van het gereedschap nog in goede staat is. Controleer na elke gereedschapswissel of het gereedschap goed vast zit.

11. Slangaansluiting

1. Sluit de slang (niet meegeleverd) aan op de persluchtbron (bijv. aan de compressor) en open de persluchtoevoer.
2. Controleer de persluchtslangen en koppelingen op lek Dichtheid. Onderbreek de persluchtoevoer als de leiding lekken vertoont en vervang de slang!
3. Sluit de slang (8) aan op de aansluiting (5) op de persluchtmachine (afb. 3). Let er daarbij op, dat de persluchtmachine niet plotseling vanzelf geactiveerd wordt. Maak direct de persluchtkoppeling los als dit gebeurt. Laat de persluchtmachine in een vakkundige werkplaats of bij de fabrikant repareren.

12. Werken met het apparaat

⚠ Let op! Gevaar voor zeer zwaar tot dodelijk letsel als de machine - ook zonder gereedschap - op mensen of dieren wordt gericht en als zich personen of dieren in de gevarenzone bevinden.

Richt de machine nooit op mensen of dieren. De bediener draagt zelf de verantwoording om ervoor te zorgen, dat zich geen personen of dieren in de gevarenzone van de machine bevinden.

Zodra personen of dieren in de gevarenzone terecht komen, moet de bediener de machine direct stilzetten en ervoor zorgen dat deze personen of dieren voldoende veiligheidsafstand houden. De gevarenzone is altijd afhankelijk van de werkzaamheden en van het gebruikte gereedschap. Daarom is de bediener zelf verantwoordelijk voor het vaststellen van de gevarenzone.

AANWIJZING! Het slagwerk van het apparaat werkt alleen als het gereedschap in contact staat met het te verwerken materiaal. Met deze functie wordt het apparaat beschermt tegen beschadiging.

1. Druk op de activeringshendel (4) om het slagmechanisme van perslucht te voorzien en de persluchtmachine te starten.
2. Houd de persluchtmachine bij werkzaamheden altijd goed met beide handen vast:
 - Houd het persluchtgereedschap met de ene hand aan de steel (3) of aan de handgreep (6) vast, en met de andere hand bij de activeringshendel (4).
3. Aanwijzing! Houd het gebruikte gereedschap (7) op het te bewerken materiaal. Gebruik de persluchtmachine niet zonder contact met het materiaal! Lege slagen leiden tot meer slijtage van de zeskant van de gereedschappen en van de schuifmof (2) van de gereedschapsopname (1).
4. De greep (6) en de steel (3) zijn bedoeld om de machine mee te geleiden, en niet, om extra kracht op het materiaal uit te oefenen. Pas slechts zoveel spierkracht toe, als nodig is om de persluchtmachine de weerstand van de gereedschapsgeleiding te laten overwinnen, de slag naar voren te laten gaan, om de persluchtmachine niet omhoog te laten springen en het materiaal inderdaad wordt bewerkt.

5. Gebruik als hefboom is begrensd mogelijk. Te grote hefboomkrachten kunnen tot afbreken van de steel (3) of van het gebruikte gereedschap (7) leiden. Gevaar voor letsel! Valgevaar bij het afbreken van de steel of van het gereedschap door onverwachte verplaatsing van het gewicht. Gebruik de machine dus niet teveel als hefboom.

6. Als u de activeringshendel (4) loslaat, wordt de persluchttoevoer onderbroken. De persluchtmachine stopt met een korte nalooptijd.

⚠ Gevaar voor letsel! Gevaar voor zeer zwaar of zelfs dodelijk letsel of schade aan de machine en het gereedschap, als de activeringshendel langdurig wordt vergrendeld. Zet de activeringshendel nooit vast met kabelbinders, plakband of andere hulpmiddelen.

Controleer uiterlijk na 2 bedrijfsuren of de gereedschapsopname een oliefilm heeft. Mocht dit niet het geval zijn, doe dan enkele druppels speciale olie in de aansluitslang.

Wij adviseren het gebruik van de persluchtmachine altijd in combinatie met een onderhoudseenheid met nevelsmering te gebruiken.

Het zinnig om de zeskantige gereedschapsopname bij grotere perskrachten in te vetten.

Een te grote hoeveelheid olie dempt de slagkracht. Er vormen zich druppels op de activeringshendel of op de gereedschapsopname. Verminder in deze gevallen de hoeveelheid olie vanuit de smering en reinig de machine eventueel. Een te geringe hoeveelheid olie leidt tot schade aan de machine en het gereedschap. Controleer de olietoevoer en vul eventueel olie bij of stel de smering opnieuw af.

13. Beëindiging van de werkzaamheden

Onderbreek de persluchttoevoer via de persluchtleiding naar de machine.

Bij een pauze:

- Leg de persluchtmachine op een veilige manier aan de kant.
- Als er een scherp of spits gereedschap op de machine zit, dekt u dit af.

Als u klaar bent met werken:

- Onderbreek de persluchttoevoer.
- Haal het gereedschap uit de machine.

- Controleer of er een oliefilm op de gereedschapsopname zit.
- Mocht dit niet het geval zijn, doe dan enkele druppels speciale olie in de aansluitslang en laat de machine ca. 15 sec. zonder gereedschap lopen.
- Reinig de persluchtmaschine, het gereedschap, de slang en ander toebehoren met een droge of licht met olie gedrenkte, maar schone doek.

14. Reiniging

Gevaar!

Trek vóór alle reinigingswerkzaamheden de accu eruit.

- Houd het product zoveel mogelijk vrij van stof en vuil. Wrijf het product met een schone doek af en blaas deze met perslucht bij lage druk uit.
- Wij adviseren u, om het product direct na elk gebruik te reinigen.
- Maak het product regelmatig schoon met een vochtige doek en een beetje zachte zeep. Gebruik geen reinigingsmiddelen of oplosmiddelen; deze kunnen de kunststofonderdelen van het product aantasten.

15. Opslag

Bewaar het product en de bijbehorende accessoires op een donkere, droge en vorstvrije en voor kinderen ontoegankelijke plaats.

De optimale opslagtemperatuur ligt tussen 5 en 30°C. Bewaar het product in de originele verpakking. Dek het product af om het te beschermen tegen stof of vocht. Bewaar de gebruikshandleiding bij het product.

16. Onderhoud

Bij regelmatige olietoevoer van de machine, is het product onderhoudsvrij.

17. Reparatie & bestellen van reserveonderdelen

Na reparatie of onderhoud controleren of alle veiligheidstechnische delen zijn bevestigd en in optimale toestand zijn. Delen, waarbij er gevaar voor verwonding voor andere personen en kinderen bestaat, ontoegankelijk bewaren.

Let op: Conform de wetgeving voor productgaranties wordt er geen garantie geboden voor schade die ontstaan is door incorrecte reparaties of door het niet gebruiken van originele reserveonderdelen.

Drag hier toe een klantenservice of een geautoriseerde specialist op. Overeenkomstig geldt dit ook voor accessoires.

Reserveonderdelen en accessoires zijn verkrijgbaar bij ons servicecentrum. Scan hier toe de QR-code op de titelpagina.

Belangrijke aanwijzing bij reparatie:

Houd er bij retourlevering van het product voor reparatie rekening mee dat het om veiligheidsredenen vrij van olie en brandstof naar het servicestation moet worden gestuurd.

17.1 Bestelling van reserveonderdelen

Bij het bestellen van reserveonderdelen moeten de volgende gegevens worden vermeld:

- Modelaanduiding
- Artikelnummer
- Gegevens op het typeplaatje

17.2 Service-informatie

Let op dat bij dit product de volgende delen onderhevig zijn aan gebruiksmatige of natuurlijke slijtage, resp. de volgende delen als verbruiksmateriaal wordt gebruikt.

Slijtageonderdelen*: Inzetstukken

* niet persé meegeleverd!

18. Afvalverwerking en hergebruik

Aanwijzingen op de verpakking



De verpakkingsmaterialen zijn recyclebaar. Verpakkingen milieuvriendelijk afvoeren.

Informatie over het afvoeren van versleten apparaat kunt u opvragen bij uw gemeente.

Brandstoffen en oliën

- Voor het afvoeren van het apparaat moeten de brandstoftank en het motorreservoir worden geleegd!
- Brandstof en motorolie horen niet bij het huishoudelijke afval of in het riool, maar moeten worden ingezameld resp. gescheiden worden afgevoerd!
- Lege olie- en brandstoftanks moet milieuvriendelijk worden afgevoerd.

19. Verhelpen van storingen

De volgende tabel toont storingssymptomen en beschrijft hoe u deze op kunt lossen, als uw product niet goed werkt. Als u het probleem hiermee niet kunt vinden en oplossen, neem dan contact op met uw service-werkplaats.

Storing	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Persluchtmachine slaat niet of niet hard genoeg	Zuiger is door gebrek aan oliesmering vastgeroest binnenin de behuizing	- Druk de zuiger via de gereedschapsopname terug met een slagbout - Doe wat speciale olie in de aansluitslang en in de gereedschapsopname - Zet de machine kort en zonder gereedschap aan - Herhaal deze procedure enkele keren
	Via de luchtslang is vuil binnen-gedrongen	Reparatie moet door een vakkundige werkplaats worden uitgevoerd
	Er is teveel smeerolie gebruikt of er zit water in het slagmecha-nisme	Zet de machine kort en zonder gereedschap aan
	Te hoge aandrukkrachten	Gereedschapsopname invetten en perskracht verminderen
	Afgifte vanuit de persluchtbron is te gering	Gebruik een luchtbron met een groter vermo-gen
Gebruikt gereedschap klikt niet meer vast in de gereedschapsopname of houdt niet	Gereedschap of gereedschaps-opname is er uit geslagen. (Oor-zaak is meestal te hoge druk of slagen in het luchtledige)	Reparatie moet door een vakkundige werkplaats worden uitgevoerd
Het te gebruiken gereed-schap kan niet worden op-gestoken of uitgenomen	Vuil in de schuifmof verhindert ontgrendelen	Reparatie/reiniging moet door een vakkundige werkplaats worden uitgevoerd
De machine gaat over naar continue bedrijf zonder dat de activeringshendel wordt bediend	Het ventiel is defect	Reparatie moet door een vakkundige werkplaats worden uitgevoerd

Explicación de los símbolos en el producto

Este manual utiliza símbolos para llamar su atención sobre los posibles riesgos. Los símbolos de seguridad y explicaciones que acompañan a estos deben ser comprendidos perfectamente. Las propias advertencias no descartan ningún riesgo y no sustituyen las medidas correctas para prevenir accidentes.

	Indicación general de peligro
	Advertencia: para reducir los riesgos de lesiones, lea el manual de instrucciones.
	Utilice protección auditiva. El efecto del ruido puede causar pérdida auditiva.
	Utilice una mascarilla antipolvo. Al trabajar con madera y otros materiales, se puede generar polvo perjudicial para la salud. No se autoriza el procesamiento de material que contenga amianto.
	Use gafas de protección. Chispas que se originen durante el trabajo, o astillas, virutas y polvo que salgan del producto pueden provocar una pérdida de visión.
	Póngase siempre guantes de seguridad cuando utilice el producto.
	Llevar calzado de seguridad.
	El producto cumple con las normativas europeas vigentes.
	El producto cumple con las normativas serbias vigentes.

Índice de contenidos:

Página:

1.	Introducción	67
2.	Descripción del producto (fig. 1).....	67
3.	Volumen de suministro	67
4.	Uso previsto.....	67
5.	Indicaciones generales de seguridad	68
6.	Riesgos residuales	71
7.	Datos técnicos	72
8.	Desembalaje	72
9.	Antes de la puesta en marcha.....	72
10.	Cambio de herramienta	73
11.	Conexión de manguera	73
12.	Trabajo con el aparato	74
13.	Fin del trabajo	74
14.	Limpieza.....	75
15.	Almacenamiento	75
16.	Mantenimiento	75
17.	Reparación y pedido de piezas de repuesto.....	75
18.	Eliminación y reciclaje	76
19.	Solución de averías	76
20.	Declaración de conformidad	91

1. Introducción

Fabricante:

Schepach GmbH
 Günzburger Straße 69
 D-89335 Ichenhausen (Alemania)

Estimado cliente:

Esperamos que el trabajo con su nuevo producto sea muy satisfactorio y fructífero.

Nota:

El fabricante de este producto, de acuerdo con la legislación alemana de responsabilidad sobre productos, no se hace responsable de los daños originados en este producto o causados por este en los siguientes casos:

- Tratamiento incorrecto
- Inobservancia del manual de instrucciones
- Reparaciones efectuadas por personal técnico no autorizado, ajeno a nuestra empresa
- Montaje y sustitución de piezas de repuesto no originales
- Uso no conforme a lo previsto
- Fallos de la instalación eléctrica en caso de incumplimiento de las normas eléctricas y disposiciones VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Observe lo siguiente:

El manual de instrucciones forma parte de este producto. Contiene indicaciones importantes sobre cómo trabajar con el producto de forma segura, adecuada y rentable y cómo evitar peligros, ahorrar costes de reparaciones, reducir periodos de inactividad y aumentar la fiabilidad y la vida útil del producto. Además de las normas de seguridad incluidas en este manual de instrucciones, se deberán observar estrictamente las prescripciones vigentes en su país para el funcionamiento del producto.

Antes de utilizar el producto, familiarícese con todas las indicaciones de funcionamiento y seguridad. Utilice el producto únicamente de la forma descrita y para los usos indicados. Guarde bien el manual de instrucciones y entregue todos los documentos en caso de ceder el producto a terceros.

2. Descripción del producto (fig. 1)

1. Alojamiento de la herramienta
2. Manguito corredizo
3. Mango

4. Palanca de disparo
5. Conexión
6. Asa de sujeción
7. Herramienta intercambiable

3. Volumen de suministro

Pos.	Cantidad	Denominación
	1x	Rascador
	1x	Pala
	1x	Cinzel puntiagudo
	1x	Cinzel plano
	1x	Cinzel de asiento
	1x	Herramienta universal de aire comprimido
	1x	Manual de instrucciones

4. Uso previsto

En función de la herramienta empleada, los aparatos descritos solo son apropiados para comprimir, hincar, raspar, cortar, romper, aplanar, escodar, poner al descubierto, limpiar, cavar y deshacer diversos materiales. Cualquier otro uso se considera no adecuado y, por lo tanto, queda prohibido. Asimismo, se prohíbe realizar modificaciones, usar otras herramientas o bien transformar o alterar los dispositivos de mando. Se prohíbe el uso en zonas con peligro de explosión. No se permite realizar trabajos en/bajo el agua.

El producto solo debe utilizarse para el uso previsto. Se considerará inapropiado cualquier uso que vaya más allá. Los daños o lesiones de cualquier tipo producidos a consecuencia de lo anterior serán responsabilidad del usuario/operario, no del fabricante.

El cumplimiento de las indicaciones de seguridad también forma parte del uso conforme al previsto, al igual que el manual de montaje y las instrucciones de funcionamiento en el manual de instrucciones.

Las personas que se ocupen del manejo y uso del producto deben estar familiarizadas con el mismo e informadas sobre los posibles peligros.

Si el usuario hiciera modificaciones en el producto, el fabricante no se responsabilizará de ningún daño que ello pueda causar.

El producto debe usarse únicamente con piezas y accesorios originales del fabricante.

Deben observarse las prescripciones de seguridad, trabajo y mantenimiento del fabricante, así como las dimensiones indicadas en los Datos técnicos.

Recuerde que nuestros productos no están diseñados para usos comerciales, artesanales ni industriales. No concedemos ningún tipo de garantía si se utiliza el producto en empresas comerciales, artesanales o industriales, ni en actividades de características similares.

El fabricante no se responsabiliza de ningún daño causado por un uso que contravenga el uso previsto o un manejo incorrecto.

Explicación de las palabras de señalización en las instrucciones de uso

⚠ PELIGRO
Palabra de advertencia para indicar una situación de peligro inminente que, de no evitarse, provocará la muerte o lesiones graves.

⚠ PRECAUCIÓN
Palabra de advertencia para indicar una situación potencialmente peligrosa que, de no evitarse, podría provocar lesiones leves o moderadas.

ATENCIÓN
Palabra de advertencia para indicar una situación potencialmente peligrosa que, de no evitarse, podría provocar daños materiales al producto o a la propiedad.

5. Indicaciones generales de seguridad

⚠ ADVERTENCIA: Para reducir un riesgo de lesiones, lea el manual de instrucciones.

ADVERTENCIA: Lea todas las indicaciones de seguridad y todas las instrucciones. Si no se respetan las indicaciones de seguridad ni las instrucciones, puede producirse una descarga eléctrica, un incendio y/o lesiones graves.

Conserve todas las indicaciones de seguridad e instrucciones para futuros usos. Únicamente traspase su herramienta neumática junto con estos documentos.

- El usuario o el empleador del usuario deberá evaluar los riesgos específicos que puedan derivarse de cada uso.
- Las indicaciones de seguridad deben leerse y comprenderse antes de configurar, operar, reparar, mantener y reemplazar accesorios, y antes de trabajar en las proximidades de la herramienta neumática. De lo contrario podrían producirse lesiones corporales graves.
- La herramienta neumática solo debe ser configurada, ajustada o utilizada por un operador con la adecuada formación y capacitación.
- La herramienta neumática no debe utilizarse. Las modificaciones podrían reducir la efectividad de las medidas de seguridad y aumentar los riesgos para el usuario.
- Nunca utilice herramientas neumáticas dañadas. Cuide las herramientas neumáticas con esmero. Compruebe periódicamente que las piezas móviles funcionan bien y no se atascan, que no hay piezas rotas ni dañadas, y que la herramienta neumática funciona correctamente. Compruebe que los rótulos y las inscripciones estén completos y sean legibles. Si hay alguna pieza dañada, repárela o reemplácela antes de usar el aparato. Muchos accidentes se deben a herramientas neumáticas que no han recibido el mantenimiento debido.

Indicaciones de seguridad especiales

Peligro por piezas que puedan salir despedidas

- Desconecte la herramienta neumática del suministro de aire antes de reemplazar la herramienta intercambiable o los accesorios, o antes de realizar cualquier ajuste o mantenimiento.
- En caso de rotura de la pieza de trabajo, de accesorios o de la herramienta neumática, las piezas pueden salir despedidas a gran velocidad.
- Durante el funcionamiento, al reemplazar accesorios y al realizar trabajos de reparación o mantenimiento en la herramienta neumática, siempre se debe usar protección ocular resistente a impactos. El nivel de protección necesario deberá evaluarse para cada aplicación concreta.
- Durante el trabajo, lleve siempre puesto un casco protector. Asegúrese de que tampoco haya peligro para otras personas.
- Asegúrese de que la pieza de trabajo esté bien sujeta.
- Únicamente encienda la herramienta neumática si la herramienta intercambiable está bien sujeta en la herramienta neumática con la ayuda del enclavamiento.

- Para evitar lesiones, se debe reemplazar cualquier parte desgastada, rota o doblada del enclavamiento.
- Coloque la herramienta intercambiable firmemente sobre la superficie a procesar antes de encender la herramienta neumática.

Riesgos durante el funcionamiento

- Al usar la herramienta neumática, las manos del operador pueden estar expuestas a peligros como golpes, cortes, abrasiones y calor. Utilice un protector de manos para proteger las manos.
- El operador y el personal de mantenimiento deben poder controlar físicamente el tamaño, el peso y la potencia de la herramienta neumática.
- Sujete correctamente la herramienta neumática: Esté preparado para contrarrestar movimientos habituales o repentinos. Tenga ambas manos preparadas.
- Procure una buena estabilidad y mantenga siempre el equilibrio.
- Evite una puesta en marcha accidental. Si se interrumpe el suministro de aire, apague la herramienta neumática con el interruptor de conexión/desconexión.
- Utilice únicamente lubricantes recomendados por el fabricante.
- Evite el contacto directo con la herramienta intercambiable durante y después del uso, ya que puede estar caliente o presentar bordes afilados.
- Use equipo de protección individual y lleve siempre gafas de protección. Es recomendable y reduce el riesgo de lesiones utilizar un equipo de protección personal como guantes de protección, ropa protectora, mascarilla antipolvo, calzado de seguridad antideslizante, casco protector o protección auditiva, según el tipo y el uso del aparato.

Peligros por movimientos repetitivos

- Durante los trabajos con la herramienta neumática, pueden generarse sensaciones desagradables en las manos, los brazos, los hombros, el cuello u otras partes del cuerpo.
- Al trabajar con la herramienta neumática, adopte una posición cómoda, procure tener un buen agarre y evite posiciones incómodas o aquellas que dificulten el equilibrio. El operador debe cambiar de postura durante el trabajo prolongado. Esto puede ayudar a evitar la aparición de molestias y fatiga.

- Si el operador experimenta síntomas como, por ejemplo, malestar persistente, molestias, palpitaciones, dolor, hormigueo, entumecimiento, ardor o rigidez, estas señales de advertencia no deberán ignorarse. El operador debe avisar de esto a su empleador, y consultar con un médico cualificado.

Riesgos por los accesorios

- Desconecte la herramienta neumática del suministro de aire antes de colocar o cambiar la herramienta intercambiable o el accesorio.
- Utilice únicamente accesorios destinados a este aparato y que cumplan los requisitos y especificaciones especificados en el presente manual de instrucciones.
- Nunca use el cincel a modo de herramienta manual. Los cinceles han sido diseñados especialmente para el uso en herramientas neumáticas no giratorias y sometidos por tanto a tratamiento térmico.
- Nunca use cinceles romos, ya que con estos es necesario ejercer una presión excesiva que podría causar roturas por efecto de la fatiga. Las herramientas romas podrían causar un aumento del nivel de vibraciones, por lo que se recomienda utilizar siempre herramientas intercambiables afiladas.
- Nunca enfíe los accesorios calientes en agua. Esto podría causar fragilidad y un deterioro prematuro de estos.
- No haga un mal uso de la herramienta intercambiable usándola como palanca (para hacer palanca). Esto puede provocar la rotura o el daño del cincel. Trabaje en piezas pequeñas para evitar que se atasque.
- Evite el contacto directo con la herramienta intercambiable durante y después del uso, ya que puede estar caliente o presentar bordes afilados.

Riesgos en el lugar de trabajo

- Los resbalones, tropezones y caídas son las principales causas de lesiones en el lugar de trabajo. Preste atención a aquellas superficies que pueden haberse vuelto resbaladizas por el uso de la herramienta neumática y a los peligros de tropiezo con la manguera de aire.
- Proceda con precaución en entornos desconocidos. Puede haber peligros ocultos por cables de alimentación u otros conductos de suministros.
- La herramienta neumática no está diseñada para usarse en atmósferas explosivas y no está aislada contra el contacto con fuentes de energía eléctrica.

- Cerciérese de que no haya líneas de electricidad, agua o gas en la zona donde se vaya a trabajar (por ejemplo, utilizando un detector de metales).

Peligros por polvo y vapores

- El polvo y los vapores generados al usar la herramienta neumática pueden causar problemas de salud (como cáncer, anomalías congénitas, asma y/o dermatitis); es fundamental realizar una evaluación de riesgos en relación con estas amenazas e implementar los mecanismos de control adecuados.
- La evaluación de riesgos debe incluir el polvo generado al usar la herramienta neumática, y cualquier tipo de polvo que se pueda provocar.
- La herramienta neumática debe utilizarse y mantenerse de acuerdo con las recomendaciones contenidas en el presente manual para minimizar la generación de polvo y vapores.
- El aire de escape debe descargarse de tal forma que se reduzca al mínimo la acumulación de polvo en entornos polvorientos.
- Si se generan polvo o vapores, la misión principal debe ser controlarlos en el punto de emisión.
- Todos los componentes o accesorios de herramientas neumáticas diseñados para contener, aspirar o suprimir el polvo o los vapores suspendidos en el aire deben usarse y mantenerse correctamente de acuerdo con las instrucciones del fabricante.
- Los consumibles y la herramienta intercambiable deben seleccionarse, mantenerse y reemplazarse de acuerdo con las recomendaciones del presente manual para evitar la intensificación innecesaria de la generación de polvo o vapor.
- Utilice un equipo de protección respiratoria según las instrucciones de su empleador o según lo exijan normas de salud y seguridad en el trabajo.

Riesgos por ruido

- La exposición a altos niveles de ruido puede causar daño auditivo permanente, pérdida de audición y otros problemas como tinnitus (tintineo, silbido, pitidos o zumbido en los oídos) si no se utiliza la protección auditiva adecuada.
- Es fundamental realizar una evaluación de riesgos en relación con estas amenazas e implementar los mecanismos de control adecuados.
- Los mecanismos de control adecuados para la reducción de riesgos incluyen medidas como el uso de materiales aislantes para evitar que se produzcan ruidos de repiqueteo en las piezas de trabajo.

- Utilice un equipo de protección auditiva según las instrucciones de su empleador y según lo exijan las normas de salud y seguridad en el trabajo.
- La herramienta neumática debe utilizarse y mantenerse de acuerdo con las recomendaciones contenidas en el presente manual para evitar un incremento innecesario de los niveles de ruido.
- Los consumibles y la herramienta intercambiable deben seleccionarse, mantenerse y reemplazarse de acuerdo con las recomendaciones del presente manual para evitar un incremento innecesario del nivel de ruido.
- No se deberá retirar el silenciador integrado, y este deberá estar en buen estado de funcionamiento.

Riesgos por vibraciones

El aparato no se ha previsto para trabajos prolongados. Si se usa para trabajos más prolongados, las vibraciones pueden causar alteraciones del riego sanguíneo en las manos de la persona que la use (fenómeno de Raynaud). El fenómeno de Raynaud es una enfermedad de los vasos sanguíneos que produce espasmos en los capilares de los dedos de manos y pies. Las zonas afectadas dejan de recibir suficiente sangre y a causa de ello se ponen muy pálidas.

El uso frecuente de aparatos que vibran puede causar daños nerviosos en las personas que no tienen un buen riego sanguíneo (por ejemplo, en las personas fumadoras o diabéticas). Si nota alguna dolencia extraordinaria, deje inmediatamente de trabajar y llame a un médico. Tenga en cuenta las siguientes indicaciones para reducir los riesgos: Abrigue su cuerpo, y sobre todo sus manos, cuando haga frío. Haga pausas regularmente y, durante las pausas, mueva las manos para estimular la circulación. Cuide de que la máquina vibre lo menos posible; para ello, proporcione un mantenimiento regular y apriete las piezas que estén flojas en el aparato

- Durante el trabajo en ambientes fríos, utilice ropa de abrigo y mantenga sus manos calientes y secas.
- Si nota que la piel de sus dedos o manos se entumece, hormiguea, duele o se vuelve blanca, detenga el trabajo con la herramienta neumática, avise a su empleador y consulte a un médico.
- La herramienta neumática debe utilizarse y mantenerse de acuerdo con las recomendaciones contenidas en el presente manual para evitar la amplificación innecesaria de las vibraciones.
- No sostenga la herramienta intercambiable con la mano libre, pues esto aumenta el efecto de vibración.

- En el caso del hormigón, utilice trituradoras para el derribo de piezas pequeñas, para evitar el agarrotamiento de la herramienta.
- Mueva la herramienta de corte de las trituradoras cada pocos segundos. Detenga la trituradora cuando levante la herramienta neumática para cambiar su posición; pueden producirse fuertes vibraciones cuando tire de la herramienta neumática tirando de las asas.
- Sostenga la herramienta neumática con un agarre no demasiado apretado pero seguro mientras observa las fuerzas de reacción necesarias de la mano, porque el riesgo de vibración generalmente aumenta con el aumento de la fuerza de agarre.

Prescripciones de seguridad adicionales

- El aire comprimido puede causar lesiones graves.
- Cuando la herramienta neumática no esté en uso, antes de cambiar accesorios o realizar reparaciones, siempre cierre el suministro de aire, despresurice la manguera de aire y desconecte la herramienta neumática del suministro de aire.
- Nunca dirija el flujo de aire hacia usted o hacia otras personas.
- Golpear las mangueras puede causar lesiones graves. Por ello, compruebe siempre que las mangueras y sus fijaciones no estén dañadas y no se hayan aflojado.
- Mantenga sus manos alejadas del aire frío.
- No use acoplamientos de conexión rápida en la entrada de la herramienta. Utilice únicamente acero templado (u otro material con una resistencia al impacto equivalente) para las conexiones de manguera roscadas.
- Si se utilizan acoplamientos giratorios universales (acoplamientos de garra), se deben emplear pasadores de bloqueo y usar retenedores de manguera flexibles para proporcionar protección en caso de fallo de la conexión de la manguera a la herramienta neumática o entre las mangueras.
- Asegúrese de que no se exceda la presión máxima indicada en la herramienta neumática.
- Nunca transporte herramientas de aire comprimido tirando de la manguera.
- Si la herramienta de aire comprimido se utiliza en un soporte, asegúrela firmemente a este. La pérdida de control podría causar lesiones.

Indicaciones de seguridad adicionales

- En caso necesario, observe las normas especiales de seguridad y salud en el trabajo o de prevención de accidentes para el manejo de compresores y herramientas de aire comprimido.
- Asegúrese de que no se exceda la presión de trabajo máxima permitida especificada en los Datos Técnicos.
- No sobrecargue esta herramienta: Utilice esta herramienta únicamente dentro del rango de potencia especificado en los Datos Técnicos.
- Utilice lubricantes inocuos. Proporcione una ventilación adecuada en el lugar de trabajo. Con salida aumentada: Revise la herramienta neumática y repárela si es necesario.
- No use esta herramienta si está desconcentrado. Sea cuidadoso y preste atención a lo que hace, y realice con prudencia el trabajo con una herramienta neumática. No use ninguna herramienta si está cansado o si está bajo el efecto de drogas, alcohol o medicamentos. Un descuido durante el uso de la herramienta puede causar lesiones graves.
- Tenga su zona de trabajo ordenada y bien iluminada. Las zonas de trabajo desordenadas o mal iluminadas pueden causar accidentes.
- Mantenga las herramientas neumáticas alejadas de los niños.
- No almacene herramientas sin protección al aire libre o en un ambiente húmedo.
- Proteja la herramienta neumática del polvo y la suciedad, especialmente la conexión de aire comprimido y los elementos de manejo.

6. Riesgos residuales

El producto se ha construido de acuerdo con los últimos avances tecnológicos y las reglas técnicas de seguridad reconocidas. Aun así, pueden emanar determinados riesgos residuales durante el trabajo.

- Daños pulmonares si no se emplea una mascarilla antipolvo adecuada.
- Daños auditivos si no se emplea una protección auditiva adecuada.
- Daños a la salud, derivados de oscilaciones entre manos y brazos, en caso de que el aparato se utilice durante un periodo de tiempo más prolongado o no se conduzca de forma correcta y el mantenimiento sea inadecuado.
- Además, a pesar de todas las precauciones adoptadas puede seguir habiendo riesgos residuales no evidentes.

- Los riesgos residuales pueden minimizarse si se tienen en cuenta las “indicaciones de seguridad” y el “uso previsto”, así como el “manual de instrucciones”.
- Evite arranques accidentales del producto.
- Utilice la herramienta intercambiable que se recomienda en este manual de instrucciones. De este modo conseguirá que su producto brinde el mejor rendimiento.
- No acerque sus manos a la zona de trabajo cuando el producto esté en marcha.

7. Datos técnicos

Longitud total	820 mm
Presión de servicio	6,3 bar
Consumo de aire mínimo	160 l/min
Consumo de aire máximo (a 6,3 bar)	280 l/min
Número de percusiones	2100 bpm
Alojamiento de la herramienta	18 mm
Diámetro interior de la manguera	8 mm

Reservado el derecho a introducir modificaciones técnicas.

Ruidos y vibraciones

⚠ Advertencia: El ruido puede tener consecuencias graves para su salud. Si el ruido de la máquina supera 85 dB, póngase una protección auditiva apropiada.

Ruidos y vibraciones

Los valores de ruido y vibraciones han sido medidos con un procedimiento de medición normalizado.

Nivel de presión acústica L_{pA}	86,69 dB
Nivel de potencia acústica L_{wA}	100,7 dB
Inseguridad de medición K_{wA}	1,66 dB
Vibración máxima en el asidero derecho a_h	15,53 m/s ²
Vibración máxima en el asidero izquierdo a_h	16,22 m/s ²
Incertidumbre de medición K	1,5 m/s ²

Utilice protección auditiva.

El efecto del ruido puede causar pérdida auditiva. Limite la generación de ruidos y la vibración al mínimo.

- Utilice únicamente productos en perfecto estado.
- Efectúe el mantenimiento del producto y límpielo con regularidad.
- Adapte su forma de trabajo al producto.
- No sobrecargue el producto.
- En caso necesario, haga revisar el producto.
- Desconecte el producto si no lo utiliza.
- Lleve guantes de protección.

8. Desembalaje

- Abra el embalaje y extraiga el producto cuidadosamente.
- Retire el material de embalaje y los seguros de embalaje y transporte (si los hubiera).
- Compruebe la integridad del volumen de suministro.
- Compruebe que no haya daños de transporte en el producto y en los componentes de los accesorios. En caso de reclamación, esta deberá comunicarse de inmediato al transportista. Las reclamaciones realizadas posteriormente no serán atendidas.
- Conserve el embalaje por si fuera preciso hasta la extinción del período de garantía.
- Familiarícese con el producto antes de su uso con ayuda del manual de instrucciones.
- Emplee únicamente piezas originales para los accesorios, las piezas de desgaste y piezas de repuesto. Puede encargar las piezas de repuesto a su proveedor técnico.
- Indique en los pedidos nuestro número de artículo, el tipo de producto y su año de construcción.

⚠ ADVERTENCIA

El producto y el material de embalaje no son aptos como juguetes para niños. Los niños no deben jugar con bolsas de plástico, láminas o piezas pequeñas. Existe peligro de atragantamiento y asfixia.

9. Antes de la puesta en marcha

⚠ Atención

Antes de la puesta en marcha del producto, es imprescindible montarlo por completo.

Utilice únicamente herramientas intercambiables en buen estado en el equipo de aire comprimido. Compruebe esto antes cada puesta en marcha.

El suministro de aire (p. ej., compresor) equipo de aire comprimido debe tener una presión de funcionamiento de 3 - 6,3 bar y una capacidad de aspiración de al menos 160 l/min.

⚠ Atención Si la presión de servicio es superior a 6,3 bar, esto puede provocar daños en el equipo de aire comprimido.

Se recomiendan los siguientes compresores:

24 litros	trabajos fáciles
50 litros	trabajos de dificultad moderada
100 litros y más	trabajos difíciles

Conexión

- Recomendamos conectar entre la fuente de aire comprimido y la herramienta neumática una unidad de mantenimiento con lubricador por aceite nebulizado (no incluida en el volumen de suministro). Como alternativa, antes de cada puesta en marcha de la herramienta neumática eche 3-5 gotas de aceite en la conexión de aire comprimido.
 - La manguera de aire comprimido (no incluida en el volumen de suministro) debe tener un diámetro mínimo de 8 mm y una longitud máxima de 15 m.
- ⚠ Atención Peligro de tropiezo Asegúrese de que la manguera de aire comprimido esté apoyada en el suelo.**
- Si se utiliza una unidad de mantenimiento, debe estar en el la misma planta.

Lubricación

- Si, tras el servicio, la herramienta intercambiable en el extremo de inserción (hexágono) está ligeramente humedecida con aceite, el lubricador estará correctamente ajustado.
- Si sale aceite por la válvula del cuerpo de accionamiento o este fluye a lo largo de la herramienta intercambiable, la cantidad de aceite es excesiva.
- Ajustar la cantidad de aceite y rellenar con aceite.
- Utilice aceite especial para aire comprimido. Importante: Emplear solamente aceite sin resinas.

10. Cambio de herramienta

⚠ Peligro de lesión por herramientas Para colocar o cambiar las herramientas el aparato debe dejarse sin presión, puesto que este podría ponerse accidentalmente en funcionamiento al manipularlo de forma inadecuada. Para evitar lesiones, use siempre guantes de protección adecuados para trabajar con herramientas afiladas, puntiagudas o calientes.

Utilice únicamente herramientas originales o que hayan sido autorizadas expresamente por el fabricante para usarse con este aparato neumático.

Colocar la herramienta (fig. 2)

1. Sujete el aparato neumático con el alojamiento de la herramienta (1) hacia arriba. Apóyelo colocando el otro extremo en el suelo. Si el aparato neumático ya estaba en servicio, compruebe si el alojamiento de la herramienta (1) está aceitoso.
2. Introduzca bien alineada la herramienta intercambiable (7) con el hexágono en el alojamiento de la herramienta (1).
3. Desplace con la otra mano el manguito corredizo (2) hacia abajo hasta que la herramienta intercambiable (7) se deslice dentro del alojamiento. Retraiga de nuevo el manguito corredizo (2).
4. Compruebe tirando de la herramienta intercambiable (7) si esta ha encajado correctamente en el alojamiento de la herramienta (1). Compruebe si el hexágono de la herramienta intercambiable (7) está colocado en unión continua en el alojamiento de la herramienta.
5. Desplace hacia abajo el manguito corredizo (2) hasta la mitad.
6. Con la otra mano, extraiga la herramienta intercambiable (7). Retraiga de nuevo el manguito corredizo (2).

⚠ Atención Peligro de lesión por herramientas proyectadas. En cada cambio de herramienta, preste atención a que el alojamiento de la herramienta (1) no presente signos de deterioro muy marcados ni que esté demasiado desgastado. Cuides de que el hexágono en la herramienta se encuentre en buen estado. Compruebe el firme asiento de la herramienta después de cada cambio de herramienta.

11. Conexión de manguera

1. Conecte la manguera (no incluida en el volumen de suministro) a la fuente de aire comprimido (p. ej., al compresor) y abra la alimentación de aire comprimido.
2. Compruebe la estanqueidad de las mangueras de aire comprimido y de los acoplamientos. En caso de fugas, interrumpa la alimentación de aire comprimido y sustituya la manguera.

3. Conecte la manguera (8) a la conexión (5) en el aparato neumático (fig. 3). Preste atención a que el aparato neumático no se ponga en servicio de forma autónoma. Si se diera este caso, retire de inmediato el acoplamiento del aire comprimido. Encargue a un taller o al propio fabricante la reparación del aparato neumático.

12. Trabajo con el aparato

⚠ Atención Peligro de lesiones graves e incluso mortales si apunta con el aparato (incluso sin herramienta) hacia personas o animales y si estos se encuentran en el área de peligro del aparato.

No apunta nunca con el aparato hacia personas o animales. Es responsabilidad del operador evitar la presencia de personas o animales en el área de peligro del aparato.

En cuanto el operador detecte la presencia de personas o animales en el área de peligro, ha de detener el aparato y encargarse de que las personas o los animales mantengan la suficiente distancia de seguridad respecto a este. El área de peligro depende siempre de los trabajos y de la herramienta. Por eso, la delimitación del área de peligro es responsabilidad del operador.

NOTA El mecanismo percutor del aparato trabaja únicamente si la herramienta se encuentra en contacto con el material a procesar. Esta función sirve de protección frente a daños en el aparato.

1. Presione la palanca de disparo (4) para alimentar aire comprimido al mecanismo de percusión y arrancar el aparato neumático.
2. Durante los trabajos, sujete siempre el aparato neumático firmemente con ambas manos:
 - Sujete la herramienta neumática con una mano por el mango (3) o el asidero (6) y con la otra por la palanca de disparo (4)
3. Nota Coloque la herramienta intercambiable (7) sobre el material que desea trabajar. No operar el aparato neumático sin contacto con el material. Las percusiones cuando no hay material provocan un mayor desgaste en el hexágono de las herramientas y en el manguito corredizo (2) del alojamiento de la herramienta (1).
4. El asidero (6) y el mango (3) sirven para dirigir el aparato y no para aplicar fuerza adicional sobre el material.

Basta con emplear la fuerza necesaria para que el aparato neumático supere la resistencia del guiado de la herramienta, la percusión vaya hacia delante, el aparato neumático no salte y para trabajar realmente el material.

5. El apalancamiento solo es posible de forma limitada. Un apalancamiento demasiado fuerte puede provocar la rotura del mango (3) o de la herramienta intercambiable (7). Peligro de lesiones Peligro de caídas en caso de rotura del mango o de la herramienta debido al desplazamiento del peso inesperado. No apalancar demasiado fuerte.
6. Si suelta la palanca de disparo (4), se interrumpe la alimentación de aire comprimido. El aparato neumático se detiene con un breve retardo.

⚠ Peligro de lesión Peligro de lesiones graves e incluso mortales o daños en el aparato o en la herramienta si la palanca de disparo se bloquea de forma permanente. No bloquear nunca la palanca de disparo con abrazaderas de cables, cinta adhesiva u otros medios.

Compruebe, a más tardar cada 2 horas de servicio, si el alojamiento de la herramienta cuenta con una película de aceite. Si no fuera así, aplique unas gotas de aceite especial en la manguera de conexión.

Recomendamos, de forma general, operar el aparato neumático en combinación con una unidad de mantenimiento con lubricador por aceite nebulizado.

Tiene sentido engrasar el alojamiento de la herramienta hexagonal en caso de grandes fuerzas de apriete.

Una cantidad de aceite demasiado grande reduce la potencia percutora. Se forman gotas en la palanca de disparo o en el alojamiento de la herramienta. En estos casos, reducir la cantidad de aceite en el lubricador y limpiar el aparato en caso necesario. Una cantidad demasiado pequeña de aceite provoca daños en el aparato y en la herramienta. Controlar la alimentación de aceite y, en caso necesario, rellenar aceite o ajustar el lubricador.

13. Fin del trabajo

Interrumpa la alimentación de aire comprimido desde la manguera hasta el aparato.

En caso de pausas de trabajo:

- Coloque el aparato neumático a un lado, dejándolo asegurado.

- Si en el aparato hay colocadas herramientas afiladas o puntiagudas, cúbralas.

Al finalizar el trabajo:

- Interrumpa el suministro de aire comprimido.
- Retire la herramienta del aparato.
- Compruebe si el alojamiento de la herramienta cuenta con una película de aceite.
- Si no fuera así, aplique unas gotas de aceite especial en la manguera de conexión y ponga el aparato en funcionamiento sin herramienta durante aprox. 15 segundos.
- Limpie el aparato neumático, las herramientas, la manguera y otros accesorios con un paño limpio que esté seco y no esté aceitoso.

14. Limpieza

Peligro

Extraiga la batería antes de realizar cualquier trabajo de limpieza.

- Mantenga el producto tan libre de polvo y suciedad como sea posible. Limpie el producto con un paño limpio o soplelo con aire comprimido a baja presión.
- Recomendamos limpiar el producto directamente después del uso.
- Limpie regularmente el producto con un paño húmedo y algo de jabón blando. No utilice ningún producto de limpieza ni disolventes; estos podrían deteriorar las piezas de plástico del producto.

15. Almacenamiento

Almacene el producto y sus accesorios en un lugar oscuro, seco y sin riesgo de heladas que no esté al alcance de los niños.

El rango de temperatura de almacenamiento es de 5 a 30 °C.

Conserve el producto en su embalaje original. Cubra el producto para protegerlo del polvo o de la humedad. Guarde el manual de instrucciones junto con el producto.

16. Mantenimiento

Suministrando aceite de forma regular, el producto no requiere mantenimiento.

17. Reparación y pedido de piezas de repuesto

Tras la reparación o el mantenimiento, asegúrese de que todas las piezas de seguridad técnica estén colocadas y se encuentran en estado óptimo. Las piezas que conllevan peligros de lesión deben estar inaccesibles a otras personas y a los niños.

Atención: Según la ley de responsabilidad de los productos, no se asume ninguna responsabilidad por daños ocasionados por reparaciones no profesionales o por no utilizar piezas de repuesto originales.

Asigne a un servicio de atención al cliente o a un profesional autorizado. Esto también es válido para las piezas de accesorios.

Encontrará las piezas de repuesto y los accesorios en nuestro centro de servicio. Para ello, escanee el código QR que aparece en la portada.

Indicación importante si es necesaria una reparación:

Si necesita devolver el producto para su reparación, tenga en cuenta que, por motivos de seguridad, debe enviarlo a la estación de servicio técnico libre de aceite y combustible.

17.1 Pedido de piezas de repuesto

Al efectuar el pedido de piezas de repuesto, deben incluirse las siguientes indicaciones:

- Designación del modelo
- Número de artículo
- Datos de la placa de características

17.2 Información sobre el servicio técnico

Hay que tener en cuenta que los siguientes componentes de este producto están sometidos a desgaste natural o por el uso o que se requieren los siguientes materiales de uso único.

Piezas de desgaste*: Herramientas intercambiables

* No incluidas obligatoriamente en el volumen de suministro.

18. Eliminación y reciclaje

Notas sobre el embalaje



Los materiales de embalaje son reciclables. Deseche los embalajes de forma respetuosa con el medio ambiente.

En su ayuntamiento o administración municipal podrá obtener información sobre las distintas opciones de eliminación de un aparato fuera de uso.

Combustibles y aceites

- Antes de desechar el aparato, se deben vaciar el depósito de combustible y el depósito de aceite del motor.
- El combustible y el aceite de motor no deben tirarse a la basura ni a los desagües domésticos, sino que deben recogerse y eliminarse por separado.
- Los depósitos de aceite y combustible vacíos deben desecharse de forma respetuosa con el medio ambiente.

19. Solución de averías

La tabla siguiente indica síntomas de fallo y describe cómo se pueden solucionar si su producto no funciona correctamente. Si no es capaz de localizar y eliminar así el problema, póngase en contacto con su taller de servicio.

Avería	Posible causa	Solución
El aparato neumático no percute o lo hace con poca fuerza	Émbolo oxidado por falta de lubricación en el interior de la carcasa	• Retroceda el émbolo a través del alojamiento de la herramienta con un percutor • Aplique un poco de aceite especial en la manguera de conexión y en el alojamiento de la herramienta • Ponga brevemente en funcionamiento el aparato sin herramienta • Repita la operación unas cuantas veces
	Ha entrado suciedad a través de la manguera de aire	La reparación debe ser realizada por un taller especializado
	Se ha usado demasiado aceite lubricante o agua en el mecanismo percutor	Ponga brevemente en funcionamiento el aparato sin herramienta
	Demasiadas fuerzas de apriete	Engrasar el alojamiento de la herramienta y disminuir la fuerza de apriete
	Potencia suministrada insuficiente de la fuente de aire	Utilizar una fuente de aire con mayor potencia de suministro
La herramienta intercambiable no encaja en el alojamiento de la herramienta o no queda sujeta	La herramienta o el alojamiento de la herramienta están desgastados. (La causa suele ser una presión excesiva o percusiones sin contacto con el material)	La reparación debe ser realizada por un taller especializado
La herramienta intercambiable no puede introducirse o extraerse	La suciedad en el manguito corredizo evita el desbloqueo	La reparación/limpieza debe ser realizada por un taller especializado
El aparato pasa al funcionamiento continuo sin accionar la palanca de disparo	Válvula averiada	La reparación debe ser realizada por un taller especializado

Explicação dos símbolos no produto

A utilização de símbolos neste manual serve para chamar a sua atenção para potenciais riscos. Os símbolos de segurança e explicações associadas devem ser bem compreendidos. Os avisos em si não eliminam quaisquer riscos e não substituem medidas corretas para a prevenção de acidentes.

	Indicação de perigo geral!
	Aviso - Leia o manual de operação para minimizar o risco de ferimentos.
	Use proteção auditiva. O ruído pode causar perda de audição.
	Use uma máscara de proteção contra poeiras. O tratamento de madeira e outros materiais pode gerar poeiras nocivas à saúde. Não é permitido processar material com amianto!
	Utilize óculos de proteção. Durante o trabalho, faíscas e lascas, aparas e pós ejetados pelo produto poderão provocar cegueira.
	Use sempre sapatos de segurança ao utilizar o produto.
	Use sapatos de segurança antiderrapantes.
	O produto cumpre as diretivas europeias em vigor.
	O produto está em conformidade com as diretrizes sérvias aplicáveis.

Conteúdo:

Página:

1.	Introdução	79
2.	Descrição do produto (Fig. 1)	79
3.	Âmbito de fornecimento	79
4.	Utilização correta	79
5.	Indicações de segurança gerais	80
6.	Riscos residuais	84
7.	Dados técnicos	84
8.	Desembalar	84
9.	Antes da colocação em funcionamento	85
10.	Troca da ferramenta	85
11.	Conexão de mangueira	86
12.	Trabalhos com o aparelho	86
13.	Final do trabalho	87
14.	Limpeza	87
15.	Armazenamento	87
16.	Manutenção	87
17.	Reparação e encomenda de peças sobresselentes	87
18.	Eliminação e reciclagem	88
19.	Resolução de problemas	89
20.	Declaração de conformidade	91

1. Introdução

Fabricante:

Schepach GmbH
 Günzburger Straße 69
 D-89335 Ichenhausen, Alemanha

Estimado cliente,

Desejamos-lhe muita satisfação e sucesso ao trabalhar com o seu novo produto.

Nota:

De acordo com a legislação vigente relativa à responsabilidade pelos produtos, o fabricante deste produto não é responsável por danos que ocorram nele ou através dele nas seguintes situações:

- Manuseio incorreto
- Incumprimento do manual de instruções
- Reparações efetuadas por técnicos terceiros não autorizados
- Incorporação e substituição de peças sobresselentes que não sejam de origem
- Utilização incorreta
- Falhas da instalação elétrica em caso de não cumprimento dos regulamentos elétricos e disposições VDE 0100, DIN 57113/VDE 0113

Tenha em atenção:

O manual de instruções faz parte deste produto. Ele contém indicações importantes sobre como trabalhar com o produto de modo seguro, correto e económico, como evitar perigos, poupar em custos de reparação, reduzir períodos de paragem e aumentar a fiabilidade e vida útil do produto. Para além dos regulamentos de segurança deste manual de instruções, deverá cumprir sempre as diretivas respeitantes à operação do produto vigentes no seu país.

Antes de utilizar o produto, familiarize-se com todas as indicações de segurança e operação. Opere o produto apenas conforme descrito e para as áreas de aplicação indicadas. Conserve corretamente o manual de instruções e, em caso de cedência do produto a terceiros, entregue juntamente toda a documentação.

2. Descrição do produto (Fig. 1)

1. Porta-ferramentas
2. Manga deslizante
3. Haste
4. Alavanca de ativação
5. Ligação

6. Punho
7. Ferramenta de colocação

3. Âmbito de fornecimento

Pos.	Quantidade	Designação
	1x	Formão
	1x	Pá
	1x	Ponteiro
	1x	Talhadeira plana
	1x	Cinzel largo
	1x	Ferramenta universal pneumática
	1x	Manual de operação

4. Utilização correta

Os aparelhos descritos são exclusivamente adequados, conforme a ferramenta colocada, para a compactação, apiloamento, raspagem, corte, rompimento, remoção, picagem, exposição, limpeza, escavação e soldura de diferentes materiais. Qualquer outra utilização é considerada indevida, sendo assim proibida. É igualmente proibido converter, colocar ferramentas de terceiros e interferir com ou alterar elementos de operação ou de controlo. É proibida a utilização em áreas EX. Não são permitidos trabalhos em ou debaixo de água.

O produto só deve ser utilizado para a sua finalidade especificada. Qualquer outra utilização é considerada incorreta. Quaisquer danos ou ferimentos daí resultantes são da responsabilidade do utilizador/operador e não do fabricante.

Faz igualmente parte da utilização correta o cumprimento das indicações de segurança, assim como das instruções de montagem e das indicações de operação no manual de instruções.

As pessoas responsáveis pela operação e manutenção da ferramenta deverão estar familiarizadas com a mesma e ser instruídas relativamente aos possíveis perigos.

Qualquer alteração no produto isenta o fabricante de toda e qualquer responsabilidade por danos daí resultantes.

O produto só pode ser operado com peças e acessórios originais do fabricante.

As instruções de segurança e de manutenção, os procedimentos de trabalho do fabricante, bem como as dimensões constantes nos Dados Técnicos devem ser observados.

Tenha em atenção que os nossos produtos não foram construídos para utilização em ambientes comerciais, artesanais ou industriais. Não assumimos qualquer garantia, se o produto for utilizado em ambientes comerciais, artesanais, industriais ou equivalentes.

O fabricante não se responsabiliza por danos causados pela utilização indevida ou operação incorreta.

Explicação das palavras de sinalização no manual de instruções

⚠ PERIGO
Palavra de sinalização para identificar uma situação iminentemente perigosa que, se não for evitada, resultará em morte ou ferimentos graves.

⚠ CUIDADO
Palavra de sinalização para identificar uma situação potencialmente perigosa que, se não for evitada, poderá resultar em ferimentos menores ou moderados.

ATENÇÃO
Palavra de sinalização para identificar uma situação potencialmente perigosa que, se não for evitada, poderá resultar em danos materiais ao produto ou património/propriedade.

5. Indicações de segurança gerais

⚠ AVISO – Leia o manual de operação para minimizar o risco de ferimentos.

AVISO Leia todas as indicações de segurança e instruções. O incumprimento das indicações de segurança e instruções poderá causar choques elétricos, incêndio e/ou ferimentos graves.

Guarde todas as indicações de segurança e instruções para uso futuro. Transmita a sua ferramenta de ar comprimido apenas em conjunto com estes documentos.

- O utilizador ou o empregador do utilizador deve avaliar os riscos específicos que podem ocorrer em conexão com qualquer utilização.
- As indicações de segurança devem ser lidas e compreendidas antes da montagem, operação, reparação, manutenção e substituição de acessórios, assim como antes do trabalho nas proximidades da ferramenta de ar comprimido. Se tal não for o caso, podem ocorrer graves ferimentos corporais.
- A ferramenta de ar comprimido deve ser montada, ajustada ou utilizada apenas por operadores qualificados e formados.
- A ferramenta de ar comprimido não deve ser alterada. As alterações podem diminuir a eficácia das medidas de segurança e aumentar os riscos para o operador.
- Nunca utilize ferramentas de ar comprimido danificadas. Realize com cuidado a manutenção de ferramentas de ar comprimido. Verifique regularmente se as peças móveis funcionam na perfeição e não ficam presas, se há peças partidas ou tão danificadas, que prejudicam o funcionamento do aparelho. Verifique as placas e inscrições quanto à sua integridade e legibilidade. Mandar reparar ou substituir peças danificadas antes da utilização do aparelho. Muitos acidentes são causados por ferramentas de ar comprimido com a manutenção mal realizada.

Indicações de segurança especiais **Perigo devido a peças projetadas**

- Desligue a ferramenta de ar comprimido da alimentação de ar comprimido antes de substituir a ferramenta de colocação ou acessórios ou efetuar um ajuste ou manutenção.
- Em caso de rutura da ferramenta, de acessórios ou da ferramenta de ar comprimido, é possível que sejam projetadas peças a alta velocidade.
- Deve usar sempre uma proteção ocular resistente a choques durante a operação, durante a substituição de acessórios e durante trabalhos de reparação ou de manutenção na ferramenta de ar comprimido. O grau de proteção necessário deve ser avaliado separadamente para cada utilização.

- Use um capacete de proteção em caso de trabalhos acima do nível da cabeça. Certifique-se de que também não existem perigos para outras pessoas.
- Certifique-se de que a peça está bem fixada.
- Só ligue a ferramenta de ar comprimido, se a ferramenta de colocação estiver corretamente fixada na ferramenta de ar comprimido com a ajuda do bloqueio.
- Para evitar ferimentos, deve-se substituir todas as peças do bloqueio que apresentem desgaste, que estejam partidas ou que estejam deformadas.
- Assente a ferramenta de colocação com firmeza sobre a superfície a ser processada antes de ligar a ferramenta de ar comprimido.

Perigos durante a operação

- Durante a utilização da ferramenta de ar comprimido, as mãos do operador poderão estar sujeitas a perigos, p. ex. choques, cortes, escoriações ou calor. Use luvas adequadas para proteger as mãos.
- O operador e o pessoal de manutenção devem ser fisicamente capazes de controlar o tamanho, o peso e a potência da ferramenta de ar comprimido.
- Segure a ferramenta de ar comprimido da maneira correta: esteja preparado para contrariar os movimentos normais ou repentinos – mantenha as suas mãos preparadas.
- Certifique-se de que se coloca numa posição segura e que mantém o equilíbrio em todos os momentos.
- Evite uma colocação em funcionamento involuntária. Em caso de interrupção da alimentação de ar, desligue a ferramenta de ar comprimido com o interruptor para ligar/desligar.
- Utilize apenas os lubrificantes recomendados pelo fabricante.
- Evite o contacto direto com a ferramenta de colocação durante e após a utilização, uma vez que ela poderá estar quente ou ser afiada.
- Utilize sempre equipamento de proteção individual e óculos de proteção. A utilização de equipamento de proteção, como luvas de proteção, vestuário de proteção, máscara antipoeira, sapatos de segurança antiderrapantes, capacete de proteção e proteção auditiva, dependendo do tipo e utilização do aparelho, reduz o risco de ferimentos e é recomendada.

Perigos devido movimentos repetidos

- Durante o trabalho com a ferramenta de ar comprimido podem ocorrer sensações incómodas nas mãos, nos braços, nos ombros, na área do pescoço e em outras partes do corpo.
- Assuma uma postura confortável durante o trabalho com a ferramenta de ar comprimido, certifique-se da sua estabilidade e evite posições desfavoráveis ou nas quais seja difícil manter o equilíbrio. Em caso de trabalhos prolongados, o operador deve alterar a posição do corpo, o que pode ajudar a evitar o desconforto e o cansaço.
- Se o operador sofrer sintomas tais como mal-estar contínuo, queixas, pulsações, dores, formigueliro, dormência, ardor ou rigidez ele não deve ignorar esses sinais de aviso. O operador deve comunicar esses sintomas ao seu empregador e consultar um médico qualificado.

Perigos devido a acessórios

- Desligue a ferramenta de ar comprimido da alimentação de ar antes de fixar ou substituir a ferramenta de colocação ou o acessório.
- Utilize apenas acessórios específicos para este aparelho e que cumpram os requisitos especificados neste manual de operação.
- Nunca utilize os cinzéis como ferramenta manual. Eles foram especialmente concebidos para a utilização em ferramentas de ar comprimido de percussão e não rotativas, tendo sido correspondentemente alvo de um tratamento térmico.
- Nunca utilize cinzéis rombos, uma vez que para esses é necessária uma pressão excessiva, podendo ocorrer ruturas por fadiga. Ferramentas rombas podem levar ao aumento das vibrações, pelo que devem ser sempre utilizadas ferramentas de colocação afiadas.
- Nunca arrefeça acessórios quentes em água. Tal poderá levar à fragilidade e a uma falha prematura.
- Não deve utilizar a ferramenta de colocação como alavanca (p. ex. para apoiar). A consequência poderá ser a quebra do cinzel ou danos. Trabalhe em secções pequenas para evitar ficar com a ferramenta presa.
- Evite o contacto direto com a ferramenta de colocação durante e após a utilização, uma vez que ela poderá estar quente ou ser afiada.

Perigos no local de trabalho

- O escorregamento, o tropeçamento e a queda são as causas principais de ferimentos no local de trabalho. Tenha atenção a superfícies que possam ter-se tornado escorregadias devido à utilização da ferramenta de ar comprimido e também aos perigos de tropeçamento devido à mangueira de ar.
- Proceda com cuidado em ambientes desconhecidos. Poderão existir perigos ocultos devido a cabos elétricos ou outras linhas de abastecimento.
- A ferramenta de ar comprimido não se destina à utilização em ambientes potencialmente explosivos e não está isolada como proteção contra o contacto com fontes de corrente elétrica.
- Certifique-se de que, na área que pretende processar, não existem cabos elétricos ou condutas de água ou de gás (p. ex. com a ajuda de um detetor de metais).

Perigos devido a pó e vapores

- Os pós e vapores gerados durante a utilização da ferramenta de ar comprimido podem provocar danos para a saúde (p. ex. cancro, defeitos congénitos, asma e/ou dermatite). É imprescindível a execução de uma avaliação dos riscos relativamente a esses perigos e a implementação de mecanismos de regulação adequados.
- Na avaliação dos riscos devem ser incluídos o pó gerado pela utilização da ferramenta de ar comprimido e o pó existente eventualmente agitado.
- A ferramenta de ar comprimido deve ser operada e mantida de acordo com as recomendações contidas neste manual, para se reduzir ao máximo a libertação de pó e vapores.
- O ar de exaustão deve ser conduzido de modo a que a agitação de pó num ambiente poeirento seja reduzida ao máximo.
- Se ocorrem pó ou vapores, a tarefa principal deve ser de os controlar no local da sua libertação.
- Todas as peças de montagem e acessórios da ferramenta de ar comprimido previstos para a captura, aspiração ou supressão de pó em suspensão ou de vapores devem ser corretamente utilizados e mantidos de acordo com as instruções do fabricante.
- Os materiais consumíveis e a ferramenta de colocação devem ser selecionados, mantidos e substituídos de acordo com as recomendações deste manual, para se evitar uma intensificação desnecessária da formação de pó ou vapores.

- Utilize equipamentos de proteção respiratória de acordo com as instruções do seu empregador ou tal como exigido pelos regulamentos de proteção no trabalho e de saúde.

Perigos devido a ruído

- A exposição a altos níveis de ruído, se não for usada uma proteção auditiva adequada, pode levar a lesões auditivas, à perda da audição e a outros problemas, p. ex. tinnitus aurium (tinido ou zumbido nos ouvidos).
- É imprescindível executar uma avaliação dos riscos relativamente a estes perigos e implementar mecanismos de regulação adequados.
- Aos mecanismos de regulação adequados para a redução dos riscos pertencem medidas tais como a utilização de materiais de isolamento, para se evitar a ocorrência de zumbidos nas peças.
- Utilize equipamentos de proteção auditiva de acordo com as instruções do seu empregador e tal como exigido pelos regulamentos de proteção no trabalho e de saúde.
- A ferramenta de ar comprimido deve ser operada e mantida de acordo com as recomendações contidas neste manual, para se evitar um aumento desnecessário do nível de ruído.
- Os materiais consumíveis e a ferramenta de colocação devem ser selecionados, mantidos e substituídos de acordo com as recomendações deste manual, para se evitar um aumento desnecessário do nível de ruído.
- O silenciador integrado não deve ser removido e deve encontrar-se em bom estado de funcionamento.

Perigos devido a vibrações

O aparelho não se destina a trabalhos prolongados. No caso de trabalhos mais prolongados, devido às vibrações nas mãos do operador (síndrome de Raynaud), poderão surgir problemas circulatórios. A síndrome do dedo branco é uma doença vascular em que há violentas câibras dos pequenos vasos sanguíneos dos dedos das mãos e dedos dos pés. As áreas afetadas já não são suficientemente irrigadas com sangue e, assim, aparecem extremamente pálidas.

A utilização frequente de equipamento de vibração pode causar danos nos nervos nas pessoas, cuja circulação sanguínea é prejudicada (por exemplo, fumadores, diabéticos).

Se notar efeitos adversos incomuns, interrompa o trabalho imediatamente e consulte um médico. Observe as seguintes instruções para reduzir os perigos: mantenha seu corpo e particularmente as mãos quentes no tempo frio. Faça pausas regularmente e mova as mãos, para assim promover a circulação sanguínea. Assegure-se de uma menor vibração possível da máquina através da manutenção regular e da fixação das peças no aparelho

- Ao trabalhar em ambientes frios, use roupa quente e mantenha as suas mãos quentes e secas.
- Se sentir dormência, formigamento ou dores na pele dos seus dedos ou mãos ou se vir que a mesma se torna branca, pare o trabalho com a ferramenta de ar comprimido, comunique os factos ao seu empregador e consulte um médico.
- A ferramenta de ar comprimido deve ser operada e mantida de acordo com as recomendações contidas neste manual, para se evitar uma intensificação desnecessária das vibrações.
- Não segure a ferramenta de colocação com a mão livre, uma vez que isso terá como consequência uma intensificação do efeito das vibrações.
- Em caso de betão, bata pequenos pedaços para fora com britadores, para evitar a gripegem da ferramenta.
- Movimente a ferramenta de corte dos britadores a cada poucos segundos. Pare o britador se levantar a ferramenta de ar comprimido para alterar a sua posição, uma vez que poderão ocorrer vibrações fortes ao levantar a ferramenta de ar comprimido pelas pegas.
- Segure a ferramenta de ar comprimido com firmeza, mas sem demasiada força, mantendo as forças de reação das mãos necessárias, já que o risco de vibrações torna-se normalmente maior quanto maior for a força com que agarra.

Instruções de segurança adicionais

- O ar comprimido pode provocar ferimentos graves.
- Se a ferramenta de ar comprimido não estiver a ser usada, antes da substituição de acessórios ou durante a execução de trabalhos de reparação, deve-se bloquear sempre a alimentação de ar, despressurizar a mangueira de ar e desligar a ferramenta de ar comprimido da alimentação de ar comprimido.
- Nunca aponte o fluxo de ar para si mesmo ou para outras pessoas.
- Mangueiras descontroladas podem provocar ferimentos graves. Devido a isso, certifique-se sempre de que as mangueiras e os seus meios de fixação não apresentam danos e não estão soltos.

- O ar frio deve ser conduzido para longe das mãos.
- Não utilize acoplamentos de fecho rápido na admissão da ferramenta. Para conexões de mangueira com rosca utilize apenas as que sejam de aço reforçado (ou de uma matéria-prima com uma resistência ao choque equivalente).
- Se forem utilizados acoplamentos rotativos universais (acoplamento dentado), devem ser usados pinos de bloqueio e utilize fixações de mangueira Whipcheck, para oferecer proteção em caso de falha da ligação da mangueira à ferramenta de ar comprimido ou entre mangueiras.
- Certifique-se de que a pressão máxima especificada da ferramenta de ar comprimido não é ultrapassada.
- Nunca transporte a ferramenta de ar comprimido pela mangueira.
- Se a ferramenta de ar comprimido for operada num suporte: fixe bem a ferramenta de ar comprimido. A perda de controlo poderá provocar ferimentos.

Indicações de segurança adicionais

- Tenha eventualmente atenção a regulamentos especiais de proteção no trabalho e de prevenção de acidentes para o manuseio de compressores e ferramentas de ar comprimido.
- Certifique-se de que a pressão de funcionamento máxima permitida especificada nos Dados técnicos não é ultrapassada.
- Não sobrecarregue esta ferramenta - utilize esta ferramenta apenas dentro da gama de desempenho indicada nos Dados técnicos.
- Utilize lubrificantes inofensivos. Assegure uma ventilação adequada do local de trabalho. Em caso de uma maior descarga: verifique e eventualmente peça para reparar a ferramenta de ar comprimido.
- Não utilize esta ferramenta se estiver desconcentrado. Mantenha-se atento, concentre-se no que está a fazer e proceda com sensatez ao trabalho com uma ferramenta de ar comprimido. Não utilize qualquer ferramenta se estiver com sono ou sob a influência de álcool, drogas ou medicamentos. Um instante de descuido durante a utilização da ferramenta pode provocar ferimentos graves.
- Mantenha a sua área de trabalho limpa e bem iluminada. Desordem ou áreas de trabalho não iluminadas podem provocar acidentes.
- Mantenha ferramentas de ar comprimido fora do alcance de crianças.
- Não deixe a ferramenta desprotegida ao ar livre ou num ambiente húmido.

- Proteja a ferramenta de ar comprimido do pó e da sujidade, especialmente a ligação de ar comprimido e os elementos de comando.

6. Riscos residuais

O produto foi construído segundo as mais recentes normas técnicas e as normas de segurança reconhecidas. No entanto, poderão surgir riscos residuais durante os trabalhos.

- Podem surgir lesões pulmonares, se não for usada uma máscara de proteção contra poeiras adequada.
- Podem surgir lesões auditivas, se não for usada proteção auditiva adequada.
- Podem ocorrer danos para a saúde resultantes de vibrações transmitidas aos braços e mãos, se o aparelho for utilizado por um longo período de tempo ou não for devidamente conduzido e mantido.
- Além disso, poderão existir riscos residuais não evidentes, apesar de terem sido tomadas todas as medidas relevantes.
- Os riscos residuais podem ser minimizados, se forem seguidas as "Indicações de segurança", a "Utilização correta" e as instruções de operação na sua totalidade.
- Evite colocações em funcionamento inadvertidas do produto.
- Utilize a ferramenta de colocação recomendada neste manual de instruções. É assim que assegura que o seu produto tem um desempenho ótimo.
- Mantenha as suas mãos longe da área de trabalho, se o produto estiver em funcionamento.

7. Dados técnicos

Comprimento total	820 mm
Pressão de funcionamento	6,3 bar
Consumo de ar mínimo	160 l/min
Consumo máximo de ar (a 6,3 bar)	280 l/min
Número de impactos	2100 bpm
Porta-ferramentas	18 mm
Diâmetro interior da mangueira	8 mm

Reservam-se alterações técnicas!

Ruído e vibração

⚠ Aviso: o ruído pode ter efeitos graves para a sua saúde. Se o ruído da máquina exceder os 85 dB, use uma proteção auditiva adequada.

Ruído e vibração

Os níveis de ruído e vibração foram medidos com um processo de medição normalizado.

Nível de pressão sonora L_{pA}	86,69 dB
Nível de potência acústica L_{wA}	100,7 dB
Incerteza de medição K_{wA}	1,66 dB
Vibração, pega direita, máximo a_h	15,53 m/s ²
Vibração, pega esquerda, máximo a_h	16,22 m/s ²
Incerteza de medição K	1,5 m/s ²

Use proteção auditiva.

O ruído pode causar perda de audição.

Limite a geração de ruído e a vibração a um mínimo!

- Utilize apenas produtos em perfeitas condições.
- Faça a manutenção e a limpeza do produto regularmente.
- Adapte sua forma de trabalho ao produto.
- Não sobrecarregue o produto.
- Se necessário, mande verificar o produto.
- Desligue o produto se este não estiver a ser utilizado.
- Use luvas de proteção.

8. Desembalar

- Abra a embalagem e retire cuidadosamente o produto.
- Remova o material de embalagem, assim como as fixações de embalagem/transporte (se presentes).
- Verifique se o âmbito de fornecimento está completo.
- Inspeção o produto e os acessórios quanto a danos de transporte. O fornecedor deve ser notificado imediatamente no caso de reclamações. Não são aceites reclamações tardias.
- Guarde a embalagem até ao fim do período de garantia, se possível.
- Antes da utilização, familiarize-se com o produto, recorrendo ao manual de instruções.
- Utilize apenas peças originais como acessórios e também como peças de desgaste e sobresselentes. Pode obter peças sobresselentes junto do seu revendedor especializado.

- No caso de encomendas, indique os números de referência, bem como o tipo e o ano de construção do produto.

⚠ AVISO!

O produto e o material de embalagem não são brinquedos! As crianças não devem brincar com sacos de plástico, películas e peças pequenas! Risco de ingestão e asfixia!

9. Antes da colocação em funcionamento

⚠ Atenção!

É absolutamente necessário que o produto seja montado por completo antes da colocação em funcionamento!

Utilize apenas ferramentas de colocação não danificadas no aparelho de ar comprimido. Verifique isto antes de cada colocação em funcionamento.

A alimentação de ar (p. ex. compressor) do aparelho de ar comprimido deve dispor de uma pressão de funcionamento de 3 - 6,3 bar e de uma potência de aspiração de pelo menos 160 l/min.

⚠ Atenção! Se a pressão de funcionamento ultrapassar 6,3 bar, poderão ocorrer danos no aparelho de ar comprimido.

São recomendados os compressores seguintes:

24 litros	Trabalhos ligeiros
50 litros	Trabalhos médios
100 litros e superior	Trabalhos pesados

Ligação

- Recomendamos a ligação de uma unidade de manutenção com lubrificador de névoa de óleo (não incluída no âmbito de fornecimento) entre a fonte de ar comprimido e a ferramenta de ar comprimido. Em alternativa, antes de cada colocação em funcionamento da ferramenta de ar comprimido, aplique 3-5 gotas de óleo na ligação de ar comprimido.
 - A mangueira de ar comprimido (não incluída no âmbito de fornecimento) deve ter um diâmetro mínimo de 8 mm e não deve ter um comprimento superior a 15 m.
- ⚠ Atenção! Risco de tropeçamento! Certifique-se de que a mangueira de ar comprimido assenta no chão.**

- Se for utilizada uma unidade de manutenção, ela deve encontrar-se no mesmo andar do edifício.

Lubrificação

- O lubrificador está corretamente ajustado quando a ferramenta de colocação se encontra ligeiramente humedecida com óleo na ponta onde ela é encaixada (sextavado) após a operação.
- Se sair óleo da válvula do corpo de acionamento ou se escorrer óleo pela ferramenta de colocação, é porque a quantidade de óleo está ajustada para um valor excessivo.
- Verifique a quantidade de óleo e reabasteça óleo.
- Use óleo especial para ar comprimido Importante: Utilize apenas óleo sem resina!

10. Troca da ferramenta

⚠ Perigo de ferimentos devido a ferramentas! Para colocar ou trocar ferramentas deve-se despressurizar sempre o aparelho, já que o mesmo pode entrar inesperadamente em funcionamento em caso de manuseio incorreto. Use sempre luvas de proteção adequadas ao manusear ferramentas afiadas, pontiagudas ou quentes, para evitar ferimentos.

Utilize exclusivamente ferramentas originais ou ferramentas expressamente aprovadas pelo fabricante para utilização com este aparelho pneumático.

Colocar ferramenta (Fig. 2)

1. Segure o aparelho pneumático com o porta-ferramentas (1) virado para cima. Pouse a outra extremidade no chão. Se o aparelho pneumático já tiver estado em funcionamento, verifique se o porta-ferramentas (1) contém óleo.
2. Encaixe a ferramenta de colocação (7) com o sextavado corretamente alinhado no porta-ferramentas (1).
3. Use a outra mão para empurrar a manga deslizante (2) para baixo, até que a ferramenta de colocação (7) deslize para dentro do porta-ferramentas. Volte a puxar a manga deslizante (2) para trás.
4. Puxe a ferramenta de colocação (7) para se certificar de que ela está corretamente engatada no porta-ferramentas (1). Certifique-se de que o sextavado da ferramenta de colocação (7) está efetivamente assente no porta-ferramentas.
5. Empurre a manga deslizante (2) para baixo até meio.

- Use a outra mão para puxar a ferramenta de colocação (7) para fora. Volte a puxar a manga deslizante (2) para trás.

⚠ Atenção! Perigo de ferimentos devido à projeção de ferramentas. A cada troca de ferramenta, certifique-se de que o porta-ferramentas (1) não apresenta sinais de desgaste excessivo e que não está demasiado saído. Além disso, certifique-se de que o sextavado da ferramenta se encontra em bom estado. Após cada troca de ferramenta, verifique o assento firme da ferramenta.

11. Conexão de mangueira

- Ligue a mangueira (não incluída no âmbito de fornecimento) à fonte de ar comprimido (p. ex. um compressor) e abra a alimentação de ar comprimido.
- Verifique se mangueiras de ar comprimido e os acoplamentos quanto a fugas. Em caso de fugas, interrompa a alimentação de ar comprimido e substitua a mangueira!
- Ligue a mangueira (8) à ligação (5) no aparelho de ar comprimido (Fig. 3). Certifique-se de que o aparelho de ar comprimido não arranca autonomamente. Se tal acontecer, separe imediatamente o acoplamento de ar comprimido. Peça a uma oficina especializada ou ao fabricante para reparar o aparelho de ar comprimido.

12. Trabalhos com o aparelho

⚠ Atenção! Perigo de ferimentos muito graves até mortais, se o aparelho - mesmo sem ferramenta - for apontado para pessoas ou animais e se pessoas ou animais se encontrarem na área de perigo.

Nunca aponte o aparelho para pessoas ou animais. O operador é ele próprio responsável por se certificar de que não se encontram pessoas ou animais na área de perigo do aparelho.

Assim que houver pessoas ou animais na área de perigo, o operador deve desativar imediatamente o aparelho e assegurar que as pessoas ou os animais se encontram a uma distância de segurança suficiente. A área de perigo está sempre dependente dos trabalhos e da ferramenta. Devido a isso, é da responsabilidade do operador determinar a área de perigo.

NOTA! O instrumento de percussão do aparelho só funciona, se a ferramenta estiver em contacto com o material a ser processado. Esta função serve de proteção contra danos no aparelho.

- Pressione a alavanca de ativação (4) para alimentar a ferramenta de percussão com ar comprimido e iniciar o aparelho de ar comprimido.
- Segure o aparelho de ar comprimido sempre com ambas mãos durante o trabalho:
 - Segure a ferramenta de ar comprimido com uma mão na haste (3) ou no punho (6) e com a outra na alavanca de ativação (4).
- Nota! Mantenha a ferramenta de colocação (7) sobre o material a ser trabalhado. Não opere o aparelho de ar comprimido sem contacto com o material! Percussões em vazio levam a um maior desgaste no sextavado das ferramentas e na manga deslizante (2) do porta-ferramentas (1).
- O punho (6) e a haste (3) servem para guiar o aparelho e não para exercer força adicional sobre o material. Só deve ser aplicada força muscular suficiente para assegurar que o aparelho de ar comprimido ultrapassa a resistência da guia da ferramenta, a percussão é exercida para a frente, o aparelho de ar comprimido não salta para cima e o material é realmente trabalhado.
- É possível alavancar de modo limitado. Se alavancar com demasiada força, pode provocar a quebra da haste (3) ou da ferramenta de colocação (7). Perigo de ferimentos! Perigo de queda quando da quebra da haste ou da ferramenta devido a uma transferência inesperada do peso. Não alavanque com demasiada força.
- Ao soltar a alavanca de ativação (4), a alimentação de ar comprimido é interrompida. O aparelho de ar comprimido para após um breve período de funcionamento por inércia.

⚠ Perigo de ferimentos! Perigo de ferimentos muito graves até mortais ou de danos no aparelho ou na ferramenta quando a alavanca de ativação é permanentemente bloqueada. Nunca bloqueie a alavanca de ativação com uma cinta de cabos, fita adesiva ou outros meios.

Verifique, o mais tardar após 2 horas de funcionamento, se o porta-ferramentas apresenta uma película de óleo. Se tal não for o caso, aplique algumas gotas de óleo especial dentro da mangueira de ligação.

Recomendamos sempre a operação do aparelho de ar comprimido em conjunto com uma unidade de manutenção com nebulizador de óleo.

Faz sentido lubrificar o porta-ferramentas sextavado em caso de maiores pressões de contacto.

Uma quantidade excessiva de óleo reduz o desempenho de percussão. Formam-se gotas na alavanca de ativação ou no porta-ferramentas. Nestes casos, reduza a quantidade de óleo no lubrificador e eventualmente limpe o aparelho. Uma quantidade insuficiente de óleo leva a danos no aparelho e na ferramenta. Verifique a alimentação de óleo e eventualmente abasteça óleo ou ajuste o lubrificador.

13. Final do trabalho

Interrompa a alimentação de ar comprimido da mangueira de ar comprimido para o aparelho.

Durante pausas no trabalho:

- Coloque o aparelho de ar comprimido de lado de modo seguro.
- Caso se encontrem ferramentas afiadas ou pontiagudas no aparelho, cubra-as.

No fim do trabalho:

- Interrompa a alimentação de ar comprimido.
- Retire a ferramenta do aparelho.
- Verifique se o porta-ferramentas apresenta uma película de óleo.
- Se tal não for o caso, aplique algumas gotas de óleo especial dentro da mangueira de ligação e coloque o aparelho a funcionar sem ferramenta durante aproximadamente 15 segundos.
- Limpe o aparelho de ar comprimido, as ferramentas, a mangueira e os restantes acessórios com um pano limpo e seco ou humedecido com óleo.

14. Limpeza

Perigo!

Remova a bateria antes de quaisquer trabalhos de limpeza.

- Mantenha o produto tão livre de poeira e sujidade quanto possível. Limpe o produto com um pano limpo ou sobre-o com ar comprimido sob baixa pressão.
- Recomendamos a limpeza do produto imediatamente após cada utilização.
- Limpe o produto regularmente com um pano húmido e sabão mole. Não utilize produtos de limpeza ou solventes; estes poderão ser agressivos para com as peças de plástico do produto.

15. Armazenamento

Armazene o produto e os seus acessórios num local escuro, seco, sem geada e fora do alcance de crianças.

A temperatura ideal de armazenamento situa-se entre 5 e 30 °C.

Guarde o produto na embalagem original. Cubra o produto para o proteger contra pó ou humidade. Guarde o manual de instruções junto do produto.

16. Manutenção

Em caso de um abastecimento de óleo regular, o produto é livre de manutenção.

17. Reparação e encomenda de peças sobresselentes

Após a reparação ou manutenção, certifique-se de que todas as peças de segurança estão colocadas e que se encontram num estado perfeito. Armazene peças que possam causar ferimentos fora do alcance de outras pessoas e de crianças.

Atenção: de acordo com a lei sobre a responsabilidade por produtos, o fabricante não assumirá qualquer responsabilidade por danos provocados por reparações incorretas ou pela não utilização de peças sobresselentes de origem.

Atribua a tarefa ao serviço de assistência ao cliente ou a um técnico autorizado. O mesmo se aplica aos acessórios.

Entre em contacto com o nosso centro de assistência para obter peças sobresselentes e acessórios. Para isso, utilize o código QR na capa.

Nota importante em caso de reparação:

Em caso de devolução do produto para reparação, tenha em conta que, por motivos de segurança, ele deve ser enviado para a estação de serviço sem óleo e sem combustível.

17.1 Encomenda de peças de reposição

Ao encomendar peças sobresselentes, deve fornecer as seguintes informações:

- Designação do modelo
- Número de artigo
- Dados da placa de características

17.2 Informações de assistência

Deve-se ter em conta que as seguintes peças deste produto estão sujeitas a um desgaste consoante a utilização ou natural ou que as seguintes peças são necessárias como consumíveis.

Peças de desgaste*: ferramentas de colocação

* Não obrigatoriamente incluídas no âmbito de fornecimento!

18. Eliminação e reciclagem

Notas relativas à embalagem



Os materiais de embalagem são recicláveis. Elimine as embalagens de forma respeitadora do ambiente.

Para as possibilidades de eliminação do aparelho, consulte a sua câmara municipal.

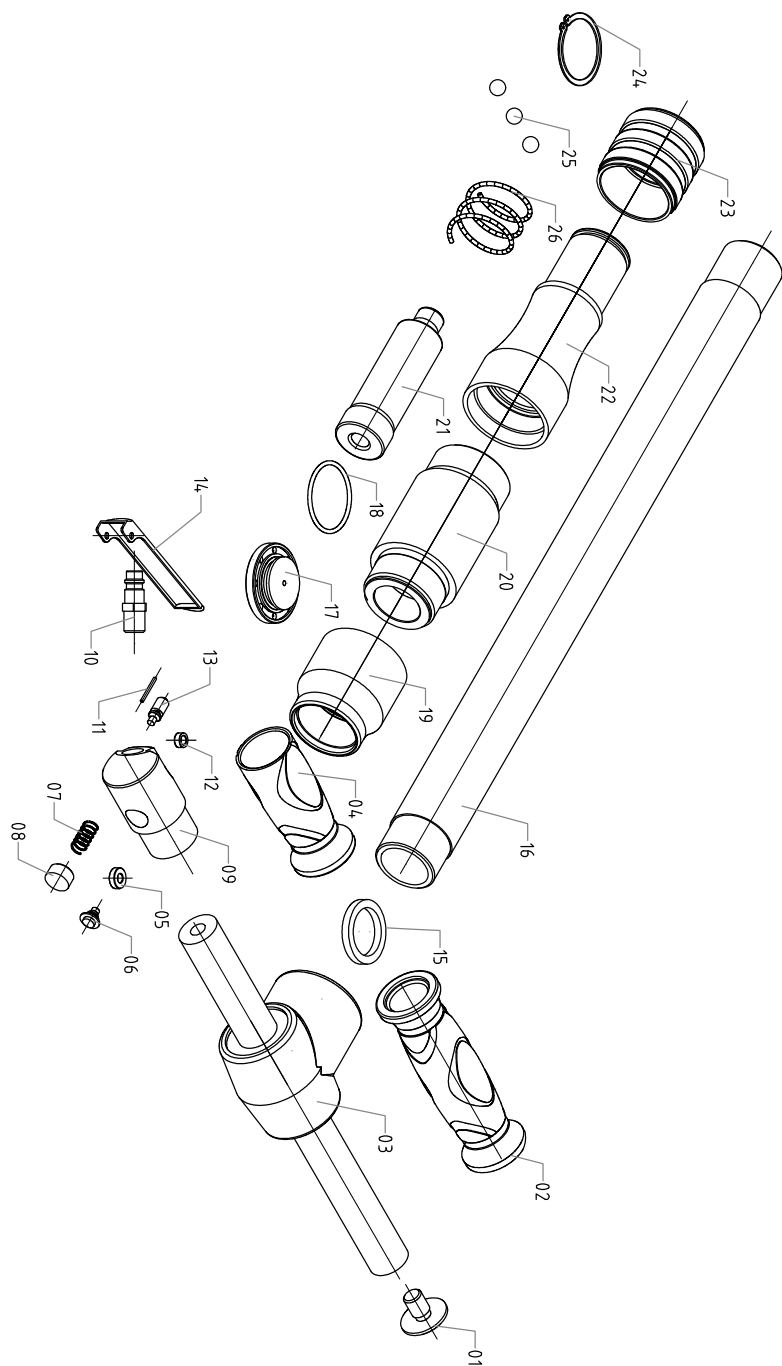
Combustíveis e óleos

- Antes da eliminação do aparelho, deve-se esvaziar o depósito de combustível e o reservatório de óleo do motor!
- O combustível e óleo do motor não devem ser eliminados como lixo doméstico ou nos esgotos e têm de ser entregues num ponto de recolha ou eliminação separado!
- Reservatórios de combustível e de óleo vazios devem ser eliminados de forma ecológica.

19. Resolução de problemas

A seguinte tabela indica sintomas de erro e descreve resoluções, se o seu produto não estiver a funcionar corretamente. Se não for possível localizar e eliminar o problema, entre em contacto com a sua oficina de assistência técnica.

Falha	Causa possível	Resolução
O aparelho de ar comprimido não percute ou apenas o faz sem potência	Pistão enferrujado devido a uma falta de lubrificação no interior da caixa	• Pressione o pistão para trás com um percutor através do porta-ferramentas • Aplique um pouco de óleo especial dentro da mangueira de ar comprimido e do porta-ferramentas • Coloque o aparelho brevemente em funcionamento sem ferramenta • Repita o processo algumas vezes
	Penetrou sujidade através da mangueira de ar	A reparação deve ser efetuada numa oficina especializada
	Utilizado demasiado óleo lubrificante ou água na ferramenta de percussão	Coloque o aparelho brevemente em funcionamento sem ferramenta
	Pressões de contacto excessivas	Lubrifique o porta-ferramentas e reduza a pressão de contacto
	Potência de saída insuficiente da fonte de ar	Utilize uma fonte de ar com maior potência de saída
A ferramenta de colocação deixou de engatar no porta-ferramentas ou não fixa presa no mesmo	Ferramenta ou porta-ferramentas demasiado saído. (Na maior parte dos casos, a causa é uma pressão excessiva ou percussões em vazio)	A reparação deve ser efetuada numa oficina especializada
Não é possível nem encaixar nem remover a ferramenta de colocação	Sujidade na manga deslizante impede o desbloqueio	A reparação/limpeza deve ser efetuada numa oficina especializada
O aparelho entra no modo de funcionamento contínuo sem que a alavanca de ativação seja acionada	Válvula com defeito	A reparação deve ser efetuada numa oficina especializada



EU-Konformitätserklärung EU Declaration of Conformity Déclaration de conformité UE	Originalkonformitätserklärung
--	--

Schepbach GmbH, Günstzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30px; text-align: center; font-weight: bold;">DE</td> <td>erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinien und Normen für den Artikel</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center; font-weight: bold;">GB</td> <td>hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center; font-weight: bold;">FR</td> <td>déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center; font-weight: bold;">IT</td> <td>dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo</td> </tr> </table>	DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinien und Normen für den Artikel	GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30px; text-align: center; font-weight: bold;">ES</td> <td>declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center; font-weight: bold;">PT</td> <td>declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center; font-weight: bold;">NL</td> <td>verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EU-richtlijnen en normen</td> </tr> </table>	ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo	PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo	NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EU-richtlijnen en normen
DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinien und Normen für den Artikel														
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article														
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article														
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo														
ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo														
PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo														
NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EU-richtlijnen en normen														

Marke / Brand / Marque: Art.-Bezeichnung: Article name: Nom d'article: Art.-Nr. / Art. no. / N° d'ident.:	SCHEPPACH / IXES DRUCKLUFTUNIVERSALWERKZEUG - AERO2 SPADE / IX-AOS-100 COMPRESSED AIR UNIVERSAL TOOL - AERO2 SPADE / IX-AOS-100 OUTIL UNIVERSEL À AIR COMPRIMÉ - AERO2 SPADE / IX-AOS-100 5909601900 / 5809601986 / 35096019978
---	--

☐ 2014/29/EU	☐ 2004/22/EG	☐ 89/686/EWG_96/58/EG	☒ 2000/14/EG_2005/88/EG
☐ 2014/35/EU	☐ 2014/68/EU	☐ 90/396/EWG	Noise: measured L_{WA} = xx dB; guaranteed L_{WA} = xx dB Annex V Annex VI Noise: measured LWA = 100.7 dB; guaranteed LWA = 105 dB X Notified Body: Société Nationale de Certification et d'Homologation, Luxembourg Notified Body No.: 0499
☐ 2014/30/EU	☐ 2011/65/EU*	☐	
☒ 2006/42/EG Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Certificate No.:			
2016/1628/EU Emission. No.:			

Standard references:

EN ISO 11148-4:2012

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.
 This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.
 Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, 17.03.2025	 Signature / Andreas Pecher / Head of Project Management
-------------------------	---

First CE: 2022 Subject to change without notice	Documents registrar: Matthias Herz Günstzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen
--	--

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer loses its rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantie FR

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usinage durant cette période. Toutes les pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à réduction et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus.

Garanzia IT

Vizi evidenti vanno segnalati entro 8 giorni dalla ricezione della merce, altrimenti decadono tutti i diritti dell'acquirente inerenti a vizi del genere. Appurato un impiego corretto da parte dell'acquirente, garantiamo per le nostre macchine per tutto il periodo legale di garanzia a decorrere dalla consegna in maniera tale che sostituiamo gratuitamente qualsiasi componente che entro tale periodo presenti dei vizi di materiale o di fabbricazione tali da renderlo inutilizzabile. Per componenti non fabbricati da noi garantiamo solo nella misura nella quale noi stessi possiamo rivendicare diritti a garanzia nei confronti dei nostri fornitori. Le spese per il montaggio dei componenti nuovi sono a carico dell'acquirente. Sono escluse pretese di risoluzione per vizi, di riduzione o ulteriori pretese di risarcimento danni.

Garantie NL

Zichtbare gebreken moeten binnen de 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, zo niet verliest de verkoper elke aanspraak op grond van deze gebreken. Onze machines worden geleverd met een garantie voor de duur van de wettelijke garantietermijn. Deze termijn gaat in vanaf het moment dat de koper de machine ontvangt. De garantie houdt in dat wij elk onderdeel van de machine dat binnen de garantietermijn aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van materiaal- of productiefouten, kosteloos vervangen. De garantie vervalt echter bij verkeerd gebruik of verkeerde behandeling van de machine. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, geven wij enkel de garantie die wij zelf krijgen van de oorspronkelijke leverancier. De kosten voor de montage van nieuwe onderdelen vallen ten laste van de koper. Eisen tot het aanbrengen van veranderingen of het toestaan van een korting en overige schadeloosstellingsclaims zijn uitgesloten.

Garantía ES

Los defectos evidentes deberán ser notificados dentro de 8 días después de haber recibido la mercancía, de lo contrario el comprador pierde todos los derechos sobre tales defectos. Garantizamos nuestras máquinas en caso de manipulación correcta durante el plazo de garantía legal a partir de la entrega. Sustituiremos gratuitamente toda pieza de la máquina que dentro de este plazo se torne inútil a causa de fallas de material o de fabricación. Las piezas que no son fabricadas por nosotros mismos serán garantizadas hasta el punto que nos corresponda garantía del suministrador anterior. Los costes por la colocación de piezas nuevas recaen sobre el comprador. Están excluidos derechos por modificaciones, aminoraciones y otros derechos de indemnización por daños y perjuicios.

Garantia PT

Para este aparelho concedemos garantia de 24 meses. A garantia cobre exclusivamente defeitos de material ou de fabricação. Peças avariadas são substituídas gratuitamente, cabe ao cliente efetuar a substituição. Assumimos a garantia unicamente de peças genuínas. Não há direito à garantia no caso de: peças de desgaste, danos de transporte, danos causados pelo manejo indevido ou pela desatenção as instruções de serviço, falhas da instalação elétrica por inobservância das normas relativas à electricidade. Além disso, a garantia só poderá ser reivindicada para aparelhos que não tenham sido consertados por terceiros. O cartão de garantia só vale em conexão com a fatura.